

Nord Noord - Limburg | Niederrhein | Süd Zuid - Gelderland

**MUZIEK
BIENNALE
NIEDERRHEIN
2010**

**28. August -
31. Oktober
2010**

LEGENDEN...

...hören und schauen

...horen en zien

**Programm
Programma**

Schirmherrschaft I Beschermheerschap

Odile Wolfs, Gedeputeerde voor Cultuur Provincie Limburg

provincie limburg



Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff, Staatssekretär für Kultur des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



Unterstützt durch I Mede mogelijk gemaakt door



www.deutschland-nederland.eu

Inhalt Inhoud

- 2 Grußwort | Welkomstwoord
- 6 Editorial
- 7-19 Programmübersicht | Programmaoverzicht
- 20-83 Veranstaltungen im Einzelnen | Concertbeschrijvingen
- 84 Impressum | Colofon
- 85 Förderer und Sponsoren | Subsidiënten en sponsoren



Musikalische Landpartien
Muzikale uitstapjes naar het platteland



Für kleine und große Kinder
Voor kleine en grote kinderen



Eigene Produktionen
Eigen producties

**MUZIEK
BIENNALE
NIEDERRHEIN
2010**

Willkommen am Niederrhein

Grußwort

Von den Nibelungen bis zum Untergang des Hauses Horst, von Johanna Sebus bis zu den Geistern aus dem Peel: Die Rhein-Maas-Region steckt voller Mythen, Legenden und Geschichten, und ihre Bewohner erzählen seit jeher gern.

Die Muziek Biennale Niederrhein will 2010 in einer Vielzahl von Einzelveranstaltungen und einem runden Dutzend attraktiver touristischer Ausflugsangebote dem Klang großer Mythen aus allen Zeiten und Welten ebenso nachlauschen wie den alltäglichen „Vertällkes“ aus der Nachbarschaft. Die weitläufige Landschaft bietet reichlich Platz für alle Genres: Heiligenlegenden in Kirchen, Helden-sagen auf Herrensitzen, kurzweilige Erzählungen in der einen oder anderen guten Stube und innovative Annäherungen an Sagenhaftes von gestern und heute.

Die Künstler des Festivals kommen aus den Niederlanden, aus Deutschland oder von ganz woanders her. Allen gemeinsam ist neben ihrem Renommee die Lust am Dialog – Basis für fein abgestimmtes, facettenreiches und sinnliches „Storytelling“ in der unverwechselbaren Kulturlandschaft zwischen Rhein, Maas und Waal.

Ohne den hohen Einsatz der Städte und Gemeinden sowie des bürgerschaftlichen Engagements unserer grenzüberschreitenden Region wäre die noch junge Muziek Biennale Niederrhein nicht denkbar, ohne die großzügige Unterstützung der Regionalen Kulturpolitik des Landes Nordrhein-Westfalen sowie der Provinzen Gelderland und Limburg, des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), der Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland im Verbund mit den Sparkassen unserer Region, des Cultuurfonds BNG, des Prins Bernhard Cultuurfonds und unser Sponsoren nicht möglich gewesen.

Wir danken den künstlerischen Leitern Stephan Frolejks, Jos Frusch, Sigrun Hintzen, Wolfgang Kostujak, Peter Onstein und Beate Schüler sowie den Konzertveranstaltern für ihre intensive Auseinandersetzung mit Thema, Region und Spielstätten. Besonders stolz sind wir, dass dabei einige ganz auf das Festival zugeschnittene Eigenproduktionen entstanden sind und das Angebot für Kinder und Familien breiten Raum einnimmt.

Dank gilt den engagierten Hotels, die die Konzerte um eine hohe touristische Qualität bereichern, sowie den Serviceleistungen des Reiseveranstalters 2-LAND. Nicht zuletzt möchten wir den Musikern und Künstlern danken, deren Darbietungen im September und Oktober durch Unterstützung unseres Medienpartners Deutschlandradio Kultur auch weit über die Grenzen unserer europäischen Region zu hören sein werden.

Gemeinsam mit Familie und Freunden sind Sie nun eingeladen, aus dem großen Festivalangebot Ihre Konzert-Reise zusammenzustellen, dabei den einen oder anderen Ausflugstipp zu beherzigen oder vielleicht sogar ein ganzes Wochenende mit weiteren Kultur- und Freizeitaktivitäten als kleine Flucht aus dem Alltag zu planen. Ganz nah vor Ihrer Tür finden Sie eine kunstreiche, grenzenlose und zugleich erholsame Parallelwelt, die Sie herzlich willkommen heißt!

Jos Caubo
Vorsitzender Stichting Muziek Biennale Niederrhein

Christian Weisbrich
Vorsitzender Kulturrbaum Niederrhein e.V.

Ingrid Misterek-Plagge und Marcel Tabbers
Festivalleitung

Welkom in Niederrhein

Welkomstwoord

Van de Nibelungen tot en met de ondergang van Huys ter Horst, van Johanna Sebus tot en met de geesten uit de Peel: de Rijn-Maas regio zit vol mythen, legenden en verhalen en haar inwoners zijn van oudsher verhalenvertellers.

Met een veelvoud aan concerten en een dozijn aantrekkelijke toeristische arrangementen wil de Muziek Biennale Niederrhein in 2010 zowel de grote mythen uit vervlogen tijden en werelden als kleine ‘verhälokies’ uit de regio laten horen. Het weidse landschap biedt genoeg ruimte voor allerlei genres: heiligenlegenden in kerken, heldensagen op kastelen, vermakelijke verhalen uit de kroeg en innovatieve bewerkingen van ouderwetse en hedendaagse sprookjes.

De musici en artiesten van het festival komen uit Nederland, uit Duitsland of van verder weg. Wat ze gemeen hebben – naast hun reputatie – is het feit dat ze graag de dialoog aan gaan. Dat vormt dan ook de basis voor rijkgeschakeerde en zinnenprikkelende ‘storytelling’ in het unieke cultuurlandschap tussen Rijn, Maas en Waal.

Zonder de ondersteuning van de steden en gemeenten en de inzet van de geëngageerde inwoners van onze grensoverschrijdende regio was de Muziek Biennale Niederrhein ondenkbaar. En zonder de gulle bijdragen van Nordrhein-Westfalen, de provincies Gelderland en Limburg, het Europees Fonds voor Regionale Ontwikkeling (EFRO), de Sparkassen-Kulturstiftung, het Cultuurfonds BNG, het Prins Bernhard Cultuurfonds en onze sponsoren had het festival überhaupt niet plaats kunnen vinden.

We danken ook onze programmeurs Stephan Frolejks, Jos Frusch, Sigrun Hintzen, Wolfgang Kostujak, Peter Onstein en Beate Schüler en de concertorganisatoren voor de wijze waarop zij zich hebben verdiept in het thema, de regio en de

speellocaties. Bijzonder trots zijn we op het feit dat we deze editie eigen, op het thema toegespitste, producties hebben kunnen realiseren en dat het aanbod voor kinderen en families is uitgebreid.

Ook de hotels die onze concerten hebben uitgebouwd tot prachtige arrangementen met een hoge toeristische kwaliteit en reisorganisator 2-LAND verdienen onze dank. En natuurlijk een welverdiend ‘Danke schön’ aan alle musici en artiesten die tijdens deze editie van Muziek Biennale Niederrhein zullen optreden (en die door de inzet van onze mediapartner Deutschlandradio Kultur tot ver buiten de grenzen van onze Europese regio te horen zullen zijn).

Wij nodigen u van harte uit om samen met familie en vrienden uw eigen concertreis door de Niederrhein uit te stippelen en daarbij gebruik te maken van een van onze toeristische tips. U kunt het concertbezoek zelfs uitbouwen tot een volledig cultureel weekendje weg! Vlak voor uw eigen voordeur vindt u een grenzeloze parallelle wereld vol kunst, cultuur en recreatiemogelijkheden. U bent van harte welkom!

Jos Caubo

Voorzitter Stichting Muziek Biennale Niederrhein

Christian Weisbrich

Voorzitter Kulturräum Niederrhein e.V.

Ingrid Misterek-Plagge en Marcel Tabbers
Festivalleiding



Legenden

Editorial

*„Ein Rätsel ist Reinentsprungenes. Auch
Der Gesang kaum darf es enthüllen.“*

FRIEDRICH HÖLDERLIN („DER RHEIN“, 1808)

Doch genau das haben wir uns vorgenommen: Legenden, Mythen, Sagen, Fabeln, Märchen und Rätsel, kurzum: Geschichten, die faktische Geschichte in kreative Erinnerung verwandeln, in der Sprache der Musik zum Ausdruck zu bringen.

Damit befinden wir uns allemal auf historisch gesichertem Boden. Schon die alten Griechen haben ihre Schöpfungsmythen und klassischen Tragödien in der Regel singenderweise präsentiert. Seit der Erkenntnis des Barock-Komponisten Claudio Monteverdi, dass sich eine „favola“ am treffendsten „in musica“ vortragen lässt, war es eigentlich nur eine Frage der Zeit, wann jemand als Erster das „Rheingold“ in Töne gießen würde. Auch heutzutage betritt kaum ein Geschichtenerzähler ohne Instrument die Bühne. Und schließlich ist die Musik selbst ein Mythos in Reinkultur, denn sobald ein Ton das menschliche Ohr erreicht hat, verklingt er auch schon. Damit wird das Urteil über die objektive Wirklichkeit und die Qualität eines Musikereignisses zur Angelegenheit einer aktiven Erinnerungsleistung.

Das Motto der diesjährigen Muziek Biennale hat am Niederrhein eine ganz besondere Berechtigung. Nicht von Ungefähr bettet Hölderlin seine Aussage über den rätselhaften Charakter mythologischer Archetypen 1808 in ein Gedicht, das bereits in seiner Überschrift auf den Rhein verweist. Die Region zwischen Rhein und Maas verfügt als Landstrich wechselnder Herrschaftsverhältnisse und Zuwanderungsströme über eine einzigartige Dichte an Mythen, Sagen und Legenden aus aller Herren Länder und Zeiten. Römer und Spanier, Franzosen und Preußen, Dichter und Denker kamen und gingen, hinterließen ihre Spuren – und eine Vielzahl von Geschichten, die

das erzählerische Repertoire und die kulturelle Identität der Bewohner prägten. Kein Wunder, dass sich in diesem stillen flachen Land mit fernem Horizont nach und nach ein besonders mitteilsamer, fabulierfreudiger Menschentyp herausbildete.

Deshalb möge Hölderlin uns nachsehen, wenn wir uns jetzt auf den Weg machen, so manches Rätsel wenn schon nicht zu enthüllen, so aber doch zumindest musikalisch zu erhellen. Dabei haben wir das Motto des Festivals großzügig gefasst: Motetten zur Heiligenverehrung des 15. Jahrhunderts stehen ebenso auf dem Programm wie Tierfabeln des Hochbarock und die Tonkunst der Antike. Moderne Stadtlegenden werden szenisch aufbereitet, Götter, Helden und Sagengestalten musikalisch heraufbeschworen, Ikonen des Musiklebens abgebildet und regionale Überlieferungen in Wort und Klang nachgestellt. Und all dies mit fabelhaften Künstlern an legendären Orten.



Legenden

Editorial

*'Ein Rätsel ist Reinentsprungenes. Auch
Der Gesang kaum darf es enthüllen.'*
FRIEDRICH HÖLDERLIN ('DER RHEIN', 1808)

En toch hebben we ons juist dat voorgenomen: legenden, mythen, sagen, fabels, sprookjes en raadsels – verhalen die de werkelijkheid omzetten in een creatieve herinnering – in de taal van de muziek tot uitdrukking brengen.

Daarmee bevinden we ons op zeer vruchtbare bodem. Want, de oude Grieken presenteerden hun scheppingsverhalen en klassieke tragedies al zingenderwijs. En nadat barokcomponist Claudio Monteverdi tot het inzicht kwam dat een 'favola' zich het beste 'in musica' laat voordragen, was het nog slechts een kwestie van tijd tot iemand het 'Rheingold' in klank zou gieten. Ook vandaag de dag betreedt een verhalenverteller nauwelijks het podium zonder instrument. En ten slotte is de muziek zelf een mythe van de zuiverste soort, want zodra een klank het menselijk oor is binnengedrongen, is hij alweer vervlogen. Zo wordt de beoordeling van de objectieve werkelijkheid en de kwaliteit van een muzikale prestatie een aangelegenheid van het actieve geheugen.

Het thema dat de Muziek Biennale dit jaar gekozen heeft, past bijzonder goed bij de Niederrhein. Niet voor niets zet Hölderlin zijn uitspraak over het raadselachtige karakter van mythologische archetypen in 1808 in een gedicht, dat in de titel naar de Rijn verwijst. Het gebied tussen Rijn en Maas beschikt vanwege zijn vele machtswisselingen en migratiestromen over een unieke dichtheid van mythen, sagen en legenden uit alle landen en tijden. Romeinen en Spanjaarden, Fransen en Pruisen, dichters en denkers kwamen en gingen; ze lieten hun sporen achter en een veelheid aan verhalen die het vertellersrepertoire en de culturele identiteit van de inwoners bepaalden. Geen wonder dat er in dit rustige, vlakke land

met zijn verre horizon in de loop der tijd een spraakzaam en fantasierijk volk ontstond.

Hölderlin heeft het nakijken nu we ons opmaken om het ene of andere raadsel – als we het al niet kunnen oplossen – tenminste muzikaal aan het licht te brengen. Daarbij hebben we het thema van het festival breed opgevat: zo staan motetten ter heiligenverering uit de 15e eeuw naast fabels uit de hoogbarok, alsook muziek uit de klassieke oudheid op het programma. Moderne stadslegenden worden ten tonele gebracht, goden, helden en legendarische figuren muzikaal tevoorschijn getoverd, iconen uit de muziekwereld afgebeeld en regionale tradities in woord en geluid gereconstrueerd. En dit alles met fabuleuze artiesten op legendarische plaatsen.



Programmübersicht Programmaoverzicht

Zentrale Kartenreservierung

Deutschland

Kulturraum Niederrhein e.V.
Thomasstraße 20
D-47906 Kempen
Tel. +49 (0)2152-8097994
Fax +49 (0)2152-8098964
deutschland@muziekbiennale.eu
www.muziekbiennale.eu

Karten erhalten Sie außerdem an der Abend- bzw. Tageskasse (jeweils 1/2 Stunde vor Konzertbeginn) sowie von Fall zu Fall bei lokalen Vorverkaufsstellen.

Ermäßiger Preis (*)

Die ermäßigen Preise bei den Konzerten in Deutschland gelten in der Regel für Schüler, Studenten, Erwerbslose, Sozialhilfeempfänger, Behinderte ab 80% (notwendige Begleitperson frei). Einzelheiten bitte bei der Buchung erfragen.

Centrale kaartverkoop

Nederland

Stichting Muziek Biennale Niederrhein
Valuasstraat 34
5911 EN Venlo (Q4)
Tel. +31 (0)77-8515515
nederland@muziekbiennale.eu
www.muziekbiennale.eu

Kaarten van alle Nederlandse concerten zijn tevens verkrijgbaar bij de lokale VVV's in Noord-Limburg, Arnhem en Nijmegen en tot een half uur voor aanvang van het concert bij de kassa van de concertlocaties.

Korting (**)

Voor scholieren, studenten, 55+ en begeleiders van gehandicapten gelden kortingstarieven. Informeert u hiernaar bij uw boeking.

Arrangement-Buchung

NUR über

www.z-land-reisen.de | Tel.

+49 (0)2162-8179333.

Angebote Einzelzimmer und für Familien mit Kindern bitte bei der Buchung erfragen.

Arrangementboekingen

ALLEEN via

www.z-land-reisen.de | Tel.

+49 (0)2162-8179333.

Informeert u bij uw boeking naar de prijzen voor eenpersoontskamers en voor gezinnen met kinderen.

FR/VR 3.9., 20 H

Sandton Château De Raay,
Raayerveldlaan 6,
NL-5991 EN Baarlo

Tickets € 35,-**

OPENING | ERÖFFNUNG



Fabelachtig mooi I Fabelhaft 20

Feestelijke opening van de Muziek Biennale Niederrhein

Eröffnungsfest der Muziek Biennale Niederrhein

The Gents, vocaal ensemble | Béni Csillag, muzikale leiding

Johannette Zomer, sopraan

Storioni Trio: Bart van de Roer, piano | Wouter Vossen, viool | Marc Vossen, cello

Haags Saxofoonkwartet: Erik-Jan de With, sopraan saxofoon | Heiko Geerts, alt saxofoon | Silvan Kaiser, tenor saxofoon | Alexandre Soussi, bariton saxofoon

AUGUST

SA/ZA 28.8., 19 H

Dom St. Viktor,
Domplatz, D-46509 Xanten

**Tickets Reihen 1-5 vorne
und seitlich € 20,-**

Andere € 18,- (€ 14,-*)

**De voorste rijen 1 t/m 5
en langslij € 20,-**

Overige € 18,- (€ 14,-*)



Flos florum 22

**Musik zur Heiligenverehrung des 15. Jahrhunderts | Muziek bij de
heiligenverering in de 15de eeuw**

chant 1450: Javier Robledano Cabrera, Countertenor | Daniel Manhart, Tenor |

Juan Díaz de Corcueras, Tenor | Ismael González Arróniz, Bass | Elizabeth
Rumsey, Fidel | Masako Art, Harfe | Marc Lewon, Laute, Fidel

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Xantener Reisebüro, Marsstraße 16-18, 46509
Xanten, Tel. +49 (0)2801-4011

Alle Tickets incl. € 1,- für die Erhaltung des Xantener Doms

Alle tickets zijn incl. € 1,- voor onderhoud van de Dom

SEPTEMBER

SA/ZA 4.9., 16 H

LVR-RömerMuseum,
Auditorium, Siegfried-
straße 39, D-46509 Xanten

Tickets € 12,- (€ 7,50*)

incl. Museumseintritt

incl. entree museum



Vinum et musica 24

**Lebenzeichen aus einer versunkenen Welt: Musik der Antike | Een
teken van leven uit een verzonken wereld: muziek uit de klassieke oudheid**

Justus Willberg, Wasserorgel | Hagen Pätzold, Trompete | Walter Gamardeiner,

Instrumentenbauer und -rekonstrukteur

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via : Kasse im LVR-RömerMuseum (täglich)/

dagelijks 9-18 H)



Im Garten der Fantasie 26

In de tuin van de fantasie

Märchen und Musik aus verschiedenen Ländern und Kulturräumen

Sprookjes en muziek uit verschillende landen en culturen

Flautando Köln: Katharina Hess, Blockflöten | Susanne Hochscheid, Block-
flöten | Ursula Thelen, Blockflöten, Gesang | Kerstin de Witt, Blockflöten

Everhard Drees, Rezitation

Zur Eröffnung der Festival-Ausstellung „Märchen, Mythen und Legenden“
(Seite 83) | Ter opening van de festivaltentoonstelling 'Sprookjes, mythen en
legenden' (pagina 83)



Was für ein Abendrot 27

Wat een schoon avondrood

**Brahms und Schönberg: Werke für Violine und Klavier und ein unmöglicher
Briefwechsel | Brahms en Schönberg: werken voor viool en piano en een
onmogelijke briefwisseling**

Tina Teubner, Rezitation | Stephan Picard, Violine | Ben Süverkrüp, Klavier,
Idee und Buch

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Tel. +49 (0)2162-26414 (tagsüber/overdag),
+49 (0)2162-351954 (abends/'s avonds), c.breidenbach@architekt-breidenbach.de

SO/ZO 5.9., 11-21 H Bahnhof Krefeld- Uerdingen, Bahnhof- straße 35, D-47829 Krefeld (Treffpunkt Verzamelpunt) Tickets € 17,50 (€ 12,50*)	 Zum Jazz passt auch ein Dujardin 28 Dujardin en jazz gaan prima samen Musikalische Radtour zu Krefelder Kult(ur)stätten Muzikale fietstocht langs Krefeldse cult(uur)plekken Joscho Stephan Quartett I Multiphonic Saxophonquartett der Musikschule Krefeld I Duo Bajanello I Pit Therre I The Karpenkiels I Jazzattack „Special“ Lokaler VVK I Ook voorverkoop via: Jazzklub Krefeld e.V., Tel. +49 (0)2151-778463 oder +49 (0)170-8792249, info@jazzclub-krefeld.de
SO/ZO 5.9., 16 H Erprathshof, Erprathsweg 11, D-47906 Kempen- Tönisberg Tickets € 24,- (€ 17,-*) incl. pasta & dolce	 Mythos Rossini – Sünden des Alters 29 De mythe van Rossini – Ouderdomszonden Kulinarische und musikalische Verführungen auf dem Lande Culinaire en muzikale verleidingen op het platteland Stefan Irmer, Piano I Wichart von Roëll, Rezitation Lokaler VVK I Ook voorverkoop via: Kasse im Kulturforum Franziskanerkloster, Burgstraße 19, 47906 Kempen, Tel. +49 (0)2152-917264, kartenverkauf@kempen.de Nordbahnhof, Oranierring 91, 47798 Krefeld, Tel. +49 (0)2151-67444
SO/ZO, 5.9., 17 H Romantikhotel Haus Elmer, An der Klosterkirche 12, D-46499 Hamminkeln Tickets € 12,- (€ 8,-*)	 Was für ein Abendrot 27 Wat een schoon avondrood Brahms und Schönberg: Werke für Violine und Klavier und ein unmöglich Briefwechsel Brahms en Schönberg: werken voor viool en piano en een onmogelijke briefwisseling Tina Teubner, Rezitation I Stephan Picard, Violine I Ben Süverkrüp, Klavier, Idee und Buch Lokaler VVK I Ook voorverkoop via: Romantik Hotel Haus Elmer, Tel. +49 (0)2856-9110, Fax +49 (0)2856-9110, info@haus-elmer.de
SO/ZO 5.9., 17 H Kirche St. Johannes, Pastor-Kühnen-Platz 4, D-46487 Wesel-Bislich Tickets € 10,-	Don Quijote – Genie und Wahnsinn 30 Don Quichot – genie en waanzin Werke von I Werken van Henry Purcell, Georg Philipp Telemann, Christopher Kirsch und I en Bernd Kämmerling Quartetto Colori: Silke Lisko, neapolitanische Mandoline, Sopranlaute Annika Lückeburgfeld, neapolitanische Mandoline, Sopranlaute I Dirk Lattenkamp, Konzertgitarre, Barockgitarre, Mandola, Sprecher I Rupert Gehrmann, Konzertgitarre, Laute, Bass Lokaler VVK I Ook voorverkoop via: Buchhandlung Gebauer, Hohe Str. 36, 46483 Wesel I PRO MUSICA Bislich c/o Zumkley, Auf dem Steinberg 5, 46487 Wesel, Tel.: +49 (0)2859-1553, Fax +49 (0)2859-1554, info@pro-musica-bislich.de
SA/ZA 11.9., 20 H Limburgs Museum, Keulsepoort 5, NL-5911 BX Venlo Tickets € 17,50**	De Gouden Eeuw I Das Goldene Zeitalter 31 Legendarische Nederlandse muziek in unieke bewerking „Sagenhafte“ niederländische Musik in einzigartiger Bearbeitung Camerata Trajectina: Hieke Meppelink, sopraan I Nico van der Meel, tenor Saskia Coolen, blokfluit I Erik Beijer, viola da gamba I Louis Peter Grijp, luit, citer

SO/ZO 12.9., 13 H

Kasteeltuinen, Lingsforter
Weg 26, NL-5944 BE Arcen

Tickets € 12,50**

Tribute to Tom Waits 32

Léon Tol reanimeert de mythe van een cultfiguur | Léon Tol reanimiert den Mythos um eine Kultfigur

Léon Tol, zang | Thijs van der Poll, gitaren | Pieter Jan Cramer van den Boogaart, piano, accordeon | Dion Nijland, contrabas | Louis ter Burg, percussie, mandolin | Arend Bouwmeester, saxen, percussie

FR/VR 17.9., 20 H

Marienbasilika, Kapellen-
platz 35, D-47623 Kevelaer

Tickets € 8,- (€ 5,-*)

Titan der Rheinmythen und Königin der Instrumente 33

Titaan van de Rijnmythes en koningin der instrumenten

Versuch über eine folgenschwere Liaison zwischen profanem Mythos und geistlicher Tonsprache | Poging tot liaison met grote gevolgen tussen alledaagse mythes en geestelijke toontaal

Christoph Kuhlmann, Orgel

SA/ZA 18.9., 10 H

SO/ZO 19.9., 17 H

St. Jakobskapel, Glashuis 4,
NL-6511 CR Nijmegen
(Treffpunkt

Verzamelpunt)

Tickets

Festkonzert | Feestelijk

concert

€ 12,- (€ 8,-*)



Randvoll mit Himmel | Boordevol hemel

34

Eine Pilgerreise von Nijmegen über Kranenburg nach Kleve |

Een muzikale pelgrimage van Nijmegen via Kranenburg naar Kleve

Stephan Froleyks, Konzept | Cor van Wageningen und Stephan Froleyks,
Künstlerische Leitung

Flautando Köln: Katharina Hess, Susanne Hochscheid, Ursula Thelen, Kerstin
de Witt, Blockflöten | Gesualdo Consort Amsterdam: Harry van de Kamp, Mu-
sikalische Leitung

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: NL: Boekhandel Roelants, Van Broekhuysen-
straat 34, 6511 PJ Nijmegen | Primera De Postkoets, Waterstraat 64, 6573 DG
Beek-Ubbergen | Muziekhandel Bergmann, Koningstraat 19, 6811 DG Arnhem
D: Bürgerservice Rathaus Kranenburg, Klever Straße 4, 47559 Kranenburg,
Tel. +49 (0)2826-7940, Fax +49 (0)2826-7977 | Hintzen GmbH & Co. KG.,
Hagsche Str. 46-48, 47533 Kleve, Tel. +49 (0)2821-26655 und -23573, info@
hintzen-buch.de

SA/ZA 18.9., 17.30 H

SO/ZO 19.9., 11 H

Parkhotel Horst, Tienrayse-
weg 2, NL-5961 NL Horst

Tickets Diner-Konzert

Concertdiner € 51,-**

Tickets Rundgang

Deelname verhale-

tocht € 15,-**

Combi-Ticket € 60,-**



De ondergang van Huys ter Horst

36

Der Untergang des Hauses Horst

Verhalen van een trotse burcht in woord en klank | Geschichten(n) einer
stolzen Burg in Klang und Wort

Ensemble Agimont: Claudia Couwenbergh, sopraan | Paul Pankert, viool
Trudy Straus, viola da gamba | Remy Syrier, klavecimbel

DO/DO 18.9., 20 H

Paterskirche – Kulturforum
Franziskanerkloster,
Burgstraße 19,
D-47906 Kempen

Tickets

**€ 20,- / 16,- / 11,- / 8,-
(Erm. | Korting 50%*)**

Bach, Mozart, Henze und I en ABBA 37

Kammermusik für zwölf Blechbläser | Kamermuziek voor twaalf

koperblazers

bach, blech & blues

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Kasse im Kulturforum Franziskanerkloster,
Burgstraße 19, 47906 Kempen, Tel. +49 (0)2152-917264, kartenverkauf@
kempen.de

SO/ZO 19.9., 14-18 H

Kieswerk Hülskens
GmbH & Co.KG,
Büdericher Straße,
D-46487 Wesel-Ginderich
Eintritt frei | Gratis entree

SO/ZO 19.9., 15 H

Lise-Meitner-Gymnasium,
Friedrich-Nettesheim-
Weg 6,
D-47608 Geldern
Tickets € 3,50

SO/ZO 19.9., 18 H

Stadthalle Kleve, Lohstätte
7, D-47533 Kleve
Tickets € 10,- (€ 5,-*)

SA/ZA 25.9., 15 H

Burg Boetzelaer, Reeser
Straße 247, D-47546 Kalkar
Tickets € 12,- (€ 8,-*)
Familie(n)ticket: € 15,-
(max. 2 Erwachsene und
2 Kinder | max. 2 volwas-
senen en 2 kinderen)

SA/ZA 25.9., 20 H

Kammermusiksaal
Martinstift, Filder
Straße 126,
D-47447 Moers
Tickets € 15,- (€ 10,-*)

**Kies und freie Luft | Kiezel en frisse lucht**

38

Musik für eine niederrheinische Landschaft | Muziek voor de
Niederrhein

Stephan Froleyks, Künstlerische Leitung | bach, blech & blues | Texte von
Ludwig Soumagne | Saxperience | Talking Horns | 10 Akkordeonsolisten
Stephan Froleyks | Claus van Bebber | Helmut Lemke u.v.a.

**Major Dux oder der Tag, an dem die Musik verboten wurde**

39

Major Dux of de dag dat muziek verboden werd

Ein Jazzkrimi für Kinder von Sandra Eckert und Martin Baltscheit | Een
jazzkrimi voor kinderen van Sandra Eckert en Martin Baltscheit

Frank Bahrenberg, Lesung | Sabine Kühlich, Saxophon, Vocals | Nico
Brandenburg, Bass | Sebastian Gahler, Klavier und Leitung
Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Kulturbüro der Stadt Geldern, Issumer Tor
36, Zimmer 115-119a, 47608 Geldern | Buchhandlung Keuck, Issumer Straße
15-17, 47608 Geldern (ab 30.08.2010)

**Wenn Großvater erzählt... 40**
Als grootvader vertelt...

Klangreisen in Märchenwelten – Kinder- und Familienkonzert | Op muziek-
reis door sprookjeswerelden – Kinder- en familieconcert

Flügelschlag-Quartett: Barbara Rieder & Sebastian Bartmann, Klavier (duo
imPuls) | Claudius Heinzelmann & Ákos Nagy, Schlaginstrumente
Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Bürgerbüro der Stadt Kleve, Tel +49
(0)2821-84600 | Fachbereich Kultur der Stadt Kleve, Tel. +49 (0)2821-84336
Mo/Ma 20.9.: Schülerkonzert, Info: +49 (0)2821-897661
Schoolconcert, meer informatie: +49(0)2821-897661

**Die Abenteuer des Don Quichotte 41**
De avonturen van Don Quichot

Ein klangvoller Familientag in der Ritterburg | Een muzikale familiedag
in de Ritterburg

Ensemble Elbipolis: Jürgen Gross, Violine, | Albrecht Kühner, Violine | Inka
Döring, Violoncello | Jörg Jacobi, Cembalo | Ophira Zakai, Laute | Christine
Marx, Sprecherin

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Burg Boetzelaer, Tel. +49 (0)2824-977990 /
TIK – Touristik Information Kalkar, Tel. +49 (0)2824-13120

Träume, Tränen, Tändeleien 43
Dromen, tranen en affaires

Französische Gambenduos am Hof des Sonnenkönigs | Franse gammaduo's
aan het Hof van de Zonnekoning

Juliane Laake & art d'echo: Juliane Laake, Dessus de Viole, Basse de Viole
Katharina Schlegel, Basse de Viole | Sabine Erdmann, Cembalo | Ophira
Zakai, Laute

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Moers Marketing GmbH, Hombergerstraße
4, D-47441 Moers, Tel. +49 (0)2841-882260, Fax +49 (0)2841-8822629

SO/ZO 26.9., 15 H
Festhalle Viersen,
Ernst-Klusen-Saal,
Hermann-Hülser-Platz,
41747 Viersen
Tickets €4,50

 **Major Dux oder der Tag, an dem die Musik verboten wurde** 40

Major Dux of de dag dat muziek verboden werd

Ein Jazzkrimi für Kinder von Sandra Eckert und Martin Baltscheit | Een jazzkrimi voor kinderen van Sandra Eckert en Martin Baltscheit

Frank Bahrenberg, Lesung | Sabine Kühlich, Saxophon, Vocals | Nico Brandenburg, Bass | Sebastian Gahler, Klavier und Leitung
Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Kulturabteilung Viersen, Kartenvorverkauf, Heimbachstr.12, 41747 Viersen, Tel. +49 (0)2162-101466

SA/ZA 25.9., 20 H
De Witte Hoeve,
Gasstraat 5,
NL-5801 CT Venray
Tickets € 17,50**

 **Klein Volk en andere Peelverhalen** 44

Klein Volk und andere Erzählungen

Een ontdekkingstocht door de Peel in woord, beeld en muziek

Eine Entdeckungsreise durch den Peel in Wort, Bild und Musik

Ton van Reen, verteller | Peter Petrov, piano | David van Reen, foto's

SO/ZO 26.9., 20 H
Odapark,
Merseloseweg 117,
NL-5801 CC Venray
Tickets € 17,50**

 **In legendes is het altijd nu** 45
Zeitlose Legenden

Multimediaal concert in het centrum van hedendaagse kunst | Multimediales Konzert im Zentrum zeitgenössischer Kunst

Ensemble 88: Chantal Bohets, piano | Jan van den Boomen, slagwerk

Angélique van Duurling, dwarsfluit | Jos Kamp, cello | Hans Leenders, orgel | Hannah Morrison, sopraan | Paul Pankert, viool | Leo van Tol, klarinet

OKTOBER

FR/VR 1.10. | 20 H
Wasserturm am Bahnhof,
D-47608 Geldern
(11 H Kurzauftritt open air
Kort buitenoptreden op de
Markt, Innenstadt)
Tickets € 12,- (€ 8,-*)

 **Fahrendes Volk I Rondtrekkend volk** 46

Turmhoch – Musik und Geschichten im Gelderner Wasserturm

Muziek en verhalen in de watertoren van Geldern

Carambolage mobil

SA/ZA 2.10., 15 H
Cultureel Podium Domani,
Dominicanenplein 15,
NL-5911 KN Venlo
Tickets € 5,-**

 **Ariadne auf Naxos** 48

Een kinderopera gebaseerd op het gelijknamige werk van Richard Strauss | Eine Kinderoper nach dem gleichnamigen Werk von Richard Strauss

De Beer & Co: Daniela Bernouilli, zang & spel | Foppe Jacobi, bayan | Lotte de Beer, regie | Annelies de Beer, vormgeving

SA/ZA 2.10. | 18 H
Kirschgärtchen, Vennbruch 35,
D-41749 Viersen-Süchteln
(11 H Kurzauftritt open air
Kort buitenoptreden
Marktplatz,
Hermann-Hülser-Platz)
Tickets € 12,- (€ 8,-*)

 **Fahrendes Volk I Rondtrekkend volk** 46

Die Erscheinung auf der Bettkante – Geschichten aus der Vergangenheit | De verschijning aan de bedrand – Verhalen uit het verleden

Carambolage mobil

**SA/ZA 2.10., 17 H
SO/ZO 3.10., 11 H**

Schloss Wissen,
Schlossallee 26,
D-47652 Weeze

Schlossruine
Hertefeld, Hertefeld 1,
D-47652 Weeze

Tickets Wissen
€ 15,- (€ 10,-*)

Tickets Hertefeld
€ 12,- (€ 8,-*)

Combi-Ticket
€ 20,- € (12,-*)

SO/ZO 3.10., 20 H
Cultureel Podium
Maria Roepaen,
Kleefseweg 9,
NL-6595 NK Ottersum
Tickets € 17,50**

MO/MA 4.10., 20 H
Fabrik Heeder,
Virchowstraße 130,
D-47805 Krefeld
Tickets € 13,- (€ 8,-*)

DO/DO 5.10., 20 H
Paterskirche – Kultur-
forum Franziskaner-
kloster, Burgstraße 19,
D-47906 Kempen
Tickets € € 14,- (€ 10,50),
**Abendkasse I Avond-
kassa € 15,- (€ 11,50*)**



Fundstücke aus rheinischen Sammlungen Gevonden voorwerpen uit het Rheinland

49

Zeitreise durch die Musikgeschichte(n) zwischen Rhein und Maas | Tijdreis
door de muziekgeschiedenis tussen Rijn en Maas

SCHLOSS WISSEN – Wandelkonzert

- I. Choralschola „Misterium“, Thomas Pauschert, Musikalische Leitung
- II. Hannah Morrison, Sopran I Michael Dücker, Laute I Johanna Seitz,
Barockharfe
- III. Aaron-Quartett: Adrian Bleyer, Violine I Martin Ehrhardt, Violine I Florian
Schulte, KEIN UMBRUCH Viola I Alexander Scherf, Violoncello Aaron-
Quartett: Adrian Bleyer, Violine I Martin Ehrhardt, Violine I Florian
Schulte, Viola I Alexander Scherf, Violoncello
- IV. Gregor Finke, Bariton I Christian Gerharz, Klavier
Lokaler VVK I Ook voorverkoop via: Kultur- und Verkehrsamt der Gemeinde
Weeze, Tel. +49 (0)2837-910116

Schwanengesang & Leeuwengebrul 51

Kamermusiek en dierenpraat van een legendarisch kunstenaar

Kammermusik und tierische Geschichten einer Künstlerlegende

Schneemann & Co: Marieke Schneemann, fluit, stem I Francine van der
Heijden, sopraan I Bart van Oort, fortepiano I Michiel Weidner & Jan Rokyta,
cimbal I Armando, verteller

Lokaler VVK I Ook voorverkoop via: Cultureel Podium Maria Roepaen,
Tel. +31 (0)485-516070, www.cultureelpodium.nl/nl/tickets/

Eifersucht, Melancholie und Erotik 52 Jaloerie, melancholie en erotiek

Tango Argentino: Ein Höhepunkt des 9. Bandoneon Festivals Krefeld

Tango Argentino: hoogtepunt van het 9e Bandoneon Festival Krefeld

Gran orquesta típica Ciudad Baigón

Lokaler VVK I Ook voorverkoop via: Kulturbüro der Stadt Krefeld, Friedrich-
Ebert-Straße 42, 47799 Krefeld (ab 1 vanaf 13.9.)

Far East Revisited 53

**Eine Hommage an die Jazzlegende Duke Ellington | Een hommage aan
jazzlegende Duke Ellington**

Tony Overwater Trio: Tony Overwater, Bass I Maarten Ornstein, Tenorsax-
ophon, Klarinette I Wim Kegel, Schlagzeug

Calefax Reed Quintett: Oliver Boekhoorn, Oboe I Ivar Berix, Klarinette I Raaf

Hekkema, Altsaxophon I Jelte Althuis, Bassklarinette I Alban Wesly, Fagott

Lokaler VVK I Ook voorverkoop via: Kasse im Kulturforum Franziskanerkloster,
Burgstraße 19, 47906 Kempen, Tel. +49 (0)2152-917264, kartenverkauf@kempen.de

MI/WO 6.10., 20 H

Städtisches Bühnenhaus,
Martinistraße 11-13,
D-46483 Wesel
Tickets
€ 16,- / 14,- / 12,- / 10,-

Oper en miniature 54

Arkadien im Frankreich des 17. Jahrhunderts | Arcadia in het Frankrijk van de 17de eeuw

Hofkapelle Schloss Seehaus: Julia von Landsberg, Sopran | Claudia Mende, Barockvioline | Piroska Baranyay, Barockcello | Torsten Übelhör, (Cembalo Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Theaterkasse im Centrum, Ritterstraße 12, 46483 Wesel, Tel. +49 (0)281-2032344, buehnenhaus@wesel.de

FR/VR 8.10., 18 H

Kapelle St. Maria an der Heiden, An der Kapelle,
41372 Niederkrüchten-

Elmpt

Tickets € 12,- (€ 8,-*)

Combi-Ticket – plus

„Hello Mr. Chaplin“ 9.10.
(S. I p. 58) € 20,- (€ 12,-*)

Il Giardino Armonico 55

 Klänge einer musikalischen Landpartie im 15. und 16. Jahrhundert | De klanken van een muzikaal uitstapje naar het platteland in de 15de en 16e eeuw

Claas Harders, Viola da Gamba, Lirone | Klaus Mader, Laute, Chitarrone

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Rathaus Elmpt, Zimmer 15, Laurentiusstraße 19, 41372 Niederkrüchten, Tel. +49 (0)2163-980129

FR/VR 8.10., 20 H

Schloss Ringenberg,
Schlossstraße 8,
D-46499 Hamminkeln
Tickets € 12,- (€ 8,-*)

**Musikalisches Gipfeltreffen 57
Muzikale topconferentie**

Renaissanceklänge von John Dowland (1562-1626/27) und Gregorio Huwett (vor 1550-1616) | Klanken uit de Renaissance van John Dowland (1562-1626/27) en Gregorio Huwett (1550-1616)

Grace Davidson, Sopran | David Miller, Laute

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Derik-Baegert-Gesellschaft e.V., Tel. +49 (0)2852-9659950, kunst@schloss-ringenberg.de (Reservierung nicht nummerierter Plätze | Reservering van ongenummerde plaatsen)

SA/ZA 9.10., 16 H

Steinofenbäckerei Café
Achten, Hauptstraße 38,
41372 Niederkrüchten-
Elmpt

Tickets € 12,- (€ 8,-*)

Familie(n)ticket: € 15,-
(max. 2 Erwachsene und
2 Kinder | max. 2 volwas-
senen en 2 kinderen)
Combi-Ticket – plus „Il
Giardino Armonico“

8.10. (S. I p. 55)
€ 20,- (€ 12,-*)

Hello Mr. Chaplin 58

 Kaffehausmusik und Ragtime für die ganze Familie | Koffie-
huismuziek en ragtime voor de hele familie

Brendel Quartett: Birgit Schnepper, Violine | Christiane Schwarz, Violine
Petr Horejsi, Viola | Kerstin Hytrek, Violoncello | André Gatzke, Moderation
Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Rathaus Elmpt, Zimmer 15, Laurentiusstraße 19, 41372 Niederkrüchten, Tel. +49 (0)2163-980129

SA/ZA 9.10., 20.30 H

Sint-Bartholomeuskerk,
Kerkberg 1,
NL-6573 DG Beek-
Ubbergen
Tickets € 20,- (€ 10,-*)

Cantate Domino 60

Motetten von Monteverdi, Bach und Zeitgenossen | Motetten von Monteverdi, Bach und Zeitgenossen
Solisten der Rheinischen Kantorei | Christoph Lehmann, Orgel | Hartwig Groth, Violone | Hermann Max, Musikalische Leitung
Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Boekhandel Roelants, Van Broekhuysenstraat 34, 6511 PJ Nijmegen | Primera De Postkoets, Waterstraat 64, 6573 DG Beek-Ubbergen | Muziekhandel Bergmann, Koningstraat 19, 6811 DG Arnhem

SA/ZA 9.10., 19 H

Otto Pankok-Museum,
Otto-Pankok-Weg 4,
D-46569 Hünxe-
Drevenack
Tickets € 12,-
(€ 5,- für Mitglieder der
Otto Pankok-Gesellschaft
und des Kulturräum
Niederrhein e.V.
€ 5,- voor leden van het
Otto Pankok-Gesellschaft
en Kulturräum
Niederrhein e.V.)

Wunderkammern I Wonderkamers 61

Ukrainische Folksongs treffen auf Videokunst und Expressionismus
Oekraïense volksliederen ontmoeten India, videokunst en het expressionisme
Mariana Sadovska, Gesang, Video-Performance, indisches Harmonium

SA/ZA 9.10., 17 H

Evangelische Kirche,
An der Linde,
D-47445 Moers-Repelen
Tickets € 12,- (€ 5,-*)

Die Sprache der Götter I De taal van de goden 62

Griechische und römische Mythologie im Werk Denis Gautiers (ca. 1600-1670) und seiner Zeitgenossen | Griekse en Romeinse mythologie uit het werk van Denis Gautiers (c. 1600-1700) en zijn tijdgenoten

Harry Hoffmann, Barocklaute | Hermann Hickethier, Viola da Gamba
Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Wellings Romantikhotel zur Linde, An der Linde 2, 47445 Moers, +49 (0)2841-9760

SA/ZA 9.10., 20 H

Kloster Kamp, Abteiplatz,
D-47475 Kamp-Lintfort
Tickets € 15,- (€ 12,-*)
Jugendliche bis 18 frei
jongeren tot 18 jaar gratis

**„Reine“ Musik oder musikalische Erzählkunst? 63
‘Reine’ muziek of muzikale vertelkunst?**

Werke von I van Haydn, Mozart, Mendelssohn Bartholdy, Tavener und I en Bruch
Sinfonietta Köln | Cornelius Frohwein, Musikalische Leitung | Alexander Hülshoff, Violoncello
Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Buchhandlung Broekmann, Friedrich-Heinrich-Allee 13, 47475 Kamp-Lintfort, Tel: +49 (0)2842-2138 | Kloster Kamp, Tel. +49 (0)2842-4041

SO/ZO 10.10., 17 H

Kirche St. Georg,
Kempkesstege 2,
D-46514 Schermbeck
Eintritt frei | Gratis entree

**Menschliche Götter und gottgleiche Helden 64
Menselijke goden en goddelijke helden**

Musik aus der mythologischen Welt Claudio Monteverdis u.v.a. | Muziek uit de mythologische wereld van Claudio Monteverdi en vele anderen
Arianna Savall, Sopran | II Desiderio: Thomas Kügler, Block- und Traversflöte
Holger Faust-Peters, Viola da Gamba | Michael Freimuth, Laute
Kollekte am Ausgang | Collecte bij de uitgang

SO/ZO 10.10., 19.30 H

Stadttheater Krefeld,
Theaterplatz 3,
D-47798 Krefeld

Tickets € 25,30 / 23,10 /
17,00 / 13,60 / 9,90
(Erm. I Korting 50%)

Melodramatisch 65

(Dichter)wort und Musik in schaurig-schönem Zusammenspiel | Gedichten en muziek in ijzingwekkend mooi samenspel

Corinna Kirchhoff, Rezitation | Elisabeth Leonskaja, Klavier

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Theater Krefeld, Theaterplatz 3, 47798 Krefeld, Tel. +49 (0)2151-805125, theaterkasse@krefeld.de | Tourist-Information Krefeld, Schwanenmarkt-City-Center | WZ-Ticketshop Sachs (WZ-Haus, Seidenweberhaus, Hansahaus Krefeld)

MI/WO 13.10., 19.30 H I
21.15 H

Landhotel Voshövel,
Am Voshövel 1,
D-46514 Schermbeck
Tickets € 19,- (€ 12,-*)

Zimmer-Service: Von gefönten Hasen 66 **Roomservice: van geföhnde hazen**

Zu Gast im Hotel: Moderne Sagen und andere Kammerspiele | Te gast in het hotel: moderne sagen en andere kamerspelen

Beate Schüler, Idee und Konzeption | Christof Seeger-Zurmühlen, Konzeption und Inszenierung | Mit: Ruth Schiffer, Sophia Cleff, Xolami Mdluli, Julia Dillmann, Insa Jebens, Bianca Künzel, Christof Seeger-Zurmühlen, Darsteller | Hans-Jürgen Müller, Technik

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Landhotel Voshövel, Am Voshövel 1, 46514 Schermbeck, Tel. +49 (0)2856-91400, Fax +49 (0)2856-744, post@landhotel.de

DO/DO 14.10., 19.30 H I
21.15 H

Landhotel Voshövel,
Am Voshövel 1,
D-46514 Schermbeck
Tickets € 19,- (€ 12,-*)

Zimmer-Service: Von gefönten Hasen 66 **Roomservice: van geföhnde hazen**

Zu Gast im Hotel: Moderne Sagen und andere Kammerspiele | Te gast in het hotel: moderne sagen en andere kamerspelen

Beate Schüler, Idee und Konzeption | Christof Seeger-Zurmühlen, Konzeption und Inszenierung | Mit: Ruth Schiffer, Sophia Cleff, Xolami Mdluli, Julia Dillmann, Insa Jebens, Bianca Künzel, Christof Seeger-Zurmühlen, Darsteller | Hans-Jürgen Müller, Technik

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Landhotel Voshövel, Am Voshövel 1, 46514 Schermbeck, Tel. +49 (0)2856-91400, Fax +49 (0)2856-744, post@landhotel.de

FR/VR 15.10., 19.30 H I
21.15 H

Wellings Parkhotel,
Neuendickstraße 96,
D-47475 Kamp-Lintfort
Tickets € 19,- (€ 12,-*)

Zimmer-Service: Von gefönten Hasen 66 **Roomservice: van geföhnde hazen**

Zu Gast im Hotel: Moderne Sagen und andere Kammerspiele | Te gast in het hotel: moderne sagen en andere kamerspelen

Beate Schüler, Idee und Konzeption | Christof Seeger-Zurmühlen, Konzeption und Inszenierung | Mit: Ruth Schiffer, Sophia Cleff, Xolami Mdluli, Julia Dillmann, Insa Jebens, Bianca Künzel, Christof Seeger-Zurmühlen, Darsteller | Hans-Jürgen Müller, Technik

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Wellings Parkhotel, Neuendickstraße 96, 47475 Kamp-Lintfort, Tel. +49 (0)2842-21040

FR/VR 15.10., 20.30 H

Lindenbergttheater,
Ridderstraat 23,
NL-6511 TM Nijmegen
Tickets € 12,-^{}**

A legend in the making 68

Hexnut uit Amsterdam tussen nieuwe muziek, jazz en rock | Hexnut aus Amsterdam zwischen Neuer Musik, Jazz und Rock

Hexnut: Ere Lievonen, piano | Stephie Büttner, voice, text | Susanna Borsch, electro-recorders | Gijs Levelt, trumpet | Ned McGowan, flute, contrabass flute, director

SA/ZA 16.10., 19.30 H I

21.15 H

Wellings Parkhotel,
Neuendickstraße 96,
D-47475 Kamp-Lintfort
Tickets € 19,- (€ 12,-^{*})

Zimmer-Service: Von gefönten Hasen 66 Roomservice: van geföhnde hazen

Zu Gast im Hotel: Moderne Sagen und andere Kammerspiele | Te gast in het hotel: moderne sagen en andere kamerspelen

Beate Schüler, Idee und Konzeption | Christof Seeger-Zurmühlen, Konzeption und Inszenierung | Mit: Ruth Schiffer, Sophia Cleff, Xolami Mdluli, Julia Dillmann, Insa Jebens, Bianca Künzel, Christof Seeger-Zurmühlen, Darsteller | Hans-Jürgen Müller, Technik

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Wellings Parkhotel, Neuendickstraße 96, 47475 Kamp-Lintfort, Tel. +49 (0)2842-21040

SA/ZA 16.10., 20.30 H

St. Maartenskerk

Lent, Pastoor
van Laakstraat 30,
NL-6663 CA Lent

Tickets € 15,-^{}**

**Combi-Ticket – plus
'Rijzende sterren'
„Aufgehende Sterne“**

17.10. (p. I S. 71) € 25,-^{}**

Nieuwe wegen en oude sagen 69 Neue Wege und alte Sage

Kamermauziek met rebellen van de klassieke muziek | Kammermusik mit Rebellen der klassischen Musik

HGO Rebels: Alexander de Blaeij, viool | Meintje de Roest, altviool | Gudrun Bourel, fluit | Jose Luis Sogorb Jover, hoorn | Mark Voermans, pauken, slagwerk (musici van Het Gelders Orkest)

SO/ZO 17.10., 14 H

Museum Het Valkhof,
Kelfkensbos 59,
NL-6511 TB Nijmegen

Tickets € 15,-^{}**

Combi-Ticket – plus

**'Nieuwe wegen en oude
sagen' I „Neue Wege und
alte Sagen“ 16.10.
(p. I S. 69) € 25,-^{**}**

Rijzende sterren I Aufgehende Sterne 71

Winnaar van het concours van Young Piano Foundation in concert |

Sieger des Wettbewerbs der Young Piano Foundation im Konzert

Daniël van der Hoeven, piano | Lestari Scholtes & Gwylim Janssens, piano

SO/ZO 17.10., 17 H

Museum und Heimathaus
Eiskeller, Am Schloss 1a,
D-46487 Wesel

Tickets € 15,- (€ 8,-^{*})

Fabelhaftes im Eiskeller 73 Fables in de ijskelder

Tierfabeln in der Musik von Hochbarock und Vorklassik | Fables in de muziek van hoogbarok en vroegklassiek

Musica Solare: Darja Großheide, Travers- und Blockflöten | Gabriele Nußberger, Violine | Sofia Diniz, Viola da Gamba und Barockcello | Willi Kronenberg, Cembalo | Marita Breuer, Rezitation

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Weseler Verkehrsverein, Großer Markt, 46483 Wesel, Tel. +49 (0)281-24498 | Schreibwaren Fath, Bislicher Straße 20, 46487 Wesel, Tel. +49 (0)281-70914 | Heimatverein der Herrlichkeit Diersfordt, Frau Quast, Kastanienallee 5, 46487 Wesel, Tel. +49 (0)2859-375

* ermäßiger Preis (Seite 7) ** korting (pagina 7)

DO/DO 21.10. I 20 H

atssaal Historisches Rathaus, Markt 20,
D-47564 Kalkar

(15 H Kurzauftritt open air

I Kort buitenoptreden
Marktplatz, Innenstadt)

RTickets € 12,- (€ 8,-*)



Fahrendes Volk I Rondtrekkend volk 46

Kalkarer Geschichten – Eine musikalische Erzähl-Reise zum 780. Geburtstag der Stadt | Verhalen uit Kalkar – een muzikale vertelreis ter gelegenheid van de 780ste verjaardag van de stad

Carambolage mobil

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via TIK-Touristik Information Kalkar, Tel. +49 (0)2824-13120

FR/VR 22.10., 19 H

Stadtbibliothek

Meerbusch, Dr.-Franz-Schütz-Platz 1,

D-40667 Meerbusch

Eintritt frei I Gratis entree



Fahrendes Volk I Rondtrekkend volk 46

Eine Stadt ohne (?) Vergangenheit | Een stad zonder (?) verleden

Carambolage mobil

Im Rahmen der Festival-Ausstellung „Märchen, Mythen und Legenden“ (Seite 83) | In het kader van de festivaltentoonstelling ‘Sprookejs, mythen en legenden’ (pagina 83)

FR/VR 22.10., 20.30 H

Historische Kelders,
Oude Oeverstraat 4a,

NL-6811 JX Arnhem

Tickets € 10,-**

A legend in the making 68

Hexnut uit Amsterdam tussen nieuwe muziek, jazz en rock | Hexnut aus Amsterdam zwischen Neuer Musik, Jazz und Rock

Hexnut: Ere Lievonen, piano | Stephie Büttrich, voice, text | Susanna Borsch, electro-recorders | Gijs Levelt, trumpet | Ned McGowan, flute, contrabass flute, director

SA/ZA 23.10., 20.30 H

Villa Sonsbeek,
Tellegenlaan 3,
NL-6814 BT Arnhem

Tickets € 15,-**

Nieuwe wegen en een oude sage 69

Neue Wege und eine alte Sage

Kamerмузик met rebellen van de klassieke muziek | Kammermusik mit Rebellen der klassischen Musik

HGO Rebels: Alexander de Blaeij, viool | Meintje de Roest, altviool | Gudrun Bourel, fluit | Jose Luis Sogorb Jover, hoorn | Mark Voermans, pauken, slagwerk (musici van Het Gelders Orkest)

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: xxx



SO/ZO 24.10., 15 H

Orangerie Hotel

Groot Warnsborn,

Bakenbergsweg 277,

NL-6816 VP Arnhem

Tickets € 12,50**

Combi-Ticket – plus

‘Nieuwe wegen en oude sagen’ I „Neue Wege und alte Sagen“ 23.10. (p. I S. 69)

€ 25,-**



Pianiste met vleugels 74

Pianistischer Höhenflug

Kamermuзик en een ster aan de pianohemel | Kammermusik und ein Stern am Pianohimmel

Iris Hond, piano | Maria Fiselier, mezzosopraan

SO/ZO 24.10., 17 H

Evangelische Kirche
Hoerstgen, Dorfstraße 24,
D-47475 Kamp-Lintfort
Eintritt frei | Gratis entree

Susanna 75

**Orgelklänge des 16. Jahrhunderts um eine badende Schönheit im alten
Testament | Orgelklanken uit de 16e eeuw, badende schoonheid uit het
Oude Testament**

Christian Rieger, Orgel
Kollekte am Ausgang | Collecte bij de uitgang

SA/ZA 30.10., 20 H

Paterskirche – Kulturforum
Franziskanerkloster,
Burgstraße 19,
D-47906 Kempen

Tickets

€ 20,- / 16,- / 11,- / 8,-
(Erm. I Korting 50%*)

David gegen Goliath I David tegen Goliath 76

Johann Kuhnau (1660-1722): Musikwerdung eines biblischen Scharfmütsels

Johann Kuhnau (1660-1722): Een bijbelse schermutseling op muziek

Léon Berben, Orgel, Cembalo | Frank Arnold, Sprecher

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Kasse im Kulturforum Franziskanerkloster,
Burgstraße 19, 47906 Kempen, Tel. +49 (0)2152-917264, kartenverkauf@
kempen.de

 **vinum et musica 77**

**Mythos Antike wird in Neuss zur Gegenwart | Mythische klassieke
oudheid komt tot leven in Neuss**

Musica Romana: Susanne Rühling, Archäologin, Leiern, Laute, Panflöten,
Gesang, Trommeln und Perkussion | Albin Paulus, Musikwissenschaftler,
Rohrblattinstrumente, Flöten, Perkussion und Gesang | Merit Zloch,
Archäologin, Harfen, Rohrblattinstrumente, Gesang, Flöten und Perkussion
Justus Wilberg, Musikwissenschaftler, Orgeln, Flöten | Jutta Knur, Tanzpädagogin,
Rohrblattinstrumente, Querflöte, Trommeln, Saiteninstrumente und
Gesang

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Kasse im Clemens-Sels-Museum, Di-Sa 11-17
H, So 11-18 H

SA/ZA 30.10., 20.30 H

Theater Het Badhuis,
Daalseweg 262,
NL-6523 CD Nijmegen

Tickets € 15,- **

 **Helias uit Nijmegen I Helias aus Nimwegen 78**

De legende van de zwaanriddler | Die Sage vom Schwanenritter

Lunapark Ensemble i.sm. Astrid Lampe, Mustafa Stitou, Saskia de Jong,
H.H. ter Balkt en prof. dr. Johan Oosterman

SO/ZO 31.10., 11 H

Lutherhaus,
Korbmacherstraße 14,
D-46483 Wesel

Tickets € 12,- (€ 3,-)**

Memento mori – Carpe diem 79

**Lyrik und Klangrede zwischen Sinneslust und Todesnähe | Lyriek en
voordracht tussen genot en sterfelijkheid**

Johanna Seitz, Barockharfe | Frank Arnold, Rezitation

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Buchhandlung Brigitte und Eva Korn,
Eppinghovener Str. 24 (Am Altmarkt), 46535 Dinslaken, Tel. +49 (0)2064-58310,
kornbuch@web.de | Buchhandlung Daniel & Haibach, Bahnhofstraße 61, 46562
Voerde, Tel. +49 (0)2855-7958, info@buch-voerde.de | Preußen-Museum NRW,
An der Zitadelle 14-20, 46483 Wesel, Tel. +49 (0)281-339960

SO/ZO 31.10., 15.30 H

Cultureel Podium

Roepaen, Kleefseweg 9,
NL-6595 NK Ottersum**Tickets € 12,50******Kinder ab 6 Jahren****Kinderen vanaf 6 jaar****€ 7,50******Frank Groothof speelt Peer Gynt****80****Frank Groothof speilt Peer Gynt****Spannend verhaal op muziek van Edvard Grieg | Eine spannende Erzählung
zu Musik von Edvard Grieg**

Frank Groothof, zang, dans, verhaal

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Cultureel Podium Maria Roepaen, Tel. +31 (0)485-516070, www.cultureelpodium.nl/nl/tickets/**SO/ZO 31.10., 17 H**Neuhollandshof, Demeter-
Obstplantage Closter-
mann, Jöckern 2,
D-46487 Wesel-Bislich**Tickets € 12,-****La danse de Puck****81****Musikalisch-literarischer Exodus in eine ferne Welt – mit Claude
Debussy und Rolf Clostermann | Muzikaal-literaire exodus in een verre
wereld – met Claude Debussy en Rolf Clostermann**

Kledia Stefani, Klavier | Rolf Clostermann, Rezitation

Lokaler VVK | Ook voorverkoop via: Neuhollandshof, Tel. +49 (0)2859-325

SO/ZO 31.10., 20 HStadthalle Kleve,
Lohstätte 7,
D-47533 Kleve**Tickets € 15,- (€ 7,50*)****Above all heavens****82****„Saul“ – Oratorium von Georg Friedrich Händel in drei Akten für Soli, Chor
und Orchester | 'Saul' - Oratorium van Georg Friedrich Händel in drie
bedrijven voor solisten, koor en orkest**Thomas Peter, Bass – Saul | Kai Wessel, Countertenor – David | Frank
Fritschy, Tenor – Jonathan | Mirjam Hardenberg, Sopran – Michal | Barbara
van den Boom, Sopran – Merab | N.N., Tenor | Stefan Burs, Bass | Vokalen-
semble der Ev. Kirchengemeinde Kleve | Florilegium Musicum | Thomas
Tesche, Musikalische LeitungLokaler VVK | Ook voorverkoop via: Bürgerbüro der Stadt Kleve, Tel +49 (0)2821-
84600, Fachbereich Kultur der Stadt Kleve Tel. +49 (0)2821-84336

FR/VR 3.9., 20 H

BAARLO I SANDTON CHÂTEAU

DE RAAY



Fabelachtig mooi | Fabelhaft

Feestelijke opening van de Muziek Biennale

Niederrhein | Eröffnungsfest der Muziek

Biennale Niederrhein

The Gents, vocaal ensemble | Béni Csillag,
muzikale leiding

Johannette Zomer, sopraan

Storioni Trio: Bart van de Roer, piano | Wouter
Vossen, viool | Marc Vossen, cello

Haags Saxofoonkwartet: Erik-Jan de With,
sopraan saxofoon | Heiko Geerts, alt saxofoon
Silvan Kaiser, tenor saxofoon | Alexandre Soussi,
bariton saxofoon



© THE GENTS

Muziek Biennale Niederrhein beleeft dit jaar een legendarische opening. Het lijkt wel een sprookje: voor het openingsconcert in de chique ambiance van het luxe Château De Raay in Baarlo is de top van de Nederlandse muziekwereld vastgelegd. Het veelgeprezen 17-koppige vocaalensemble The Gents, de klassieke topper van het moment – de veelzijdige sopraan Johannette Zomer, het internationaal gerenommeerde Storioni Trio en de festivaltijgers van het Haags Saxofoonkwartet

belichten het festivalthema op een originele en verrassende wijze. De uitzonderlijke talenten van de Nederlandse muziekscène gaan op zoek naar de mythe met Monteverdi, Beethoven en John en Ira Gershwin, met instrumentale muziek en zang op verschillende podia in verschillende ruimten. In dialoog met het landschap, de architectuur en de kunst wordt een unieke en onvergetelijke atmosfeer geschapen. Zonder twijfel fabelachtig mooi!



© JOHANNETTE ZOMER



© MARCO BORGSEVE



FR/VR

3.9.

20 H



EXTRAS

OPENINGSARRANGEMENT

- Feestelijk welkomstdrankje
 - Overnachting (tweepersoonenkamer, 3.-4.9.) inclusief ontbijt met muzikale verrassing in Sandton Château de Raay****: Uniek, geheel gerestaureerd kasteelhotel waarin luxe, ambiance en kunst centraal staan
 - Entree openingsconcert
- Prijs vanaf € 117,- p.p.

OPENINGSARRANGEMENT DELUXE

- Feestelijk welkomstdrankje
 - Twee overnachtingen (tweepersoonenkamer, 3.-5.9.) in één van de Deluxe kamers inclusief ontbijt met muzikale verrassing in Sandton Château de Raay****: Uniek, geheel gerestaureerd kasteelhotel waarin luxe, ambiance en kunst centraal staan.
 - Gastronomisch vijfgangendiner (4.9.)
 - Entree openingsconcert
- Prijs vanaf € 240,- p.p.

ERÖFFNUNGSARRANGEMENT

- Willkommens-Drink
 - Übernachtung (DZ, 3.-4.9.) mit Frühstück und musikalischer Überraschung im Sandton Château De Raay****: Einzigartiges restauriertes Schlosshotel, in dem luxuriöses Ambiente und bildende Kunst im Mittelpunkt stehen
 - Konzertbesuch
- Preis ab € 117,- p.P.

ERÖFFNUNGSARRANGEMENT DELUXE

- Willkommens-Drink
 - Zwei Übernachtungen (DZ, 3.-5.9.) im Deluxe-Zimmer mit Frühstück und musikalischer Überraschung im Sandton Château De Raay****: Einzigartiges restauriertes Schlosshotel, in dem luxuriöses Ambiente und bildende Kunst im Mittelpunkt stehen
 - Lukullisches 5-Gang-Menü (4.9.)
 - Konzertbesuch
- Preis ab € 240,- p.P.

Gewiss wird das Opening der Muziek Biennale Niederrhein als legendär in die Geschichte des Festivals eingehen – wenn auch die folgende Nachricht keineswegs ins Reich der Mythen und Märchen gehört: Für ihr Eröffnungskonzert im feudalen Ambiente des luxuriös restaurierten Château De Raay in Baarlo konnten die Veranstalter die „Top of the Bill“ der niederländischen Musikszene gewinnen. Das hoch gelobte 17-köpfige Vokalensemble The Gents, Chart-Stürmer der Klassik-Szene, die vielseitige Sopranistin Johannette Zomer, das international renommierte Storioni Trio und die festivalgestählten Blechblasmeister des Haags Saxofoonkwartet beleuchten das Festivalthema in origineller und überraschender Manier. Die Ausnahmetalente der niederländischen Szene nähern sich dem Mythos Musik mit Monteverdi, Beethoven und John und Ira Gershwin, mit Instrumentalmusik und Gesang auf unterschiedlichen Bühnen in verschiedenen Räumen – und schaffen im Zwiegespräch mit Landschaft, Architektur und Kunst eine unverwechselbare Atmosphäre. Zweifelsohne fabelhaft!

Dank an I Met dank aan
Business Club Maas Rhein | Gemeente Peel
en Maas



Flos florum

Musik zur Heiligenverehrung des 15. Jahrhunderts | Muziek bij de heiligenverering in de 15de eeuw
chant 1450: Javier Robledano Cabrera, Countertenor | Daniel Manhart, Tenor | Juan Díaz de Corcuera, Tenor | Ismael González Arróniz, Bass | Elizabeth Rumsey, Fidel | Masako Art, Harfe | Marc Lewon, Laute, Fidel

Als Hort einer über tausendjährigen christlichen Geschichte haben sich unter den Gewölben des Xantener Domes zahllose Bilder einer sehr speziellen Spiritualität verflossener Zeitalter am Leben erhalten. Über dem Chorgestühl sprechen hier kostbare mittelalterliche Blumenteppiche bis heute eine andernorts längst vergessene symbolische Sprache: Die „Blume aller Blumen“ verkörpert ein zartes Sinnbild für die Gottesmutter Maria – und auch der einzigartige Marienleuchter lässt die biblische Gestalt wie eine wundersame Pflanze ins Zentrum des Hochchores emporwachsen. So ist es nur konsequent, den blumigen Bildern mittelalterlicher Künstler im größten und schönsten gotischen Dom zwischen Köln und dem Meer nun das Marienlob von Tondichtern der gleichen Epoche zur Seite zu stellen. In der Zeit des Xantener Stiftes waren aus dem klösterlichen Alltag stammende Anrufungen von Heiligen bei Komponisten ausgesprochen beliebt. Aus diesem Fundus

ging eine Vielzahl von gregorianischen Gesängen, Messssätzen und Motetten hervor, die vor allem der Gottesmutter Maria gewidmet waren. Diese klangvollen ekstatischen Gebete zur flos florum, der Blume aller Blumen, beherrschten seit dem Hochmittelalter die Gefühle pilgerner Massen und verfehlten bis heute ihre Wirkung nicht. In der einzigartigen Raumakustik des Xantener Doms verspricht das international renommierte Schweizer Ensemble chant 1450 gleichermaßen musikalische wie spirituelle Erleuchtung.

Onder de gewelven van de Domkerk in Xanten zijn talloze kostbare getuigenissen van bijzondere spiritualiteit uit vervlogen tijden bewaard gebleven; een kunstschat van de christelijke geschiedenis. Boven het koorgestoelte spreken hier middeleeuwse bloementapijten een symbolische taal die elders allang vergeten is, met de ‘bloem der bloemen’ als fijnzinnig symbool voor de Moeder Gods. Ook de unieke Maria-kandelaar laat

SA/ZA
28.8.
19 H



het Bijbelse gestalte als een wonderbaarlijke plant in het midden van hoogkoor opgroeien. Het ligt dan ook voor de hand om de bloemrijke werken van de middeleeuwse kunstenaars in de grootste en mooiste gotische Dom tussen Keulen en de Noordzee ter zijde te staan met het Mariolof van componisten uit diezelfde periode. Ten tijde van de stichting van Xanten was het aanroepen van heiligen in het alledaagse kloosterleven een geliefd onderwerp voor componisten. Uit deze rijke bron kwamen vele Gregoriaanse gezangen, missen en motetten voort die vooral aan de Moeder Gods opgedragen waren. Deze grote extatische gebeden aan flos florum – bloem der bloemen – beheersten in de bloeitijd van de middeleeuwen de gevoelens van de pelgrims en maken ook vandaag de dag nog grote indruk. In de overweldigende ruimtelijke akoestiek van Dom St. Viktor brengt het internationaal gerenommeerde, jonge Zwitserse ensemble chant 1450 muzikale en spirituele verlichting.

Dank an | Met dank aan
Kulturstiftung Sparkasse am Niederrhein

In Kooperation mit | In samenwerking met
Katholische Propsteigemeinde St. Viktor Xanten

EXTRAS

ARRANGEMENT

- Festliches 3-Gang-Menü inkl. Weinbegleitung in „Xantens Esszimmer“ sowie Übernachtung (DZ) mit Frühstück im Hotel van Bebber, Klever Straße 12, 46509 Xanten****: Erstes und ältestes Haus am Platz im Schatten des Doms
- Konzertbesuch
- Preis ab € 99,- p.P.**

ARRANGEMENT

- Feestelijk driegangenmenu inclusief wijnarrangement in ‘Xantens Esszimmer’ en overnachting (tweepersoonskamer) met ontbijt in Hotel van Bebber****, Klever Straße 12, 46509 Xanten: Eerste en oudste huis op het plein in de schaduw van de Dom
- Concertbezoek
- Prijs vanaf € 99,- p.p.**





Vinum et musica

Lebenzeichen aus einer versunkenen Welt: Musik der Antike | Een teken van leven uit een verzonken wereld: muziek uit de klassieke oudheid

Justus Willberg, Wasserorgel | Hagen Pätzold, Trompete | Walter Gämmerdinger, Instrumentenbauer und -rekonstrukteur

„Brenne, Rom, brenne!“ So sang mehr falsch als richtig Nero zur Lyra, das will uns jedenfalls Hollywood weismachen... Tatsächlich war der römische Kaiser ein exzellenter Musiker, der virtuos die Wasserorgel beherrschte. Aber nicht nur das erzählen uns die antiken Quellen: Bildnisse und Aufzeichnungen belegen, Welch wesentliche Rolle Musik und Tanz auf den Straßen und in den Palästen Roms und Athens spielte. Theoretisch wissen wir einiges über die Musik der Antike, sind damit vertraut, dass Panflöte, Aulus, Kithara, Trommeln, Zimbeln und sogar Orgeln zum Instrumentarium gehörten. Aber wie mag das geklungen haben? Um 1970 herum hat Egert Pöhlmann antike Papyrusaufzeichnungen studiert und in moderne Noten umgeschrieben. Instrumentenbauer und Musiker haben sich zusammengetan, um die Instrumente zu rekonstruieren und die Noten zu interpretieren: Zum Vorschein kam eine Musik von großer harmonischer und sinnlicher Qualität. Das LVR-RömerMuseum in Xanten ist der perfekte Ort für ein solches Konzert, in dem sich Kunst und Wissenschaft via Gesprächskonzert auf fruchtbare Weise begegnen.

“Brand Rome, brand!”, zong Nero – meer vals dan zuiver – terwijl hij zichzelf op lier begeleidde. Zo doet Hollywood ons tenminste geloven. In werkelijkheid was de Romeinse keizer een excellente musicus, die virtuos het waterorgel beheerde. Maar dat is niet het enige dat de bronnen uit de klassieke oudheid vertellen: afbeeldingen en notities maken ons duidelijk, welke grote rol muziek en dans in de straten en paleizen van Rome en Athene speelde. In theorie weten we wel het een en ander van de muziek in klassieke oudheid, bijvoorbeeld dat de panfluit, de aulos, de kithara, trommels, cimbalen en zelfs het orgel tot het instrumentarium behoorden.



SA/ZA
4.9.
16 H

Maar hoe heeft het geklonken? Rond 1970 heeft Egert Pöhlmann antieke papyrusaantekeningen bestudeerd en in modern notenschrift omgezet. Instrumentenbouwers en muzikanten hebben zich bij elkaar gezet om de instrumenten te reconstrueren en de noten te interpreteren. Wat te voorschijn kwam was een muziek van grote harmonie en zinnenprikkende kwaliteit. Het LVR-RömerMuseum in Xanten is de perfecte locatie voor dit concert waarin kunst en wetenschap elkaar in een gedenkwaardig optreden ontmoeten.

Veranstalter | Organisatie
LVR-RömerMuseum Xanten



EXTRAS

ARRANGEMENT TAGESAUSFLUG

- Spaziergang LVR-Archäologischer Park Xanten (APX), Wardter Straße, 46509 Xanten (Eintritt)
 - Mittagsimbiss im Erlebnisrestaurant „Römische Herberge“ im APX
 - Führung LVR-RömerMuseum und Große Thermen
 - Konzertbesuch
- Preis € 39,- p.P.**

DAGARRANGEMENT PLUS

Overnachting (tweepersoonskamer) inclusief ontbijt in Hotel Fürstenberger Hof***, Fürstenberg 11, 46509 Xanten: Hotel temidden van een beschermd natuurgebied aan de rand van de stad
Prijs vanaf € 84,- p.p.

ARRANGEMENT TAGESAUSFLUG PLUS

- Übernachtung (DZ) mit Frühstück im Hotel Fürstenberger Hof***, Fürstenberg 11, 46509 Xanten: Familiengeführtes Landhaus inmitten eines Naturschutzgebietes am Stadtrand

Preis ab € 84,- p.P.

DAGARRANGEMENT

- Wandeling door het LVR-Archeologisch Park Xanten (APX), Wardter Straße, 46509 Xanten (entree inbegrepen)
- Lunch in belevensrestaurant 'Römische Herberge' in APX
- Rondleiding door het LVR-RömerMuseum en de Grote Thermen
- Concertbezoek

Preis € 39,- p.p.





Im Garten der Fantasie | In de tuin van de fantasie

Märchen und Musik aus verschiedenen Ländern und Kulturräumen

Sprookjes en muziek uit verschillende landen en culturen

Flautando Köln: Katharina Hess, Blockflöten | Susanne Hochscheid, Blockflöten | Ursula Thelen, Blockflöten, Gesang | Kerstin de Witt, Blockflöten | Everhard Drees, Rezitation

Zur Eröffnung der Festival-Ausstellung „Märchen, Mythen und Legenden“ (Seite 83)
Ter opening van de festivaltentoonstelling ‘Sprookjes, mythen en legenden’ (pagina 83)

Sagenhafte Klänge und Märchen aus aller Herren Länder laden den Hörer ein, die Alltagswelt für einen Moment zu vergessen und sich in ein magisches Reich hineinzuträumen: Ein irischer Landstreicher bietet einen geheimnisvollen Suppenstein an, eine edle Balkan-Prinzessin möchte, dass man ihr etwas vorlügen, ein russischer Bauer zerteilt eine gebratene Gans in unendlich viele Portionen... Die Helden dieser Erzählungen bestehen große Gefahren, lösen scheinbar unlösbare Rätsel, entdecken kleine Zauberkisten, treffen den Däumling und erleben die Magie der alten Zigeunergeige. Everhard Drees, Initiator der Lüdinghäuser Märchenwochen, trägt die Geschichten vor; dazu strömen dank Flautando Köln Weisen und Lieder, die das Herz zum Überlaufen bringen. Das durch CDs und Rundfunkaufnahmen bekannte Blockflötenquartett liefert mit einer Mischung aus berückenden Klängen des Mittelalters, der Renaissance und des Barock den zauberhaften Soundtrack für berührende Erlebnisse im Garten der Fantasie.

Ontvlucht de dagelijkse sleur met legendarische klanken en sprookjes uit vele landen en stap in een magische wereld waarin een Ierse zwerver een geheimzinnige soepsteen aanbiedt, een adellijke Balkanprinses wil dat er eens tegen haar gelogen wordt en een Russische boer een gebraden gans in oneindig veel porties uitdeelt... De helden in deze verhalen doorstaan grote gevaren, lossen ogenschijnlijk onmogelijke raadsels op, ontdekken kleine toverkistjes, ontmoeten Klein Duimpje en beleven de magie van een oude zigeunerviool.

Everhard Drees, initiator van de Lüdinghauser Sprookjesweken draagt de sprookjes voor, begeleid door het Flautando Köln dat met prachtige wijsjes en liedjes het hart laat overstromen. Het blokfluitkwartet, bekend van

haar cd's en radio-opnamen, levert met een mix van verrukkelijke klanken uit de Middeleeuwen, de Renaissance en de Barok de betoverende soundtrack voor ontoeroende belevissen in de tuin van de fantasie.

Veranstalter | Organisatie
 Kulturabteilung der Stadt Viersen

SA/ZA
4.9.
 18 H



SA/ZA
4.9.
20 H

SO/ZO
5.9.
17 H

© LOTHAR KÖNIGKAMP



SA/ZA 4.9., 20 H
VIERSEN I THO-RIETH-HOF
SO/ZO, 5.9., 17 H
HAMMINKELN I ROMANTIKHOTEL
HAUS ELMER



Farbigkeit jugendlich-stürmische und altersweise Werke der beiden Wiener Meister: ein mal erheiternder, mal ergreifender, immer aber erhellender Dialog über alle Zeitgrenzen hinweg, der neben dem Hörgenuss einen faszinierenden Blick in die Seele zweier großer Künstler ermöglicht.

Was für ein Abendrot Wat een schoon avondrood

Brahms und Schönberg: Werke für Violine und Klavier und ein unmöglicher Briefwechsel
Brahms en Schönberg: werken voor viool en piano en een onmogelijke briefwisseling
Tina Teubner, Rezitation | Stephan Picard, Violine
Ben Süverkrüp, Klavier, Idee und Buch

Stellen Sie sich vor, Sie schreiben Ihrem verstorbenen Idol einen Brief – und erhalten Antwort... Wien 1897: Bei der Beerdigung von Johannes Brahms steht etwas abseits der junge Arnold Schönberg. Tief bewegt vom Verlust seines berühmten Idols schreibt er dem Verstorbenen, in dessen Sinne weiterwirken zu wollen. Zwei Wochen später geschieht das Unglaubliche: Brahms antwortet. Der sich hieraus entspinnende, musikhistorisch sorgfältig recherchierte, doch natürlich frei erfundene Briefwechsel zwischen dem fortschrittlichen Spätromantiker und dem konservativen Revolutionär, unterhaltsam dargeboten von der Kabarettistin Tina Teubner, bildet den Rahmen für eine sehr reale musikalische Begegnung. Virtuos präsentieren Stephan Picard und Ben Süverkrüp mit analytischer Schärfe, technischer Brillanz und warmer

Stelt u zich eens voor, u schrijft uw overleden idool een brief – en krijgt antwoord... Wenen 1897. Bij de begrafenis van Johannes Brahms staat, iets afzijdig, de jonge Arnold Schönberg. Diep geraakt door het verlies van zijn beroemde voorbeeld schrijft hij een brief aan de overledene, in wiens geest hij verder wil werken. Twee weken later gebeurt het onmogelijke: Brahms antwoordt! De hieruit ontsprongen, muziekhistorisch zorgvuldig onderzochte, maar natuurlijk zelfbedachte briefwisseling tussen de vooruitstrevende laatromanticus en de conservatieve revolutionair – vermakelijk neergezet door kleinkunstenares Tina Teubner –, vormt het kader voor een zeer realistische muzikale ontmoeting. Met analytische scherpte, technische virtuositeit en warme kleurigheid presenteren Stephan Picard en Ben Süverkrüp de jeugdig-enthousiaste en oude-wijze werken van de beide Weense meesters. De ene keer hilarisch, de andere keer aangrijpend, maar altijd verhelderd door een dialoog die over tijdsgrenzen heen gaat. Naast het nodige luistergenot maakt dit een fascinerende blik in de zielen van twee grote kunstenaars mogelijk.

VIERSEN:
In Kooperation mit | In samenwerking met
Tho-Rieth-Hof

HAMMINKELN: Veranstalter | Organisatie
Marienthaler Abende



Zum Jazz passt auch ein Dujardin | Dujardin en jazz gaan prima samen

Musikalische Radtour zu Krefelder Kult(ur)stätten | Muzikale fietstocht langs Krefeldse cult(uur)plekken
 Weinbrennerei Dujardin: 11.30 H Joscho Stephan Quartett | Deuß-Tempel Stadtwald Krefeld: 13.30 H
 Multiphonic Saxophonquartett der Musikschule Krefeld | Mittagspause im Biergarten des Stadtwaldhauses (Selbstzahler) | Pax Christi Gemeinde (Kunstsammlung): 15.30 H Duo Bajanello „The Touch of Piazzolla“ | TAM-Theater, Krefeld-Fischeln: 17.30 H Maurico Kagel: „La trahison orale“ ODER Südbahnhof: 17.30 H „The Karpenkiels“ | Jazzkeller Krefeld: 20.00 H Jazzattack „Special“

Dass Jazz ein Gefühl der Freiheit vermittelt, wusste schon Jazzlegende Paul Kuhn. Da liegt es nahe, die Beine, in welche die Musik bekanntlich gehen kann, zu trainieren, und zwar am besten auf niederrheinische Art... Ausgangspunkt der musikalischen Radtour durch Krefelder Kult(ur)stätten ist die legendäre Weinbrennerei Dujardin, von wo aus man – von Sinti-Jazz beflügelt und womöglich mit einem Schluck des 200 Jahre alten Kultgetränks gestärkt – zum Seidenbaron Deuß und seinem gleichnamigen schmucken „Tempel“ am Stadtwaldweiher aufbricht. Nach einer Mittagspause warten dann in der Pax Christi Gemeinde nicht nur Beuys, Uecker und Rinke, sondern auch Tango-Klänge auf die Radler. Anschließend erlebt man Musik(theater) von Pit Therre oder ein Jazzkonzert mit Klaus Dapper, Waldo Karpenkiel und Stefan Heldner. Wer den Ritt auf dem Stahlross bis dahin gemeistert hat, der kann im zweitältesten Jazzkeller Deutschlands die Hufe kühlen und eine deutsch-niederländische Session erleben. Der Krefelder Hauptbahnhof ist in der Nähe. Teilnehmer können samt Fahrrad per Regionalexpress abreisen.

Het vrije gevoel van de jazz is prima te vergelijken met een heerlijke fietstocht door de Niederrhein. Reden voor Muziek Biennale Niederrhein om deze twee eens op unieke wijze met elkaar te vergelijken. Vertrekpunt van de muzikale fietsroute langs beroemde en beruchte Krefeldse plekken is de legendarische wijnbranderij Dujardin. Van daaruit wijkt men – op de vleugels van de Sinti-Jazz en gesterkt door een glasje van het 200 jaar oude cultdrankje – uit naar zijdebaron Deuß en zijn gelijknamige ornamentele ‘Tempel’, prachtig gelegen aan de grote vijver in het Stadtwald. Na de lunch wach-



SO/ZO
5.9.
 11-21 H

© STADT KREFELD

ten dan in de Pax Christi parochie niet alleen kunstwerken van Beuys, Uecker en Rinke, maar ook tangoklanken op de fietsers. In het Theater am Marienplatz beleeft men aansluitend muziektheater van Pit Therre of een jazzconcert met Klaus Dapper, Waldo Karpenkiel en Stefan Heldner. Wie de energerende rit op het stalen ros tot die tijd heeft volgehouden, kan in de Jazzkeller zijn hoeven koelen. In de op een na oudste jazzkelder van Duitsland komt de dag met een Duits-Nederlandse jazzsessie tot een einde. Het Centraal Station van Krefeld is dichtbij. Deelnemers kunnen dus met hun fiets in de trein (Regionalexpress) reizen.

Veranstalter | Organisatie

Jazzklub Krefeld e.V. in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Krefeld



SO/ZO
5.9.
16 H



SO/ZO 5.9., 16 H

KEMPEN-TÖNISBERG I ERPRATHSHOF



Mythos Rossini – Sünden des Alters I De mythe van Rossini – Ouderdomszonden

Kulinarische und musikalische Verführungen auf dem Lande | Culinaire en muzikale verleiding op het platteland

Stefan Irmer, Piano | Wichert von Roëll, Rezitation

Gioacchino Rossinis Leidenschaft für gute Küche ist legendär und inspirierte ihn zu mancher Komposition, die schon im Titel auf der Zunge zer geht.: „Radieschen“, „Butter“ oder „Romantisches Gehacktes“ heißen Stücke aus dem Spätwerk des großen italienischen Komponisten, der 1829 seine letzte Oper schuf und erst 1857, nach Jahrzehnten persönlicher Krisen, mit dem Werkzyklus „Sünden des Alters“ wieder in Erscheinung trat. Die klangvollen Delikatessen werden von Stefan Irmer am Klavier gereicht. Dazu gewährt der Schauspieler Wichert von Roëll anhand von Briefen und Anekdoten einen Blick auf Alltagsszenen aus dem Hause Rossini und zeichnet das Porträt eines bodenständigen und überaus menschlichen Lebemannes. Die Virtuosität und Leichtigkeit, mit der Irmer die verspielt klingenden, technisch aber höchst anspruchsvollen musikalischen Häppchen voller Witz und Ironie serviert, erheben die Geschichten aus dem Leben eines Genies zum

Hochgenuss für Musikliebhaber. Für Gaumenfreunden zum Ohrenschmaus ist gesorgt: Nach dem Konzert servieren die Gastgeber hausgemachte Ravioli und Panna Cotta.

Gioacchino Rossini's passie voor de goede keuken is alom bekend. Het inspireerde hem tot vele tongstrelende composities met smakelijke titels. 'Radijsjes', 'Boter' of 'Romantisch gehakt' zijn enkele namen uit het latere werk van de grote Italiaanse componist, die in 1829 zijn laatste opera schreef. Pas in 1857, na decennia van persoonlijke crises, komt hij terug met wat hij 'de laatste doodzonde van mijn ouderdom' noemt.

Pianist Stefan Irmer reikt u vandaag klinkende delicatessen aan. Daarbij verschaft toneelspeler Wichert von Roëll aan de hand van brieven en anekdotes een inkijkje in het alledaagse leven in Huize Rossini en laat ons een huiselijke en vooral menselijke levensgenieter zien. De virtuositeit en het gemak waarmee Irmer de frivool klinkende, maar technisch veeleisende muzikale versnaperingen vol humor en ironie serveert, verheffen de verhalen uit het leven van dit genie tot 'haute cuisine'. Niet alleen het oor wordt tijdens dit concert gestreeld; na het optreden worden tongstrelende, huisgemaakte ravioli en panna cotta opgediend!

Dank an I Met dank aan
Sparkasse Krefeld

In Kooperation mit I In samenwerking met
Stefanie und Viktor Furth, Nordbahnhof Krefeld

SO/ZO 5.9., 17 H

WESEL-BISLICH I KIRCHE ST. JOHANNES

Don Quijote – Genie und Wahnsinn | Don Quichot – genie en waanzin

Werke von I Werken van Henry Purcell, Georg Philipp Telemann, Christopher Kirsch und I en Bernd Kämmerling

Quartetto Colori: Silke Lisko, neapolitanische Mandoline, Sopranlaute | Annika Lückebergfeld, neapolitanische Mandoline, Sopranlaute | Dirk Lattenkamp, Konzertgitarre, Barockgitarre, Mandola, Sprecher | Rupert Gehrmann, Konzertgitarre, Laute, Bass

Die wohl bekannteste Episode des legendären Romans von Miguel de Cervantes ist der sprichwörtliche Kampf des Don Quijote gegen die Windmühlenflügel. Im 17. Jahrhundert noch als Symbol für den Machtverlust des Adels durch den technischen Fortschritt gedeutet, ist der Kampf des Ritters von der traurigen Gestalt heute ein Bild für ewigen Misserfolg. In „Don Quijote – Genie und Wahnsinn“ werden barocke und moderne Ausdeutungen des zeitlos aktuellen Mythos’ einander gegenübergestellt. Gerahmt von einer Komposition von Christopher Kirsch, der an der Filmmusik des Blockbusters „Das Parfüm“ mitwirkte, kommen die Barockgrößen Purcell und Telemann mit üppigen Interpretationen des Quijote-Themas zu Wort. Im Kontrast dazu begeistert Bernd Kämmerlings Werk, das sich auf die Psyche des Junkers Quijote konzentriert, durch eine gelungene Mischung aus Jazz und modernen klassischen Kompositionstechniken. Sie erfordert von Seiten der Interpreten höchste Fingerfertigkeit und Virtuosität. Die profilierten Musiker des Quartetto Colori garantieren hier ein berückendes Klangerlebnis.

De meest beroemde episode van de legendarische roman van Miguel de Cervantes is de spreekwoordelijke strijd tussen Don Quichot en de molenwiek. De strijd van de ridder van het droevige gelaat stond in de 17de eeuw symbool voor de teloorgang van de adel door de technische ontwikkeling, maar geldt nog steeds als beeld voor eeuwige mislukking. In ‘Don Quichot – genie en



© QUARTETTO COLORI

SO/ZO
5.9.
17 H

waanzin’ worden barokke en moderne interpretaties van deze tijdloze mythe tegenover elkaar gezet. Omlijst door een compositie van Christopher Kirsch, die meewerkte aan de filmmuziek van blockbuster ‘Das Parfüm’, komen de barokgrootheden Purcell en Telemann met weelde- rige interpretaties van het Quichot-thema aan het woord. Het werk van Bernd Kämmerling, dat zich op de psyche van jonker Quichot concentreert, contrasteert en brengt in vervoering. Het is een geslaagde mix van jazz en modern-klassieke compositietechnieken waarbij van de uitvoerenden vingervlugheid en virtuositeit verwacht wordt. De markante muzikanten van Quartetto Colori garanderen u vandaag een betoverende muziekbele- venis.

Dank an I Met dank aan
Stadt Wesel | Verbandssparkasse Wesel
Volksbank Rhein-Lippe Wesel | u.a.

Veranstalter I Organisatie
PRO MUSICA Bislich

De Gouden Eeuw | Das Goldene Zeitalter

Legendarische Nederlandse muziek in unieke bewerking | „Sagenhafte“ niederländische Musik in einzigartiger Bearbeitung

Camerata Trajectina: Hieke Meppelink, sopraan | Nico van der Meel, tenor | Saskia Coolen, blokfluit | Erik Beijer, viola da gamba | Louis Peter Grijp, luit, citer

In de vroege 17de eeuw bloeide in Nederland niet alleen de internationale handel op. Het was ook een tijd van culturele rijkdom. Camerata Trajectina zoomt in op de muziekcultuur van deze Gouden Eeuw en concentreert zich daarbij niet alleen op de grote geesten zoals Constantijn Huygens – behalve dichter een begaafd amateurcomponist – maar ook op de liedjes die gewone verliefde jongens en meisjes met elkaar zongen in hun vrije tijd. Daarin kwam tot uitdrukking - weliswaar verbloemd – wat hun bezighield: Apollo achtervolgt de ‘overschone maagd’ Daphne, en dansende satyrs die nimfen verleiden. Daarbij klinken blokfluitvariaties van Jacob van Eyck, die hij over dit soort liedjes componeerde. Camerata Trajectina werd in 1974 opgericht en heeft sindsdien naam gemaakt als pleitbezorger voor de Nederlandse muziek van de middeleeuwen tot de Gouden Eeuw. De projecten van het ensemble kenmerken zich door een unieke combinatie van intensief wetenschappelijk onderzoek en spontane uitvoeringen waarin improvisatie en theater een rol spelen. Het resultaat is een ware belevenis waarvoor het Parool slechts drie woorden heeft: “Mooi, mooi, mooi!”

Im frühen 17. Jahrhundert stiegen die Niederlande zur führenden Handelsnation auf, Folge war eine wirtschaftliche und kulturelle Blütezeit. Die Camerata Trajectina richtet ihren Blick auf die Musik dieses „Goldenen Zeitalters“, und zwar nicht nur auf große Geister wie den Dichter und Komponisten Constantijn Huygens, sondern auch auf die Lieder, wie sie verliebte Burschen und Mädchen sangen. Weil das, was sie bewegte, zum Ausdruck kam – wenn auch mythologisch verbrämt: Da stellt Apollon der „overschone maagd“ Daphne nach, und tanzende Satyre kühlen ihr Mütchen an zarten Nymphen. Dazu ertönen Blockflöten-Variationen von

Jacob van Eyck, die er zu diesem Liedgenre komponiert hat. Die Projekte der Camerata Trajectina, die sich seit 1974 um die Niederländische Musik vom Mittelalter bis zum Goldenen Zeitalter verdient macht, zeichnen sich durch die Kombination von Forschung und Spontaneität aus: Improvisation und Theatermittel spielen im Konzert wichtige Rollen. Das Ergebnis sind klingende Erlebniswelten, für die das Magazin „Parool“ drei Worte findet: „Schön, schön, schön!“

Dank an | Met dank aan
Limburgs Museum | Gemeente Venlo

SA/ZA
11.9.
20 H



Tribute to Tom Waits

Léon Tol reanimeert de mythe van een cultfiguur | Léon Tol reanimiert den Mythos um eine Kultfigur
Léon Tol, zang | Thijs van der Poll, gitaren | Pieter Jan Cramer van den Boogaart, piano, accordeon | Dion Nijland, contrabas | Louis ter Burg, percussie, mandoline | Arend Bouwmeester, saxen, percussie

De troubadour van de losbandigheid, zwevend tussen Baudelaire en Bukowski, die in de goot leefde, heftig dronk en zijn stem tot een rasp ruïneerde. Het werd zijn handelsmerk. Ook al leeft Tom Waits al enkele tientallen jaren een opgeruimd leven: hij is en blijft een levende legende. Léon Tol is vooral geïnteresseerd in het muzikale fenomeen Waits – en met volle inzet. Tien jaar geleden verraste hij vriend en vijand met zijn programma ‘Tom Waits for her’ en de concertante versie van ‘The Piano Has Been Drinkin’. De Volkskrant omschreef hem als een kloon van de maestro, die akelig dicht bij het origineel kwam. Nu is Léon terug met een nieuwe band en een nieuw programma. En met een nieuwe aanpak van het rijke oeuvre van de zanger. Tribute to Tom Waits is een collage uit het ‘gesamtwerk’ van Closing Time tot Glitter and Doom. Hij reanimeert de mythe die om de cultfiguur is ontstaan met snikkende ballades en jankende underground. Hartverscheurend en uit zijn tenen.

Der Barde der Ausschweifung, schillernd zwischen Baudelaire und Bukowski, der in der Gosse lebte, heftig trank und seine Stimme zu dem Reibeisen ruinierte, das sein Markenzeichen wurde... Auch wenn Tom Waits seit Jahrzehnten in aufgeräumten Verhältnissen lebt: Er bleibt die personifizierte Legende. Léon Tol freilich interessiert sich mehr für das musikalische Phänomen

Waits – und das mit vollem Einsatz: Vor zehn Jahren hat er Freund und Feind mit seinem Programm „Tom Waits For Her“ und der Konzertversion von „The Piano Bas Been Drinkin“ überrascht. Die renommierte „Volkskrant“ beschrieb ihn als einen Klon des Maestros, der dem Original geradezu beängstigend nahe kam. Jetzt ist Léon Tol zurück – mit neuer Band, mit neuem Programm. Und mit einem neuen Zugriff auf das reiche Œuvre des Sängers: „Tribute To Tom Waits“ ist eine Collage aus dem Gesamtwerk – von „Closing Times“ bis „Glitter and Doom“. Und reanimiert den Mythos, der um die Kultfigur entstanden ist, mit schluchzenden Balladen und jaulendem Underground, herzzerreißend und voller Hingabe.

Dank an I Met dank aan
Kasteeltuinen Arcen | Gemeente Venlo

SO/ZO
12.9.
13 H



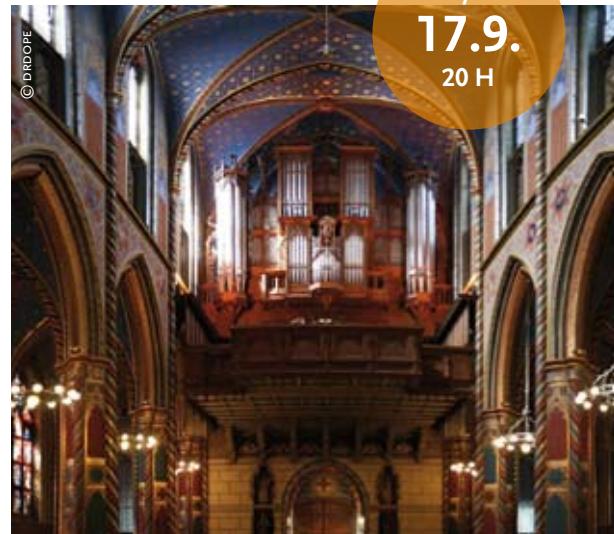
Titan der Rheinmythen und Königin der Instrumente Titaan van de Rijnmythes en koningin der instrumenten

Versuch über eine folgenschwere Liaison zwischen profanem Mythos und geistlicher Tonsprache | Poging tot liaison met grote gevolgen tussen alledaagse mythes en geestelijke toontaal

Christoph Kuhlmann, Orgel

Mit seinem opus magnum, dem „Ring des Nibelungen“, vertonte Richard Wagner den wohl berühmtesten aller rheinischen Mythen. Insofern ist ein Konzert mit Werken des Meisters vom Grünen Hügel ein Muss für ein Festival mit dem Thema Legenden am Niederrhein. In der prächtig ausgeschmückten Marienbasilika zu Kevelaer, einem der großen Marienwallfahrtsorte Deutschlands, erwartet den Zuhörer ein tollkühnes Experiment: Kein Orchester, sondern ein Organist nimmt den (Walküren-)Ritt durch das Werk des Königs von Bayreuth Angriff – obschon dieser kein einziges Werk für Orgel hinterlassen hat. Und doch erleben wir hier kein Debüt, denn Christoph Kuhlmann erweckt auf der größten Orgel der Welt in deutsch-romantischer Bauweise die Leidenschaft eines exzentrischen französischen Adligen zu neuem Leben: Das Schloss des Barons Albert de l’Espée beherbergte von 1897 an eine Orgel kathedralesken Ausmaßes, auf der der Besitzer allabendlich Parsifal oder Tannhäuser intonierte. Kuhlmanns CD-Einspielung dieser „soirées musicales“ wurde von der Fachpresse bejubelt – nun ist das Ereignis live zu hören.

Met zijn opus magnum, 'Der Ring des Nibelungen', zette Richard Wagner de beroemdste van alle Rijnmythes op muziek. Een festival met als thema 'Legenden' kan er natuurlijk niet onder uit om een concert met werken van de meester van de Groene Heuvel te programmeren. In de prachtig versierde Mariabasiliek van Kevelaar, een van de grootste Mariabedevaartsorden van Duitsland, wacht de toehoorder een dapper experiment: geen orkest, maar slechts één organist neemt de (Walküren-)Ritt door het werk van de Koning van Bayreuth – ofschoon deze geen enkel werk voor orgel heeft nagelaten. En toch beleven we hier geen debuut, want Christoph Kuhlmann wekt op het grootste orgel ter wereld in Duits-romantische bouwstijl de inzet van een excentrieke



FR/VR
17.9.
20 H

Franse edelman opnieuw tot leven. Het slot van Baron Albert de l’Espée herbergt vanaf 1897 een orgel van kathedraleske afmetingen, waarop de eigenaar iedere avond Parsifal of Tannhäuser intoneerde. Kuhlmanns cd-opname van deze 'soirées musicales' werd door de vakpers bejubeld. Nu is die prestatie live te horen.

In Kooperation mit | In samenwerking met
Freundes- und Förderkreis der Basilikamusik
Kevelaer



Randvoll mit Himmel Boordevol hemel

Eine Pilgerreise von Nijmegen über Kranenburg nach Kleve | Een muzikale pelgrimage van Nijmegen via Kranenburg naar Kleve

18.9., 10.00 H: Musikalische Liturgie St. Jakobskapel Nijmegen, 20.00 H: Festkonzert St. Peter und Paul Kranenburg | 19.9., 10.00 H: Teilnahme an der Kreuztracht Kranenburg, 16.00 H: Orgelmeditation in Kleve

Stephan Froleys, Konzept | Cor van Wageningen und Stephan Froleys, Künstlerische Leitung
Flautando Köln: Katharina Hess, Susanne Hochscheid, Ursula Thelen, Kerstin de Witt, Blockflöten | Gesualdo Consort Amsterdam: Harry van de Kamp, Musikalische Leitung

*Das Festkonzert in St. Peter und Paul, Kranenburg, wird von Deutschlandradio Kultur aufgezeichnet.
Het concert in St. Peter und Paul, Kranenburg, wordt door Deutschlandradio Kultur geregistreerd.*

„Ich bin dann mal weg“, beschloss Hape Kerkeling und pilgerte von dannen. Was den Entertainer gen Spanien zog, haben Sie vor der Haustür: Einer der legendären historischen Jakobswege führt durch eine kulturgechichtlich einzigartige Region von Nijmegen über Kranenburg nach Kleve. Wer sich zutraut, die Strecke von gut 30 Kilometern in der Flussniederung des Rheindeltas in zwei Tagen zu bewältigen, darf neben spiritueller Erbauung reichhaltige musikalische Wegzehrung erwarten, denn im Gegensatz zu Kerkeling sind Sie nicht allein unterwegs. Geistlich und kunsthistorisch kompetent geleitet, begegnet der Wanderer dem Blockflötenquartett Flautando Köln und genießt Orgelmusik in den Kirchen und Kapellen am Wegesrand. Höhepunkt ist das festliche Pilgerkonzert in Kranenburg mit dem namhaften Gesualdo Consort aus Amsterdam am Vorabend der traditionellen „Kreuztracht“. Sakrale und weltliche Werke durchmessen nach dem Motto „Alles hat seine Zeit“ sieben Jahrhunderte Musikgeschichte und geben Kraft für die zweite Etappe, die in Kleve mit einer Orgelmeditation endet.



U kunt natuurlijk de hele route naar Santiago de Compostela afleggen, maar wat ons betreft is de Jacobsroute van Nijmegen via Kranenburg naar Kleve al meer dan de moeite waard. Wie het zichzelf toevertrouwd om deze tweedaagse wandeling van zo'n 30 kilometer door de Rijndelta af te leggen, wacht niet alleen spirituele verheffing, maar ook een ‘pakketje’ muzikale proviand voor onderweg. Onder begeleiding van religieuze en kunsthistorische gidsen ontmoet de wandelaar blokfluitkwartet Flautando Köln en kan hij genieten van orgelmuziek in de kerken en kapellen langs de weg. Hoogtepunt is het feestelijke Pelgrimsconcert in Kranenburg met het fameuze Gesualdo Consort uit Amsterdam, aan de vooravond van de traditionele ‘Kreuztracht’. Onder het motto ‘Alles heeft zijn tijd’ lopen sacrale en wereldlijke werken dwars door zeven eeuwen muziekgeschiedenis en geven ze kracht voor de tweede etappe die in Kleve eindigt met een orgelmeditatie.

Dank an I Met dank aan
Gemeinde Kranenburg | Sparkasse Kleve

In Kooperation mit I In samenwerking met
Concertserie Beek



EXTRAS

ARRANGEMENT

- Geistliche und kunsthistorische Leitung
 - musikalische Wegbegleitung
 - kleine Verpflegungsstationen auf den Tagesstrecken (Verpflegung für den 1. Tag ist mitzubringen)
 - Konzertbesuche
 - Shuttle von Kleve zurück nach Nijmegen
- Preis p.P. € 59,-

ARRANGEMENT PLUS

- Abendessen am 18.9.
 - Übernachtung mit Frühstück
 - Gepäcktransport
- Preis im DZ I Hotel € 129,- p.P.
Preis im Doppel- oder Dreibettzimmer I Pension oder Ferienwohnung € 99,- p.P.

Teilnehmerzahl begrenzt, frühzeitige Anmeldung erforderlich

ARRANGEMENT

- Religieuze en kunsthistorische gidsen
- Muzikale begeleiding
- Kleine tussenstops met eten tijdens de voettocht (proviand voor de eerste dag zelf meenemen)
- Concertbezoeken
- Shuttle van Kleve terug naar Nijmegen

ARRANGEMENT PLUS

- Avondeten op 18 september
 - Overnachting met ontbijt
 - Transport van bagage
- Prijs op basis van tweepersoonskamer in een hotel € 129,- p.p.
Prijs op basis van twee- of driepersoonskamer in een pension of vakantiewoning € 99,- p.p.

In verband met beperkte aantal plaatsen, gaarne tijdig reserveren.



De ondergang van Huys ter Horst | Der Untergang des Hauses Horst

Verhalen van een trotse burcht in woord en klank | Geschicthe(n) einer stolzen Burg in Klang und Wort

Ensemble Agimont: Claudia Couwenbergh, sopraan | Paul Pankert, viool | Trudy Straus, viola da gamba | Remy Syrier, klavecimbel



Langs het grote meer in de Kasteelse Bossen, waar ooit een prachtig kasteel stond met stoere torens en wapperende banieren, staat vandaag de dag Parkhotel Horst, een bastion van moderne architectuur. Hier laat Ensemble Agimont met instrumentele en vocale muziek uit de 17de en 18de eeuw 'de legende van de witte juffer van het gebroken slot bij Grubbenvorst' herleven. Na een warme muzikale 'amuse' naast de open haard, volgt een concertdiner in het restaurant dat wordt afgesloten met een klinkend dessert. De vier virtuoze musici beloven een afwisselend en afgewogen programma met barok als rode draad. En als u dan toch helemaal in de juiste sfeer bent, kunt u de volgende dag nog wat dieper in de historie van deze bijzondere concertlocatie duiken. Op zondagochtend is er namelijk een verhalen-tocht door de kasteelruïne onder de titel 'De ondergang van Huys ter Horst'.

Am Rande des grünen Blättermeeres der „Kasteelse Bossen“, wo einst die stolze Burg des Hauses Horst mit ihren trutzigen Türmen und flatternden Bannern aufragte, steht heute das Parkhotel Horst – eine Bastion moderner Architektur. Hier lässt das für sein ausdrucksvolles und inspiriertes Spiel berühmte Ensemble Agimont mit Instrumentalmusik und Gesang aus dem 17. und 18. Jahrhundert Geschichten und Legenden über Schlossherren und Burgfräuleins wieder aufleben. Auf ein klingendes „Amuse gueule“ am offenen Kamin folgt ein wohltonend garniertes Diner im Restaurant und schließlich ein melodiöses Dessert in Form eines Festkonzerts. Die vier Virtuosen vom Ensemble Agimont versprechen ein ebenso abwechslungsreiches wie ausgewogenes Programm, sind sie doch bekannt für ihr vielseitiges

SA/ZA
18.9.
17.30 H

SO/ZO
19.9.
11 H

Repertoire vor allem barocker Werke. Derart einges-timmt lässt es sich dann auch herrlich vor Ort in die reiche Historie eintauchen. Gelegenheit dazu bietet ein literarisch angereicherter sonntäglicher Rundgang durch die Burgruine unter dem Motto „Der Untergang des Hauses Horst“.

Dank an | Met dank aan
Gemeente Horst aan de Maas

EXTRAS

ARRANGEMENT

- Ontvangst met koffie en vlaai
- Concertdiner
- Overnachting (tweepersoonskamer) inclusief ontbijt Parkhotel Horst****: Een van de nieuwste hotels van de Niederrhein, prachtig gelegen aan een meer in een bosrijke omgeving
- Concertdiner & Verhalenocht

Prijs vanaf € 145,- p.p.

ARRANGEMENT

- Kaffee und Kuchen zum Auftakt
- Übernachtung (DZ) mit Frühstück im Parkhotel Horst****: Eines der modernsten Hotels am Niederrhein, prachtvoll gelegen in einer Seen- und Waldlandschaft
- Diner-Konzert & Literarischer Rundgang

Preis ab € 145,- p.P.

DO/DO 18.9., 20 H

KEMPEN I KULTURFORUM FRANZISKANERKLOSTER

Bach, Mozart, Henze und I en ABBA

Kammermusik für zwölf Blechbläser | Kamermuziek voor twaalf koperblazers

bach, blech & blues

Das Ensemble **bach, blech & blues** ist mit der Idee angetreten, der Kammermusik für Blechbläser neue Impulse zu geben. „Ziel erreicht“, möchte man applaudieren, denn mittlerweile zählt die weit gereiste Formation – ihre Tourneen führte sie u.a. nach Vietnam, Singapur und in die USA – zu den Spitzenreitern des Genres und ist zum Synonym für inspirierende musikalische Grenzüberschreitungen geworden. Die zwölfköpfige Truppe begeistert mit einer aufregenden Mischung verschiedener Stilrichtungen von Renaissance bis Avantgarde. Präludien von Bach, Harmoniemusik von Mozart, Sonaten von Hans Werner Henze und Variationen zum ABBA-Song „Thank you for the music“ von Ingo Luis machen sich gegenseitig den Rang in der Hitliste des Programms streitig. All dies kommt im volltönenden Blechsound daher – und in der buchstäblich göttlichen Akustik der Paterskirche großartig zur Geltung. Nimmt man dazu noch die einzigartige Atmosphäre, so findet sich in der größten gotischen Saalkirche am Niederrhein die perfekte Bühne für diese ebenso kultivierte wie spritzige Kombination der Klänge.

Het ensemble **bach, blech & blues** is ooit opgericht om de kamermuziek voor koperblazers een impuls te geven. ‘Doe bereikt’ zou je kunnen zeggen, want inmiddels behoort het bereisde gezelschap (ze toerden onder meer door Vietnam, Singapore en de Verenigde Staten) tot de absolute top van het genre en is synoniem geworden voor inspirerende en grensoverschrijdende muziek. De twaalfkoppige groep maakt indruk met haar opwindende mix van verschillende stijlen van Renaissance tot Avantgarde. Preludes van Bach, harmoniemuziek van Mozart, sonates van Hans Werner Henze en variaties op het ABBA-nummer ‘Thank you for the music’ van Ingo Luis strijden om beurten om een hoge notering op de hitlijst van hun programma. Het volle kopergeluid waarin dit alles wordt opgediend komt in de goddelijke akoestiek van de Paterskerk geweldig tot zijn recht. De unieke sfeer van de grootste gotische zaalkerk van de Niederrhein vormt het perfecte decor voor deze gecultiveerde en pittige klankencombinatie.

Veranstalter / Organisatie
Kempen Klassik e.V.

DO/DO
18.9.
20 H



SO/ZO 19.9., 14-18 H

WESEL-GINDERICH I KIESWERK



Kies und freie Luft I Kiez en frisse lucht

Musik für eine niederrheinische Landschaft | Muziek voor de Niederrhein

Wandelkonzert mit Blasmusik, Störelementen, Akkordeonklängen, Jazz, Weltmusik, Sound Poetry und Klanginstallationen im Weseler Traditionssunternehmen Hülskens | Wandelconcert met blaasmuziek, accordeonklanken, jazz, wereldmuziek, Sound Poetry en klankinstallaties in de oer-Weselse onderneming Hülskens

Stephan Froleys, Künstlerische Leitung | bach, blech & blues | Texte von Ludwig Soumagne | Saxperience | Talking Horns | 10 Akkordeonsolisten | Stephan Froleys | Claus van Bebber | Helmut Lemke u.v.a.

Eine Produktion der Muziek Biennale Niederrhein | Een productie van Muziek Biennale Niederrhein

Unmengen von Fließbändern und Hügel aus Geröll, fremd anmutende Areale aus grobem Sand und ein illuminierter Gebäudekomplex erwecken Assoziationen an eine Raumstation im außerirdischen Nirgendwo. Und plötzlich Klänge und Töne aus allen Richtungen: Die Begegnung mit der bizarren und unwirklichen „Landschaft“ des Weseler Kieswerkes Hülskens wird zum faszinierenden Hörerlebnis. Die musikalische Begrüßung mit traditionellem Blasmusik-Repertoire scheint noch vertraut, doch schon bald folgt auf dem markierten Rundweg, den der Zuhörer in seinem individuellen Tempo beschreiten kann, ein Tumult nach dem anderen. Aus Ecken und Nischen überraschen Akkordeonisten mit Alter und Neuer Musik, Hörner schmettern Jazz, Saxperience bewegen (sich) zu Moondog und Terry Riley, Sound Poetry von Jaap Blonk ist im „Kegel“ be-

lauschbar und fünf Klang-Installationen warten auf ihre Erforschung. Nach dem abschließenden „Sternmarsch“ aller beteiligten Künstler zur Bühne zwischen den Kiesbergen werden Bach, Henze, Vitali und (Mundart-)Texte von Ludwig Soumagne zum Besten gegeben: ein utopisches Märchen!

Een wirwar van lopende banden, grote bergen van keien, delen van het terrein met grof zand en een verlicht gebouwcomplex; het lijkt wel een buitenaards ruimtestation. En dan plotseling komt er van alle kanten geluid. De kennismaking met het bizarre en onwerkelijke ‘landschap’ van de Weselse grindfabriek mondert uit in een fascinerende geluidservaring. De muzikale groet met traditioneel blaasmuziekrepertoire klinkt nog enigszins vertrouwd, maar al snel klinkt er op de afgebakende weg – die iedereen in zijn eigen tempo kan afleggen – het ene rumoer na het andere. Uit allerlei hoeken en nissen klinkt oude en nieuwe accordeonmuziek en schalt jazz uit hoorns. Verderop beweegt Saxperience zich op Moondog en Terry Riley, klinkt vanuit de ‘kegel’ Sound Poetry van Jaap Blonk en wachten bovendien vijf klankinstallaties op nader onderzoek. Na de afsluitende sterrenparade van alle deelnemende artiesten in de richting van het tussen de kiezelenbergen gelegen podium worden Bach, Henze, Vitali en (dialect-)teksten van Ludwig Soumagne ten beste gegeven. Een utopisch sprookje!

Dank an | Met dank aan
Hülskens GmbH und CO.KG

Veranstalter | Organisatie
Stadt Wesel im Rahmen der „Local-Hero“ Woche
– RUHR.2010

FR/VR
3.10.
14-18 H

© HÜLSKENS GMBH & CO.KG



SO/ZO 19.9., 15 H

GELDERN I LISE-MEITNER-GYMNASIUM

SO/ZO 26.9., 15 H

VIERSEN I FESTHALLE, ERNST-KLUSEN-SAAL



Major Dux oder der Tag, an dem die Musik verboten wurde Major Dux of de dag dat muziek verboden werd

Ein Jazzkrimi für Kinder von Sandra Eckert und Martin Baltscheit

Een jazzkrimi voor kinderen van Sandra Eckert en Martin Baltscheit

Frank Bahrenberg, Lesung | Sabine Kühlich, Saxophon, Vocals | Nico Brandenburg, Bass | Sebastian Gahler, Klavier und Leitung



SO/ZO
19.9.
15 H

SO/ZO
26.9.
15 H

Jazz geht's aber los! De gemene Major Dux heeft alle muziek verboden. Nu komt bij de minste of geringste 'piep' meteen de geluidspolitie. Er staat zelfs een straf op fluiten! Verhalenverteller Bartholomeus Bob wil zich het fluiten niet laten ontzeggen en ontdekt bij zijn vlucht door het land van de verboden klanken de illegale muziekclub van Billy Butterfly. De muziek klinkt er als dynamiet en de vijanden worden getart met wild jazzvuurwerk van blues, swing en bebop. Componist Sandra Weckert en kinderboekenschrijver Martin Baltscheit creëerden met dit jazzhoorspel voor kinderen een muzikaal juweel van uitzonderlijke kwaliteit. De bijzondere muzikale krimi voor klein en grote oren neemt de luisterraar mee in een gestoorde, mythische wereld vol lachwekkende figuren en fantastische coole jazz. Jazzpianist en -componist Sebastian Gahler heeft het brutale muzikale meesterwerk tot een concert uitgewerkt. Samen met zijn kompanen bezorgt hij de (toekomstige) jazzliefhebber een bijzonder vermakelijk uurtje.

Veranstalter | Organisatie
Stadt Geldern – Stadtmarketing und Kulturbüro | Stadt Viersen – im Rahmen des 24. Internationales Jazzfestival Viersen



© MARTIN BALTSCHEIT

Jazz geht's aber los! Der gemeine Major Dux hat einfach die Musik verboten. Jetzt kommt beim kleinsten Pieps direkt die Geräuschenpolizei, sogar das Pfeifen steht unter Strafe. Erzähler Bartholäus Bob, der sich das Pfeifnen nicht verbieten lassen will, stößt bei seiner Flucht durch das Land der verbotenen Klänge auf den illegalen Musikclub von Billy Butterfly. Hier klingt Musik wie Dynamit und man trotzt mit wilden Jazz-Feuerwerken von Blues über Swing bis Bebop ihren Feinden. Mit diesem Jazzhörspiel für Kinder haben die Komponistin Sandra Weckert und der Kinderbuchautor Martin Baltscheit ein musikalisches Hörjuwel der Extraklasse geschaffen. Der ungewöhnliche Klangkrimi für kleine, aber auch für große Ohren nimmt den Hörer mit in eine verrückte, mythische Welt voller skurriler Figuren, gepaart mit wunderbar lässig-coolem Jazz. Der Jazzpianist und -komponist Sebastian Gahler hat das freche musikalische Meisterwerk in Konzertform gebracht. Er und seine Mitstreiter bescheren dem Jazznachwuchs mit ihrer musikalischen Lesung ein geistreiches und kurzweiliges knappes Stündchen.



SO/ZO
19.9.
18 H



SO/ZO 19.9., 18 H | MO/MA 20.9., SCHÜLERKONZERT
– NACH ANMELDUNG I OP AANMELDING
KLEVE I STADTHALLE

Wenn Großvater erzählt... Als grootvader vertelt...

Klangreisen in Märchenwelten – Kinder- und Familienkonzert | Op muziekreis door sprookjeswerelden – Kinder- en familieconcert

Flügelschlag-Quartett: Barbara Rieder & Sebastian Bartmann, Klavier (duo imPuls) | Claudius Heinzelmann & Ákos Nagy, Schlaginstrumente

Der Prinz reist mit Klara ins Reich der Süßigkeiten, Dornröschen schläft als Prinzessin Floriante einen Jahrhundertschlaf, und der böse Wolf erleidet sein verdientes Schicksal – märchenhaft geht es zu in dieser kleinen Hitparade der schönsten erzählenden Kompositionen der Musikgeschichte. Die Werke, die den Zuhörer in fabelhafte Welten entführen, sind legendär, das junge Ensemble „Flügelschlag-Quartett“, das Klassiker wie Tschai-kowskys Nussknacker-Suite, Ravels „Mutter Gans“ und Prokofiews „Peter und der Wolf“ in der bestrickenden Klangfarbe seiner Instrumente präsentiert, schickt sich an, es zu werden. Die seit 2005 in dieser Besetzung aktiven Musiker wurden jüngst beim Deutschen Musikwettbewerb mit einem Stipendium in der Kategorie Ensembles in freier Besetzung ausgezeichnet und gewannen den 1. Preis im prestigeträchtigen Internationalen Wettbewerb für zeitgenössische Kammermusik in Krakau. Die außergewöhnliche Besetzung und

eine staunenswerte Bearbeitung der Klassiker erschließt neue, frische Facetten der Werke, die junge wie ältere Zuhörer begeistern.

De prins reist met Clara in het Koninkrijk der Zoetigheden, Doornroosje slaapt als prinses Floriante een honderdjarige slaap, en de boze wolf krijgt zijn verdiente loon. Het gaat er sprookjesachtig aan toe in deze kleine hitparade van de mooiste verhalende composities uit de muziekgeschiedenis. De werken waarmee het Flügelschlag-Quartett het publiek meeneemt in sprookjeswerelden zijn legendarisch; het jonge ensemble dat klassiekers als Tsjaikovski's 'Notenkraker', Ravels 'Moeder de Gans' en Prokofjevs 'Peter en de wolf' in de betoverende klankkleur van hun instrumentarium presenteert, is hard op weg zelf ook een legende te worden. De muzikanten, die sinds 2005 in deze bezetting actief zijn, werden onlangs bij het Deutscher Musikwettbewerb met een stipendium in de categorie 'Ensembles' (vrije bezetting) onderscheiden en wonnen de eerste prijs op het prestigieuze Hedendaagse Kamermuziek Concours in Krakau. De buitengewone bezetting en de verbazingwekkende bewerkingen van klassiekers ontketent nieuwe, frisse facetten van de werken, die zowel jonge als oudere luisteraars enthousiast zullen maken.

Veranstalter | Organisatie

Konzerte der Stadt Kleve in Zusammenarbeit mit der Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler (BAJK), einem Förderprojekt der DEUTSCHEN MUSIKRAT Projekt gGmbH

SA/ZA 25.9., 15 H

KALKAR I BURG BOETZELAER



Die Abenteuer des Don Quichotte De avonturen van Don Quichot

Ein klangvoller Familientag in der Ritterburg | Een muzikale familiedag in de Ritterburg

Ensemble Elbipolis: Jürgen Gross, Violine | Albrecht Kühner, Violine | Inka Döring, Violoncello | Jörg Jacobi, Cembalo | Ophira Zakai, Laute | Christine Marx, Sprecherin

Einen Tag lang den Alltag gegen die Abenteuer längst vergangener Zeiten eintauschen und sich fühlen wie die alten Rittersleut' – das geht auf einer der schönsten Burgen am Niederrhein. Von stolzen Edelleuten im 13. Jahrhundert als wehrhafte Wasserburg mit dicken Mauern und vier Türmen erbaut, repräsentierte Burg Boetzelaer fast ein Jahrhundert lang Eigenständigkeit und Stärke gegenüber der Grafschaft Kleve. Hier wäre womöglich sogar der legendäre Don Quichotte ein Ritter von der fröhlichen Gestalt geworden. Warum der liebenswert-verrückte Held freilich nicht wirklich zum Glücklichsein taugt, das erfahren das große und das kleine Publikum beim Zuhören und Mitmachen, wenn das Ensemble Elbipolis und

Christine Marx als Sprecherin die ebenso lustige wie bewegende Story zur G-Dur-Suite „Burlesque de Quichotte“ von Georg Philipp Telemann zum Besten geben. Daneben gilt es natürlich auch, die Burg zu erforschen und den Tag dann zünftig mit einem echten Ritterschmaus im historischen Gewölbesaal stilecht zu beschließen: Ein wunderbarer Spaß für die ganze Familie!

Een dag lang de dagelijkse sleur inruilen tegen het avontuur van lang vervlogen tijden en je voelen als de oude ridders – dat gaat op een van de mooiste kastelen van de Niederrhein. De indrukwekkende waterburcht met dikke muren en vier torens die in de 13de eeuw door trots edellieden werd gebouwd, stond symbool voor ruim

© ELBIPOLIS

SA/ZA
25.9.
15 H



honderd jaar zelfstandigheid en kracht tegenover het machtige graafschap Kleve. Op Burg Boetzelaer zou zelfs Don Quichot gelukkig zijn geweest. Waarom de vertederend dwaze (anti-)held Don Quichot het geluk dan toch niet vond, dat wordt het grote en kleine publiek duidelijk als Ensemble Elbipolis en Christine Marx zijn zowel vrolijke als hartverscheurende verhaal van de G-Dur-Suite 'Burlesque de Quichotte' van Georg Philipp Telemann presenteert. Daarnaast is het natuurlijk mogelijk de burcht te bezichtigen en de dag passend af te sluiten met een echt riddermaal in de historische gewelfzaal. Een wonderbaarlijk uitstapje voor de hele familie!

Veranstalter / Organisatie
Burg Boetzelaer e.V.

SA/ZA
25.9.
15 H



© ÁLVARO REJA



© MARIJS

EXTRAS

ARRANGEMENT TAGESAUSFLUG

- Konzertbesuch
- Anschließend kindgerechte Führung durch die Burg
- Ritterschmaus im historischen Gewölbesaal der Burg Boetzelaer

Preis € 28,- p.P. I € 16,- p.P. für Kinder bis 16 Jahre

ARRANGEMENT TAGESAUSFLUG PLUS

- Übernachtung (DZ) mit Frühstück in den mittelalterlichen Gemäuern der Burg****

Preis ab € 99,- p.P. I € 45,- p.P. für Kinder bis 16 Jahre

DAGARRANGEMENT

- Concertbezoek
- Rondeleiding door de burcht voor kinderen en ouders
- Ridderbrunch in de historische, gewelfde zaal van Burg Boetzelaer

Prijs € 28,- p.p.* I € 16,- p.p. voor kinderen tot 16 jaar

DAGARRANGEMENT PLUS

- Overnachting (tweepersoonskamer) inclusief ontbijt in Burg Boetzelaer****: Stijlvolle kamers binnen middel- eeuwse muren aan het Boetzelaerse meer

Prijs vanaf € 99,- p.p. I € 45,- p.p. voor kinderen tot 16 jaar

SA/ZA 25.9., 20 H

MOERS I KAMMERMUSIKSAAL IM MARTIN-STIFT

Träume, Tränen, Tändeleien Dromen, tranen en affaires

Französische Gambenduos am Hof des Sonnenkönigs | Franse gammaduo's aan het Hof van de Zonnekoning

Juliane Laake & Art d'echo: Juliane Laake, Dessus de Viole, Basse de Viole | Katharina Schlegel, Basse de Viole | Sabine Erdmann, Cembalo
Ophira Zakai, Laute

Im Rahmen der Reihe „Nachklang“ – Deutschlandradio Kultur | In het kader van de “Nachklang”-Serie – Deutschlandradio Kultur

Ein mysteriöser Musiker am Hofe Ludwig XIV. steht im Mittelpunkt dieses Programms im Zeichen der Gambe. Deren berühmte „siebte Saite“ nämlich hat die Musikwelt dem Einfallsreichtum eines gewissen Monsieur de Sainte-Colombe zu verdanken, der im 17. Jahrhundert als Meister der Viola da Gamba seinen Lebensunterhalt verdiente. Soviel ist bekannt – weitere Details hat der Nebel der Geschichte verschluckt. Ideale Voraussetzung zur Legendenbildung um den großen Unbekannten und seinen genialen Schüler Marin Marais, die 300 Jahre später im filmischen Welterfolg „Die siebente Saite“ mit Guillaume und Gérard Depardieu die Leinwand eroberten. Juliane Laake und das Ensemble art d'echo gehen der Gedanken- und Gefühlswelt der Gambenvirtuosen unter dem Firmament von Versailles musikalisch auf den Grund, indem sie ihren Kompositionen das Wort erteilen. Eine sensible und expressive Darbietung versetzt den Zuhörer zurück in die Zeit der Träume, Tränen, Tändeleien, der Geheimnisse und Ränkespiele im Prunk und Pomp am Hof des Sonnenkönigs.

Een mysterieuze musicus aan het hof van Ludwig XIV staat centraal in dit programma dat is gewijd aan de viola da gamba. Dit muziekinstrument heeft haar bekroemde ‘zevende snaar’ namelijk te danken aan de creativiteit van Monsieur de Sainte-Colombe, die in de



17de eeuw als een ware meester van de gamba zijn brood verdiende. Meer is er van de man niet bekend. Er hangt een mysterieuze mist rondom de grote onbekende, zijn geniale leerling Marin Marais en hun tijdgenoten; een ideale voorwaarde voor het ontstaan van een legende. En voor het ontstaan van de prachtige film ‘Tous le Matins du Monde’ (met Guillaume en Gerard Depardieu) die 300 jaar na dato over de hele wereld te zien was. Juliane Laake en het ensemble Art d'echo dringen in hun composities door tot de kern van de gedachten- en gevoelswereld van de gambavirtuoos van Versailles. De gevoelige en expressieve uitvoering brengt het publiek terug in de tijd van dromen, tranen en affaires, de geheimen en intriges en de pracht en praal aan het hof van de Zonnekoning.

Dank an I Met dank aan
Stadt Moers I Moerser Musikschule

Veranstalter I Organisatie
Deutschlandradio Kultur

SA/ZA 25.9., 20 H
VENRAY I DE WITTE HOEVE

Klein Volk en andere Peelverhalen / Klein Volk und andere Erzählungen

Een ontdekkingstocht door de Peel in woord, beeld
en muziek | Eine Entdeckungsreise durch den Peel
in Wort, Bild und Musik

Ton van Reen, verteller | Peter Petrov, piano
David van Reen, foto's

Kabouters, kobolds, weerwolven, watergeesten,
witte wieven, aardmannetjes. Dat is de bonte stoet
van hoofdrolspelers in de volksverhalen uit de
Peel. Ze bevolkten de wereld waarin Ton van Reen
opgroeide, in een dorp aan de rand van het
Peelgebied. Als kind luisterde hij iedere dag naar
de verhalen van zijn grootmoeder over de wonder-
lijke figuren die leefden in de harten van mensen
die aan de natuur, de stilte, het duister en de
eenzaamheid waren overgeleefd. Ton van Reen is
nu zelf verhalenverteller en de figuren uit de
volksverhalen van zijn rauwe geboortegrond keren
vaak terug in zijn kinder- en jeugdboeken. In de
sfeervolle ambiance van de Witte Hoeve in Venray
leest de auteur voor uit eigen werk. De voordrach-
ten worden afgewisseld met de melancholische
klanken van de Nocturnes van Frédéric Chopin,
dichterlijk en virtuos gespeeld door Peter Petrov,
en verlucht met sfeervolle dia's van van Reens
zoon David.

Zwerge, Kobolde, Werwölfe, Wassergeister, Weiße
Frauen, Erdmännlein – das ist die farbenfrohe Parade
der Hauptakteure in den Sagen aus dem Peel, der
nordlimburgischen Moorlandschaft. Als Kind lebte Ton
van Reen in ihrem Reich in einem Dorf am Rande des
Peels und lauschte täglich den Erzählungen der
Großmutter über die wunderlichen Gestalten, Fantasie-
gebilde von Menschen, die der Natur, der Stille, der
Dunkelheit und der Einsamkeit ausgeliefert waren.
Heute ist van Reen selbst Geschichtenerzähler. Der
populäre Schriftsteller hat viele seiner Kinder- und
Jugendbücher mit den Figuren aus den Volkserzählun-
gen seiner rauen Heimat bevölkert. Im stimmigen
Ambiente der „Witte Hoeve“ in Venray liest der Autor



SA/ZA
25.9.
20 H

aus eigenen Werken – im Wechsel mit den melancholi-
schen Klängen der „Nocturnes“, der Nachtstücke von
Frédéric Chopin, mit Poesie und Virtuosität vorgetragen
von Peter Petrov, und aufgelockert durch stimmungsvol-
le Dias von van Reens Sohn David.

Dank an / Met dank aan
De Witte Hoeve



In legendes is het altijd nu | Zeitlose Legenden

Multimediaal concert in centrum voor hedendaagse kunst

Multimediales Konzert im Zentrum zeitgenössischer Kunst

Ensemble 88: Chantal Bohets, piano | Jan van den Boomen, slagwerk | Angélique van Duurling, dwarsfluit | Jos Kamp, cello | Hans Leenders, orgel | Hannah Morrison, sopraan | Paul Pankert, viool | Leo van Tol, klarinet

Een productie van Muziek Biennale Niederrhein | Eine Produktion der Muziek Biennale Niederrhein

In legendes is het altijd nu. Over landsgrenzen heen bepalen ze als bestanddeel van het culturele erfgoed het geheugen van een regio. Dat geldt zeker voor de Niederrhein: talloze verhalen, mythen en sagen zijn aan deze of gene zijde van de jonge grens tussen Nederland en Duitsland onderdeel van een gezamenlijk bewustzijn en vormen als zodanig een verbindend element. Tegen deze achtergrond hebben componisten Mayke Nas en Anneliese van Parys zich samen met videokunstenaar Nieke Lemmens aan een complexe en interessante multimediale productie gewaagd. De fascinerende mix tussen concert en performance wordt uitgevoerd door Ensemble 88. Plaats van handeling is de buitengewoon vruchtbare grond van het idyllische Odapark, centrum voor internationale hedendaagse kunst. Met weidse klanken appelleren de makers en uitvoerenden in een fijngevoelige combinatie van beeld, gedicht, zang en lichte instrumentatie aan het collectieve geheugen van het grensoverschrijdende gebied van de Niederrhein.

Legenden sind immer aktuell, denn über alle Landesgrenzen hinweg prägen sie als Teil des kulturellen Erbes das Gedächtnis einer Region. Das gilt auch und vor allem am Niederrhein: Zahllose Geschichten, Mythen und Sagen gehören diesseits und jenseits der historisch so jungen Grenze zwischen Deutschland und den Niederlanden zum gemeinsamen Bewusstsein, sie sind ein verbindendes Element. Vor diesem Hintergrund haben sich die Komponistinnen Mayke Nas und Anneliese van Parys zusammen mit der Videokünstlerin Nieke Lemmens an eine ebenso komplexe wie unterhaltsame multimediale Produktion gewagt. Dargeboten wird die faszinierende Mischung aus Konzert und Performance vom dynamischen Ensemble 88, und das an einem ungewöhnlich fruchtbaren Ort: der idyllischen Parklandschaft des Odaparks, einem Zentrum internationaler zeitgenössischer Kunst. In weiten Klangbögen appellieren Schöpferinnen und Interpreten in einer empfindsamen Kombination aus Bild, Gedicht, Gesang und zarter Instrumentierung an das kollektive Erinnerungsvermögen der Niederrheinländer.

Dank an | Met dank aan
Odapark

SO/ZO
26.9.
20 H





Fahrendes Volk Rondtrekkend volk

Schauspieler und Musiker bereisen den Niederrhein | Toneelspelers en muzikanten reizen door de Niederrhein

Ulrike Schwab, Regisseurin und Schauspielerin
François der Ribaupierre, Jazzmusiker und
Komponist | u.a.

*Ein Projekt der Muziek Biennale Niederrhein
En project van Muziek Biennale Niederrhein*

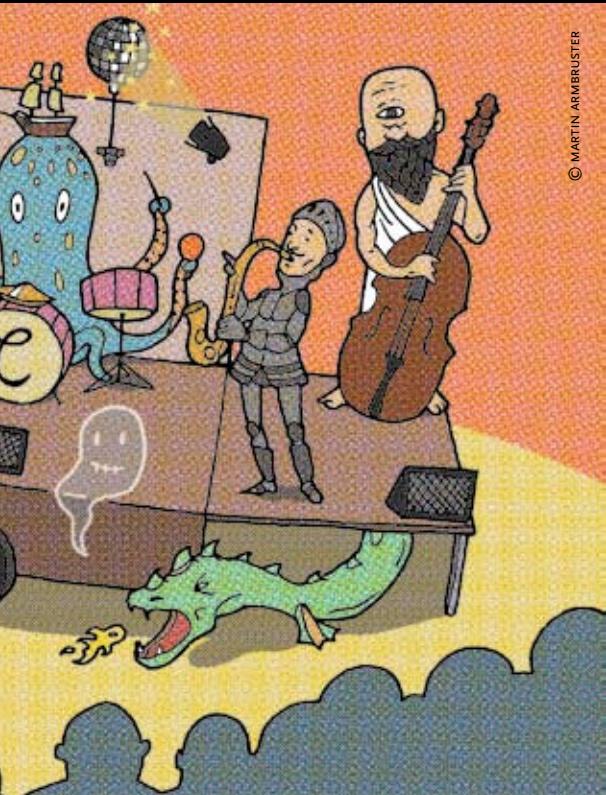
Jeder Ort hat seine eigenen Legenden, Mythen und Erzählungen. In alter Zeit waren es Schausteller, Gaukler oder Spielleute, die diesen Geschichten auf ihren Wanderbühnen Leben einhauchten. Ganz in der Tradition des fahrenden Volks macht sich die Künstlergruppe „Carambolage“ um Ulrike Schwab und François der Ribaupierre mit einer mobilen Bühne auf den Weg an den Niederrhein, um diese Tradition wiederzubeleben. Es wird rezitiert, agiert, musiziert und improvisiert; in eigens für die Muziek Biennale konzipierten Texten treffen die Geschichten der Region auf alte Sagen und Welt-Mythen. Dazu gesellt sich der Austausch mit heimischen Persönlichkeiten aus Musik, Medien, Heimatkunde oder Kunst, die sich – mal planmäßig, mal spontan – auf der Bühne begegnen.



nen. Die „Carambolage mobil“ wird, ob wie früher auf Marktplätzen unter freiem Himmel oder in abendfüllenden Vorstellungen im historischen Ratssaal in Kalkar, dem verwunschenen Wasserturm in Geldern, dem Kirschgarten in Süchteln und der brandneuen Bibliothek in Meerbusch, zum Experimentierfeld: für das Aufsprengen von Grenzen, für die Begegnung mit theatralisch-musikalischen Überraschungen, für das (Wieder-)Entdecken alter und neuer Legenden.



Iedere plek heeft zijn eigen legenden, mythes en vertelsels. In vroeger dagen waren het kermisklanten, goochelaars of speelmannen die deze verhalen in een reizend gezelschap levend hielden. Geheel in de traditie van het rondtrekkende volk reist kunstenaarsgroep ‘Carambolage’ – rond Ulrike Schwab en François der Ribaupierre – met een mobiel podium door de Niederrhein en geeft zo nieuw leven aan deze oude gewoonte. Er wordt gedeclameerd, geageerd, gemusiceerd en geïmproviseerd. In de teksten die speciaal voor de Muziek Biennale zijn gemaakt, komt de geschiedenis van de regio samen met oude sagen en mythen van over de hele wereld. En er vinden geplande of toevallige ontmoetingen plaats met lokale bekendheden uit de muziek, media, heemkunde of kunst. De Carambolage-karavaan strijkt net als vroe-



Turmhoch – Musik und Geschichten im Gelderner Wasserturm | Muziek en verhalen in de watertoren van Geldern

FR/VR 1.10 | GELDERN

- 20 H Wasserturm am Bahnhof
- 11 H Kurzauftritt open air | Kort buitenoptreden op de Marktplatz

Die Erscheinung auf der Bettkante – Geschichten aus der Vergangenheit | De verschijning op de bedrand – Verhalen uit het verleden

SA/ZA 2.10. | VIERSEN

- 18 H Kirschhof
- 11 H Kurzauftritt open air | Kort buitenoptreden op de Marktplatz

Kalkarer Geschichten – Eine musikalische Erzähl-Reise zum 780. Geburtstag der Stadt | Verhalen van Kalkar – een muzikale vertelreis ter gelegenheid van de 780ste verjaardag van de stad

DO/DO 21.10. | KALKAR

- 20 H Ratssaal Historisches Rathaus
- 15 H Kurzauftritt open air | Kort buitenoptreden op de Marktplatz

Eine Stadt ohne (?) Vergangenheit | Een stad zonder (?) verleden

FR/VR 22.10. | MEERBUSCH

- 19 H Stadtbibliothek Meerbusch

Im Rahmen der Festival-Ausstellung „Märchen, Mythen und Legenden“ | In het kader van de festivaltentoonstelling ‘Sprookjes, mythen en legenden’ (S. I p. 83)

FR/VR
1.10.
20 H

SA/ZA
2.10.
18 H

DO/DO
21.10.
20 H

FR/VR
22.10.
19 H



Ariadne auf Naxos

Een kinderopera gebaseerd op het gelijknamige werk van Richard Strauss | Eine Kinderoper nach dem gleichnamigen Werk von Richard Strauss
De Beer & Co: Daniela Bernouilli, zang & spel
Foppe Jacobi, bayan | Lotte de Beer, regie
Annelies de Beer, vormgeving

Voor kinderen vanaf 8 jaar | Für Kinder ab 8 Jahren

Een operazangeres bereidt zich voor op haar voorstelling: een bloedstollende, aangrijpende tragedie over een vrouw, Ariadne, die moederziel alleen op het eiland Naxos vastzit. De zangeres zingt fragmenten uit de opera om te laten horen hoe knap het werk is gecomponeerd en dat haar stem perfect bij deze rol past. Dan verschijnt er ineens een gezelschap Commedia dell' Arte artiesten ten tonele; vier poppen die er nogal slordig uitzien en uit de toon vallen in vergelijking met de prachtige zangeres. Ze komen een voorstelling geven! De zangeres draait door. Zij staat toch op het podium? Gelukkig heeft de toneelmeester een oplossing: beide voorstellingen moeten in elkaar worden gevoegd en tegelijkertijd worden gespeeld. Met een beetje goede wil moet dat toch lukken...

Met deze productie laten Lotte en Annelies de Beer en hun team opnieuw zien dat het mogelijk is ook een jong publiek op speelse en humoristische wijze kennis te laten maken met het genre opera en zijn grootse thema's.

Eine Opernsängerin bereitet sich auf ihren Auftritt vor: eine grausige, herzzerreißende Tragödie über eine Frau namens Ariadne, die, von ihrem Liebhaber verlassen, mutterseelenallein auf der Insel Naxos festsitzt. Die Sängerin singt Auszüge aus der Oper, um zu zeigen, wie exzellent das Werk komponiert ist und wie perfekt ihre Stimme zu dieser Rolle passt. Da erscheint urplötzlich eine Gruppe von Commedia dell'Arte-Künstlern auf der Bühne: Vier ziemlich liederlich wirkende Puppen, die stimmlich nicht gerade auf der Höhe sind, verglichen mit der so wunderbaren Sängerin. Und dann setzen sie sich auch noch in Szene! Die Sängerin dreht durch. Es



SA/ZA
2.10.
15 H

ist doch ihre Bühne. Zum Glück hat der Bühnenmeister die Lösung: Die beiden Aufführungen müssen einfach nur zusammengefügt und synchron gespielt werden. Mit ein wenig gutem Willen sollte das doch gelingen... Mit dieser Produktion zeigen Lotte und Annelies de Beer zusammen mit Ihrem Team einmal mehr, dass es möglich ist, auch den jüngsten Zuschauern das große Thema Oper auf spielerische und humorvolle Weise nahe zu bringen.

Dank an | Met dank aan
Cultureel Podium Domani | Gemeente Venlo



Fundstücke aus rheinischen Sammlungen I Gevonden voorwerpen uit het Rheinland

Zeitreise durch die Musikgeschichte(n) zwischen Rhein und Maas

Tijdreis door de muziekgeschiedenis tussen Rijn en Maas

SCHLOSS WISSEN – Wandelkonzert

I. Choralschola „Misterium“, Thomas Pauschert, Musikalische Leitung

II. Hannah Morrison, Sopran | Michael Dücker, Laute | Johanna Seitz, Barockharfe

III. Aaron-Quartett: Adrian Bleyer, Violine | Martin Ehrhardt, Violine | Florian Schulte, Viola | Alexander Scherf, Violoncello

SCHLOSSRUINE HERTEFELD – Matinee

IV. Gregor Finke, Bariton | Christian Gerharz, Klavier

Zeitreisen sind eigentlich eine Sache von Morgen.

In Weeze aber können Sie schon heute zu einer Reise ins legendäre Gestern der rheinischen Musikhistorie aufbrechen. Im geschichtsträchtigen Ambiente der Schlossanlagen Wissen und Hertefeld wird Klangkunst aus drei weit auseinander liegenden Epochen heraufbeschworen, die jeweils zu ihrer Zeit den Menschen geläufig und vor Ort beliebt war. Ob es die prächtigen gregorianischen Hymnen und Psalmen des 14. Jahrhunderts sind, die hit-verdächtigen Gesänge des Weseler Kapellmeister Henricus Reinis aus dem späten 17. Jahrhundert oder die kammermusikalischen Kleinodien aus der Feder des 1810 geborenen Düsseldorfer Romantikers Norbert Burgmüller: Sie alle vermitteln dem Hörer einen Eindruck vom Lebensgefühl am Niederrhein. Am Folgetag machen die größten Versdichter der Romantik der Schlossruine Hertefeld ihre Aufwartung. Bei Balladen von Schumann und Zeitgenossen stehen natürlich rheinische Gestalten wie die Loreley oder die unglückselige Lebensretterin Johanna Sebus aus Brienien im Mittelpunkt.

Reizen door de tijd is eigenlijk toekomstmuziek. In Weeze kunt u echter nu al een reis maken door het legendarische muzikale verleden van het Rijngebied. In de historische ambiance van kasteel Wissen en Hertefeld worden klanken opgeroepen uit drie tijdperken die ver van elkaar af liggen, die in hun tijd bij de mensen vertrouwd en in de regio geliefd waren. Of het nu gaat om de prachtige Gregoriaanse hymnen en psalmen uit



SO/ZO
3.10.
11 H

SA/ZA
2.10.
17 H



© T. V. KAESBERG

Dank an I Met dank aan

Freiherr und Freifrau von Loë | Graf und Gräfin zu
Eulenburg und Hertefeld

Veranstalter | Organisatie

Gemeinde Weeze

EXTRAS

ARRANGEMENT

- Candle-Light-Fondue in der historischen Wassermühle von Schloss Wissen oder im stimmungsvollen Gewölbe-Keller der Schlossruine Hertefeld
- Übernachtung (DZ) mit Frühstück in der Boye, der ehemaligen „Gesindesiedlung“ von Schloss Wissen****, oder in den Gästezimmern von Schloss Hertefeld****
- Konzertbesuche

Preis ab € 139,- p.P.

ARRANGEMENT

- Fondue bij kaarslicht in de historische watermolen van Schloss Wissen of in de sfeervolle gewelvenkelder van Schlossruine Hertefeld
- Overnachting (tweepersoonskamer) inclusief ontbijt in de Boye, het voormalige personeelsvertrek van Schloss Wissen****, of in de gastenkamers van Schloss Hertefeld****
- Concertbezoeken

Prijs vanaf € 139,- p.p.

de 14e eeuw, de populaire liederen van de Weselse dirigent Henricus Reinis uit de laat-17e eeuw of de kamermuziekjuweeltjes van de in 1810 geboren Düsseldorfer romanticus Burgmüller: de luisteraar krijgt een indruk van het levensgevoel in de Niederrhein.

De volgende dag maken de grote dichters uit de romantiek hun opwachting in kasteel Hertefeld. In de balladen van Schumann en zijn tijdgenoten, staan uiteraard ‘Rheinische’ figuren als Lorelei of Johanna Sebus, de onfortuinlijke levensredster uit Brienen, in het middelpunt.

SA/ZA
2.10.
17 H

SO/ZO
3.10.
11 H



SO/ZO 3.10., 20 H

OTTERSUM | CULTUREEL PODIUM MARIA ROEPAEN

Schwanengesang & Leeuwengebrul

Kamermauziek en dierenpraat van een kunstlegende

Kammermusik und tierische Geschichten einer Künstlerlegende

Schneemann & Co: Marieke Schneemann, fluit, stem | Francine van der Heijden, sopraan | Bart van Oort, fortepiano | Michiel Weidner & Jan Rokyta, cimbal | Armando, verteller



SO/ZO
3.10.
20 H

© WILLEM DIEPRAAM

Een kunstlegende die met dieren praat en volmaakte kamermuziek; dat kan het publiek vandaag verwachten in het voormalige kloostercomplex Maria Roepaen, gelegen temidden van het idyllische boslandschap. Schneemann & Co is bekend vanwege haar vruchtbare samenwerkingsprojecten met grote namen uit de Nederlandse kunstwereld. Dit keer werken de musici samen met de legendarische Armando, een van de belangrijkste kunstenaars van de hedendaagse Nederlandse kunst. Zowel nationaal als internationaal wordt dit allroundgenie als beeldend kunstenaar, schrijver, filmmaker en violist bejubeld. Vanavond leest hij voor uit 'Dierenpraat' en wordt daarbij begeleid door sprankelende pianocompositionen van Luciano Berio, Béla Bartók en Franz Schubert, brillant voor piano, fluit, stem en cimbal omgeschreven. Hij voert de dialogen met de dieren in de vrije natuur, in bed of in de lieue stoel voor de open haard en zit vol verrassende wendingen en haarscherpe observaties van de – menselijke – natuur. Een dubbelzinnige avond van woorden en klanken, waarin tekst en muziek op beestachtig vermakelijke wijze samenkommen.

Animalisches von einer Künstlerlegende und Kammermusik in Vollendung erwarten den Zuhörer im ehemaligen Klosterkomplex Maria Roepaen inmitten idyllischer Waldlandschaft: Das Ensemble Schneemann & Co. ist berühmt für fruchtbare Kooperationsprojekte mit den Großen der niederländischen Kunst. Dieses Mal treffen die Musiker auf den legendären Armando, einen der wichtigsten niederländischen Künstler der Gegenwart. National wie weltweit wird das Allround-Genie als bildender Künstler, Schriftsteller, Filmemacher und Violinist bejubelt. Zu perlenden Klavierkompositionen von Luciano Berio, Béla Bartók und Franz Schubert, brillant für die Kombination aus Piano, Flöte, Stimmen und Cimbalom umarrangiert, liest er an diesem Abend in Ottersum gewitzte Geschichten aus „Animal Speak“: Mal in freier Wildbahn, mal im Bett oder im Kaminsessel unterhält sich ein Mann mit den Tieren dieser Welt, immer mit überraschenden Wendungen und genauem Blick auf die – menschliche – Natur. Ein hintersinniger Abend der Worte und Klänge, in dem Text und Musik auf tierisch unterhaltsame Weise zusammenfinden.



© DRAKEN

MO/MA 4.10., 20 H
KREFELD I FABRIK HEEDER

MO/MA
4.10.
20 H

Eifersucht, Melancholie und Erotik | Jaloezie, melancholie en erotiek

Tango Argentino: Ein Höhepunkt des 9. Bandoneon Festivals Krefeld | Tango Argentino: hoogtepunt van het 9e Bandoneon Festival Krefeld
Gran orquesta típica Ciudad Baigón

Tango, das ist Leidenschaft und Eifersucht, Melancholie und Erotik, das sind die tief emotionalen Klänge Argentiniens, die direkt ins Blut gehen. Nachweislich – denn Mediziner der Universität Frankfurt haben herausgefunden, dass Erregung durch Tangomusik bei den Zuhörern im Hormonspiegel messbar ist. Mit „Ciudad Baigón“, einem außergewöhnlichen Orchester von internationalem Ruf, können Sie die Probe aufs Exempel machen: Die zwölf jungen Musiker aus Buenos Aires begeistern mit unverstellter Energie und einer Ursprünglichkeit, die das Publikum ins Goldene Zeitalter des Tango Argentino zurückversetzt. Freilich begnügt man sich nicht mit einer perfekten Kopie der Altmeister des Genres, sondern versucht, ihre Sprache in der Musik von heute zu spiegeln. Das Ergebnis ist fordernder Groove, kraftvoller Rhythmus, aber auch Mut zum schwärmerischen Gefühl. Das Konzert dürfte zu den Höhepunkten des 9. Bandoneon Festivals Krefeld zählen – ein inzwischen legendäres Ereignis in der Stadt, wo der Musikalienhändler Heinrich Band das Bandoneon entwickelte und damit den Tango-Sound mitprägte.

Tango, dat is passie, jaloezie, melancholie en erotiek; emotionele Argentijnse klanken, die meteen doordringen in je bloed. Medici aan de Universiteit van Frankfurt hebben ontdekt dat de opwinding tijdens het luisteren van tangomuziek meetbaar is in de hormoonspiegel. Met Ciudad Baigón, een buitengewoon orkest van internationale faam, kunt u de proef op de som nemen: de twaalf jonge musici uit Buenos Aires maken indruk met hun onvervalste energie en originaliteit. Ze nemen het publiek mee naar de hoogtijdagen van de Tango Argentino. Daarbij nemen ze geen genoegen met een perfecte kopie van de oude meesters uit het genre, maar probeeren ze ook hun taal in de hedendaagse muziek te laten terugkomen. Het resultaat is een veeleisende groove en een krachtig ritme, maar ze hebben ook de moed om een dromerig gevoel neer te zetten. Het zou zo maar kunnen dat dit concert het hoogtepunt wordt van het 9e Bandoneon Festival Krefeld - een inmiddels legendarische gebeurtenis in de stad waar muziekhandelaar Heinrich Band de bandoneon ontwikkelde en een belangrijke stempel drukte op de bekende tangosound.

Veranstalter | Organisatie
Kulturbüro der Stadt Krefeld – im Rahmen des 9. Bandoneon Festivals

DO/DO 5.10., 20 H

KEMPEN I KULTURFORUM FRANZISKANERKLOSTER

Far East Revisited

Eine Hommage an die Jazzlegende Duke Ellington | Een hommage aan jazzlegende Duke Ellington

Tony Overwater Trio: Tony Overwater, Bass I Maarten Ornstein, Tenorsaxophon, Klarinette I Wim Kegel, Schlagzeug

Calefax Reed Quintett: Oliver Boekhoorn, Oboe I Ivar Berix, Klarinette I Raaf Hekkema, Altsaxophon I Jelte Althuis, Bassklarinette I Alban Wesly, Fagott

„Musik ist meine Geliebte“, so verriet Duke Ellington, eine der Jazz-Ikonen des 20. Jahrhunderts, in seiner Autobiografie. Zu den schönsten Kindern der kreativen Liebesbeziehung gehört zweifelsohne das Album „Far East Suite“, zu dem Ellington sich 1968 auf einer Konzertreise durch den Fernen Osten inspirieren ließ. Auf eine im charakteristischen Ellington-Sound grundierten Leinwand werden hinreißende exotische und fast spirituell anmutende Tonlandschaften gemalt; die Eindrücke aus Kabul und Neu Delhi, aus Ceylon und Teheran, aus Bombay und Bagdad münden in einen Jazz von eindringlicher Schönheit, Eleganz und Poesie. In einem fantastischen neuen Arrangement von Oliver Boekhoorn haben sich das Tony Overwater Trio und das Calefax Reed Quintet – zwei der besten Formationen, die der europäische Jazz zu bieten hat – dieses legendären Meisterwerks angenommen. Das Ergebnis begeisterte Kritiker und Publikum bereits bei internationalen Touren und auf großen Festivals. Schließen Sie die Augen und lassen sie sich gen Orient tragen auf den Schwingen einer großen Liebe.

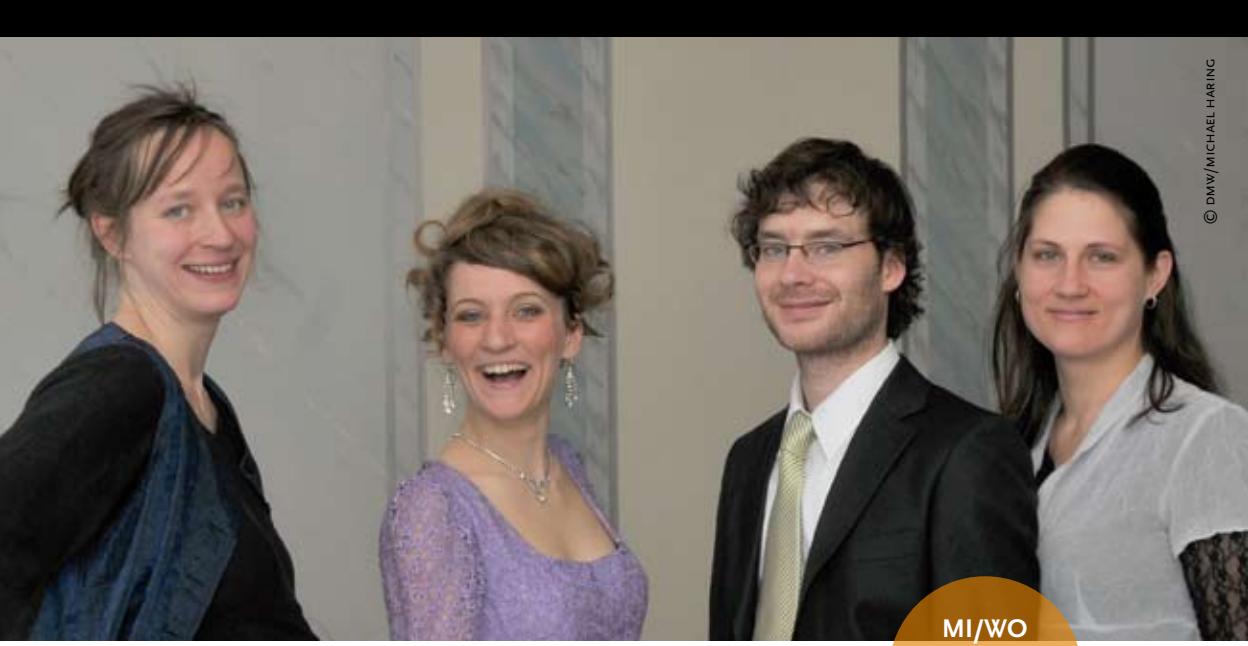
"Muziek is mijn minnares", vertelt Duke Ellington, jazzicoon van de 20e eeuw, in zijn autobiografie. Een van de mooiste nakomelingen uit zijn liefdesaffaire is zonder twijfel het album 'Far East Suite', geïnspireerd op een concertreis door het verre Oosten in 1968. De karakteristieke Ellington-sound wordt ingekleurd met prachtige exotische en spirituele soundscapes; de indrukken uit Kabul en New Delhi, uit Ceylon en Teheran, uit Bombay en Bagdad monden uit in jazz met een indrukwekkende schoonheid, elegantie en poëzie.

Het Tony Overwater Trio en het Calefax Reed Quintet - twee van de beste formaties die de Europese jazz te bieden heeft - hebben zich dit legendarische meesterwerk, in een fantastisch nieuw arrangement van Oliver Boekhoorn, eigen gemaakt. Critici en publiek reageerden

al enthousiast tijdens internationale tournees en op grote festivals. Sluit uw ogen en laat u meevoeren naar het verre oosten op de klanken van een grote liefde.

Veranstalter I Organisatie
Kulturamt der Stadt Kempen





MI/WO 6.10., 20 H
WESEL I STÄDTISCHES BÜHNNENHAUS

MI/WO
6.10.
20 H

Oper en miniature

Arkadien im Frankreich des 17. Jahrhunderts | Arcadia het Frankrijk van de 17e eeuw

Hofkapelle Schloss Seehaus: Julla von Landsberg, Sopran I Claudia Mende, Barockvioline I Piroska Baranyay, Barockcello I Torsten Übelhör, Cembalo

Träumen Sie auch gelegentlich von einem einfachen und elementaren Glück, das unsere Welt mit ihrem Leistungs- und Termindruck so selten gewährt? Dann schickt sie dieses Konzert an den optimalen Ort – Arkadien. Die vom römischen Dichter Vergil kreierte Fantasiewelt der Unschuld und des stillen Friedens erfreute sich als Kulisse für französische Barokopern großer Beliebtheit. In idyllischer Szenerie fochten die Götter zwischen fleißigen Schäfern, liebreizenden Nymphen und bocksbeinigen Waldgeistern ihre Macht- und Ränkespiele aus, entsponnen sich Dramen von Leidenschaft, Neid und Wehmut. Die Hofkapelle Schloss Seehaus lässt mit Kantaten von Rameau, Campra, Bernier und Montclair die Opernszenen von Arkadiens allein mit den Mitteln der Klangsprache vor dem inneren Auge des Hörers wieder auferstehen. Der ausdrucksstarke Vortrag dieses hochtalentierten jungen Ensembles ermöglicht ein unmittelbares Erleben von Liebe, Tod, Rache und Triumph: Fast wie in der ganz großen Oper – nur eben „en miniature“.

Droomt u ook wel eens van het eenvoudige en elementaire geluk, dat in onze wereld van prestatie- en tijdsdruk vaak ver te zoeken is? Dan brengt dit concert u naar het ideale oord; Arcadia. De Romeinse dichter Vergilius creëerde een fantasiewereld van onschuld en stille vrede, die als populair decor diende voor de Franse barokopera's. In een idyllische sfeer vochten de goden tussen ijverige herders, charmante nimfen en bosgeesten met bokkenpoten, hun machts- en intrigespel uit. Zo ontstond het drama van passie, afgunst en verdriet. Hofkapelle Schloss Seehaus laat met de cantates van Rameau, Campra, Bernier en Montclair, het operadecor van de Arcadia bij de luisterraar herleven. De expressieve presentatie van dit zeer getalenteerde jonge ensemble laat u liefde, dood, wraak en triomf beleven: bijna net zoals in de grote opera - maar dan nu in het klein.

Veranstalter

Städtischer Musikverein e.V. I Stadt Wesel

FR/VR 8.10., 18 H

NIEDERKRÜCHTEN-ELMPT I KAPELLE ST. MARIA AN DER HEIDEN



Il Giardino Armonico

Klänge einer musikalischen Landpartie im 15. und 16. Jahrhundert

De klanken van een muzikaal uitstapje naar het platteland in de 15de en 16e eeuw

Claas Harders, Viola da Gamba, Lirone | Klaus Mader, Laute, Chitarrone

Ein Besuch im Elmpter Schwalmbruch gehört zu den wohl beeindruckendsten Naturerlebnissen am Niederrhein. Dieses überregional bekannte Idyll verzaubert mit seiner Vielfalt und seinem Artenreichtum. Neben dem Gesang der Blaukehlchen erwartet den Festival-Besucher ein weiteres musikalisches Vergnügen: In der Kapelle St. Maria an der Heiden mit ihrem kostbaren spätgotischen Schnitzaltar aus Flandern kann man die Virtuosität von Claas Harders und Klaus Mader bewundern und die Tonsprache einer Ära, die mit ihren vielfältigen Wechselbeziehungen zwischen Italien, den südlichen Niederlanden und dem nördlichen Westen des deutschsprachigen Raumes globale

Züge trug, kennen lernen. Und genießen: Denn die gestrichene Lirone verbreitet sphärische Klänge und die gezupfte Chitarrone ist Garant für unvergleichlichen musikalischen Farbreichtum. Wer will, kann aus dem Konzertbesuch ein Gesamterlebnis machen: Mit Kinderbetreuung auf der Reiteranlage des Landhotels „Am Venekotensee“, Abendessen, Übernachtung, Frühstück, geführter Wanderung und dem Kinderkonzert „Hello Mr. Chaplin“ mit Kaffee und Kuchen am Folgetag.

FR/VR
8.10.
18 H



© KLAUS MADER



© CLAAS HARDERS



© DALE FORBES



FR/VR
8.10.
18 H

EXTRAS

ARRANGEMENT

- Übernachtung (DZ, 8.-9.10.) mit Frühstück und Vollpension im Landhotel & Reitanlage Linden „Am Venekotensee“***, Venekotenweg 4, 41372 Niederkrüchten: Hofanlage inmitten von Wald und Wiesen mit gemütlicher Landhausatmosphäre
- Morgendliche Herbstwanderung durch das Elmpter Bruch (9.10.) unter fachkundiger Leitung
- Kinderprogramm mit Ponyreiten und Planwagenfahrt für Kinder ab 5 Jahre im Hotel nach Absprache
- Konzertbesuche: „Il Giardino Armonico“ sowie „Hello Mr. Chaplin“ plus Kaffee und Kuchen am 9.10. (S. 58)
Preis ab € 99,- p.P. I ab € 49,- p.P. für Kinder bis 16 Jahre

ARRANGEMENT

- Overnachting (tweepersoonskamer, 8.-9.10.) inclusief ontbijt en volpension in Landhotel & Reitanlage Linden „Am Venekotensee“***, Venekotenweg 4, 41372 Niederkrüchten: Boerderij midden in de natuur met gezellige landelijke sfeer
- Herfstwandeling door de Elmpter Bruch onder deskundige leiding
- Programma met ponyrijden en huifkarrenrit voor kinderen vanaf 5 jaar in het hotel tijdens het avondconcert en de herfstwandeling
- Concertbezoeken: ‘Il Giardino Armonico’ en ‘Hello Mr. Chaplin’ plus koffie met gebak op 9.10. (p. 58)
Prijs vanaf € 99,- p.p. I vanaf € 49,- p.p. voor kinderen tot 16 jaar

Een bezoek aan de Elmpter Schwalmbruch behoort tot de meest indrukwekkende natuurbelevissen in de Niederrhein. Deze in de verre omtrek bekende idylle betovert met zijn diversiteit aan soortenrijkdom. Naast het gezang van de blauwborstjes kan de festivalbezoeker op meer muzikaal genoegen rekenen: in de kapel St. Maria an der Heiden met haar kostbare laat-gotische gebeeldhouwde altaar uit Vlaanderen kan men de virtuositeit van Claas Harders en Klaus Mader bewonderen en kennismaken met de toontaal van een tijdperk dat met de wederzijdse betrekkingen tussen Italië, de Zuidelijke Nederlanden en het noordwesten van het Duitse taalgebied globale trekken toonde. En ervan genieten: want de gestreken lirone verspreidt sferische klanken en het getokkel op de chitarrone staat garant voor een uniek muzikaal kleurenspectrum. Wie wil, kan van dit concert een totaalbelevenis maken: met kinderoppas op het Reiterhof van landhotel Venekoten, avondeten, overnachting, ontbijt, wandeling met gids en het kinderconcert ‘Hello Mr. Chaplin’ met koffie en gebak de volgende dag.

In Kooperation mit I In samenwerking met
Gemeinde Niederkrüchten

FR/VR 8.10., 20 H

HAMMINKELN I SCHLOSS RINGENBERG

Musikalisches Gipfeltreffen Muzikale topconferentie

Renaissanceklänge von John Dowland (1562-1626/27) und Gregorio Huwett (vor 1550-1616)

Klanken uit de Renaissance van John Dowland (1562-1626/27) en Gregorio Huwett (1550-1616)

Grace Davidson, Sopran | David Miller, Laute

Es gehört zu den verbrieften Fakten, dass John Dowland während seines Aufenthalts in Deutschland seinen gleichermaßen berühmten Landsmann und Berufskollegen Gregorio Huwett getroffen hat, dessen Namen wir im Jahr 1585 noch auf den Gehaltslisten des Hofes von Kleve finden. Dass sie sich damals auf einer klevischen Amtsburg wie Ringenberg wiedergesehen haben könnten, gehört eher ins Reich rheinischer Komponistenlegenden. Trotzdem erlebt der Zuhörer im aparten Ambiente von Schloss Ringenberg ein musikalisches Gipfeltreffen zweier alter Bekannter: Klang gewordene Geschichten um Liebe, Sehnsucht und gebrochene Herzen, die den Musikliebhaber des 16. Jahrhunderts zu Tränen rührten. Mit der Verpflichtung der vielfach ausgezeichneten britischen Sopranistin Grace Davidson und ihres Begleiters, des musikalischen Multitalents David Miller, Professor an der Guildhall School of Music and Drama in London, ist es gelungen, die Begegnung zweier europaweit gefeierter Musiker aus der Themsemetropole im 21. Jahrhundert am Niederrhein noch einmal in Szene zu setzen.

© BERND KAMER

FR/VR
8.10.
20 H



Dat John Dowland tijdens zijn verblijf in Duitsland zijn beroemde landgenoot en collega Gregorio Huwett ontmoet heeft, is een bewezen feit; we vinden allebei hun namen terug op de loonlijsten van het hof van Kleve in 1585. Dat zij zich daarna nogmaals op Ringenburg of een ander ambstkasteel in Kleve getroffen zouden hebben, lijkt een componistenlegende te zijn.

Voor het eerst sinds die tijd kunnen liefhebbers in de bijzondere ambience van Schloss Ringenberg een 'muzikale topconferentie' van deze twee oude bekenden beleven. Een muzikale liefdesgeschiedenis, verlangens en gebroken harten; het zal de liefhebber van 16e eeuwse muziek tot tranen roeren.

Met de gelauwerde Britse sopraan Grace Davidson en haar begeleider, muzikaal multitalent David Miller – professor aan de Guildhall School of Music and Drama in Londen – zijn we erin geslaagd de ontmoeting van twee in heel Europa gevilde muzikanten uit Londen nog eenmaal in scène te zetten.

Veranstalter | Organisatie
Derik Baegert Gesellschaft e. V.

© DAVID MILLER
© STEFAN SCHWEIGER





Hello Mr. Chaplin

Kaffehausmusik und Ragtime für die ganze Familie | Koffiehuismuziek en ragtime voor de hele familie

Brendel Quartett: Birgit Schnepper, Violine | Christiane Schwarz, Violine | Petr Horejsi, Viola | Kerstin Hytrek, Violoncello | André Gatzke, Moderation

Über diese Filmlegende wurde schon vor fast 100 Jahren gelacht: Charlie Chaplins „Tramp“ gehört zu den bekanntesten und liebenswertesten Figuren, die jemals auf Zelluloid gebannt wurden. In seinem zerrissenen Anzug, mit Spazierstock, Zahnbürstenschnauzer und verbeultem Hut war der freundliche kleine Landstreicher mit dem Herz am rechten Fleck bereits zur Zeit des Stummfilms ein Inbegriff feinsinnigen Humors. Zur Popularität seiner Filme trug sicherlich auch die beschwingte, fröhliche und ausdrucksstarke Musik bei. Das Brendel Quartett, gegründet von vier Mitgliedern der Duisburger Philharmoniker, nimmt die ganze Familie mit auf einen kleinen Streifzug durch die Zeit, als die Bilder laufen lernten, mit flotten Rag-

time-Rhythmen und bezaubernden Kaffeehaus-Melodien. Das schwungvolle Konzterlebnis mit Kaffee und Kuchen für Groß und Klein kann zusammen mit dem am Vorabend stattfindenden Konzert „Il Giardino Armonico“ gebucht werden. Und sogar mit Abendessen, Übernachtung und Frühstück, einer Herbstwanderung durch das Elmpter Bruch und einem Kinderprogramm!

Er wordt al bijna 100 jaar om deze filmlegende gelachen: Charlie Chaplins 'Tramp' behoort tot de bekendste en vriendelijkste figuren die ooit op celluloid zijn vastgelegd. In zijn gehavende pak, met wandelstok en gedeukte hoed was de aardige kleine zwerver met het hart op de juiste plek al ten tijde van de stomme film het toppunt van verfijnde humor. De swingende, vrolijke en expressieve muziek heeft aan de populariteit van zijn films zeer zeker bijgedragen. Het Brendel Quartett, opgericht door vier leden van de Duisburger Philharmoniker, neemt met vlotte ragtimeritmes en betoverende koffiehuismelodieën de hele familie mee op een kleine zwerftocht door de tijd waarin het stille beeld in beweging kwam. Het swingende concert met koffie en gebak voor groot en klein kan ook samen met het concert 'Il Giardino Armonico' – dat een dag eerder plaatsvindt – geboekt worden en is zelfs uit te breiden met avondeten, overnachting, ontbijt, een herfstwandeling door het Elmpter Bruch en een kinderprogramma!

In Kooperation mit / In samenwerking met
Gemeinde Niederkrüchten

SA/ZA
9.10.
16 H

© CITY LIGHTS





EXTRAS

ARRANGEMENT

- Übernachtung (DZ, 8.-9.10.) mit Frühstück und Vollpension im Landhotel & Reitanlage Linden „Am Venekotensee“***, Venekotenweg 4, 41372 Niederkrüchten: Hofanlage inmitten von Wald und Wiesen mit gemütlicher Landhausatmosphäre
- Morgendliche Herbstwanderung durch das Elmpter Bruch (9.10.) unter fachkundiger Leitung
- Kinderprogramm mit Ponyreiten und Planwagenfahrt für Kinder ab 5 Jahre im Hotel nach Absprache
- Konzertbesuche: „Hello Mr. Chaplin“ plus Kaffee und Kuchen sowie „Il Giardino Armonico“ am 8.10. (S. 55)
Preis ab € 99,- p.P. I ab € 49,- p.P. für Kinder bis 16 Jahre

ARRANGEMENT

- Overnachting (tweepersoonskamer, 8.-9.10.) inclusief ontbijt en volpension in Landhotel & Reitanlage Linden ‘Am Venekotensee’***, Venekotenweg 4, 41372 Niederkrüchten: Boerderij midden in de natuur met gezellige landelijke sfeer
- Herfstwandeling door de Elmpter Bruch onder deskundige leiding
- Programma met ponyrijden en huifkarrenrit voor kinderen vanaf 5 jaar in het hotel tijdens het avondconcert en de herfstwandeling
- Concertbezoeken: ‘Hello Mr. Chaplin’ inclusief koffie met gebak en ‘Il Giardino Armonico’ op 8.10 (p. 55)
Prijs vanaf € 99,- p.p. I vanaf € 49,- p.p. voor kinderen tot 16 jaar

SA/ZA 9.10., 20.30 H

BEEK-UBBERGEN I SINT-BARTEHOLOMEUSKERK

Cantate Domino

Motetten van Moteverdi, Bach en tijdsgenoten | Motetten von Monteverdi, Bach und Zeitgenossen

Solisten der Rheinischen Kantorei | Christoph Lehmann, Orgel | Hartwig Groth, Violone | Hermann Max,
Musikalische Leitung



SA/ZA
9.10.
20.30 H

© ARTHUR-A

Göttliche Klänge erwarten Sie im stilvollen Neo-Renaissance-Rahmen der Kirche St. Bartholomäus in Beek-Ubbergen. Schließlich heißt es ja schon im Titel: „Cantate Domino“: Unter der Leitung von Hermann Max singen die Solisten der Rheinischen Kantorei dem Herrn ein neues Lied und präsentieren Motetten aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Ihre Texte beziehen die mehrstimmigen Gesänge von Claudio Monteverdi, Johann Hermann Schein, Johann Sebastian Bach und seinem (entfernt verwandten) Namensvetter Johann Ludwig vorwiegend aus einem der bedeutendsten Legendenbücher der menschlichen Geschichte: dem Alten Testamente. Als musikalische Klangrede entfalten die Geschichten von menschlicher Not und Schwäche und der Erlösung durch die Hinwendung an einen gütigen Gott eine mitreißende, berührende Kraft. Die ein Besucher des weihnachtlichen Frühgottesdienstes 1867 zu Leipzig eindrücklich verspürte: „Nichts kann der Hoheit, Erhabenheit und Pracht, die darin herrscht, gleich kommen.“ Erleben auch Sie die Größe und Innigkeit einer Tonkunst, die bis heute nichts von ihrer Wirkmacht eingebüßt hat.

Dank an | Met dank aan

Gemeinde Ubbergen | Rabobank Ubbergen
Mostart Netwerk Notarissen | Hotel-Restaurant 't Spijker

Veranstalter | Organisatie

Concertserie Beek

Er klinken goddelijke klanken in de stijlvolle neorenaissancekerk St. Bartholomeus in Beek-Ubbergen. De titel geeft het tenslotte al aan: 'Cantate Domino'. Onder leiding van Hermann Max zingen de solisten van de Rheinische Kantorei de Heer een nieuw lied toe en presenteren motetten uit de 17e en 18 eeuw. De teksten voor de meerstemmige gezangen ontlenen Claudio Monteverdi, Johann Hermann Schein, Johann Sebastian Bach en zijn naamgenoot en verre familie Johann Ludwig aan het belangrijkste legendeboek van de menselijke geschiedenis: het Oude Testament. De geschiedenis van menselijke ellende en zwakte en de verlossing door de hand van de goede God ontvouwd zich als een meeslepend en prikkelend muzikaal verhaal. Een bezoeker van de vroege Kerstdienst in 1867 ervoer het indringend: "Niets kan de hoogheid, verhevenheid en pracht, die daarin heerst, evenaren." Beleef ook de grootsheid en intensiteit van de toonkunst, die tot op de dag van vandaag niets aan kracht heeft ingeboet.

SA/ZA 9.10., 19 H

HÜNXE-DREVENACK | OTTO PANKOK-MUSEUM

Wunderkammern I Wonderkamers

Ukrainische Folksongs treffen auf Videokunst und Expressionismus | Oekraïense volksliederen ontmoeten India, videokunst en het expressionisme

Mariana Sadovska, Gesang, Video-Performance, indisches Harmonium

Seit 15 Jahren erforscht Mariana Sadovska auf ihren Expeditionen in fast vergessene Landstriche der Ukraine von alters her überlieferte Rituale und Gesangstraditionen. Hier halten die Frauen der Dörfer die uralten Legenden des Landes am Schwarzen Meer im Gesang lebendig. In den USA bereits mehr als ein bloßer Geheimtipp, präsentiert die in Köln lebende Ukrainerin mit ihrer ausdrucksstarken Stimme und dem indischen Harmonium archaisches Liedgut von wilder Schönheit zusammen mit Filmausschnitten ihrer Reisen in die Heimat in einem zeitgenössisch-multimedialen Gewand. Und all dies vor einem Hintergrund aus zahlreichen Kohlebildern, Holzschnitten. Radierungen und Plastiken. Das Werk des bedeutenden expressionistischen Mülheimer Bildhauers, Malers und weit gereisten Sammlers Otto Pankok hat seine Tochter Eva, ebenfalls Malerin und fesselnde Geschichtenerzählerin, am letzten Wohnsitz ihres Vaters im Landgut Haus Esselt bewahrt und ausgestellt. So eröffnet dieser Abend eine musikalische und bildnerische Wunderkammer voller Geschichten, die alle auf ihre Art von Weisheit und Seelentiefe sprechen.

Al 15 jaar onderzoekt Mariana Sadovska tijdens haar expedities door nagenoeg vergeten streken van Oekraïne overgeleverde rituelen en zangtradities. Het zijn de vrouwen uit de dorpen die hier met hun gezang de oeroude legenden uit het land aan de Zwarte Zee levend houden. De in Keulen woonachtige Sadoska is in de Verenigde Staten al geen geheim meer. De Oerkraïense presenteert met haar expressieve stem en het Indisch harmonium archaïsche liederen van wilde schoonheid en laat daarbij filmfragmenten zien van de reizen door haar thuisland.

Het concert vindt plaats tegen de achtergrond van talloze houtskooltekeningen, houtsneden, etsen en sculpturen. Het is het werk van de expressionistische Mühlheimse beeldhouwer en schilder Otto Pankok, dat zijn dochter Eva (schilderes, verzamelaar en verhalenverteller) in de laatste woonplaats van haar vader bewaart en tentoonstelt. En zo opent deze avond een muzikale en artistieke wonderkamer vol verhalen, die elk op hun eigen manier over wijsheid en diepe zielenroerselen vertellen.

Dank an I Met dank aan
Eva Pankok

In Kooperation mit I In samenwerking met
Otto Pankok-Gesellschaft Hünxe

SA/ZA
9.10.
19 H



SA/ZA 9.10., 17 H

MOERS-REPELEN I EVANGELISCHE KIRCHE

Die Sprache der Götter | De taal van de goden

Griechische und römische Mythologie im Werk Denis Gautiers (ca. 1600-1670) und seiner Zeitgenossen

Griekse en Romeinse mythologie uit het werk van Denis Gautiers (c. 1600-1700) en zijn tijdgenoten

Harry Hoffmann, Barocklute | Hermann Hickethier, Viola da Gamba

Homers Ilias, Jason und das Goldene Vlies, die gewaltigen Aufgaben des Herakles: Natürlich, das kennt man – aber könnten Sie die Geschichte genau erzählen? Vor mehr als 400 Jahren war das anders: Eine grenzenlose Begeisterung für das Altertum griff von Italien auf ganz Europa über; vor allem vom 16. bis zum 18. Jahrhundert wurden die Legenden der griechischen und römischen Götterwelt zu einer entscheidenden Quelle für die Kunst. Ihre befruchtende Wirkung führte nicht nur zur Geburt der Oper, sondern prägte auch die Instrumentalmusik nachhaltig. Der mythologische Hintergrund der Werke für Laute und Gambe aus dem Frankreich und England des 17. Jahrhunderts, die hier in einer der ältesten Kirchen des römischen Reiches erklingen, drückt sich vor allem in „Affekten“, in Stimmungen, aus. Wenn etwa Orpheus um seine Eurydice weint, beschwört die „Sprache der Götter“ in Gautiers gleichnamigem Zyklus Traurigkeit herauf, der Ungestüm Phaetons mündet in Erregung, und Minerva gibt innere Ruhe – auf dass neben den Saiten des Instruments auch die im Herzen des Zuhörers angeschlagen werden.

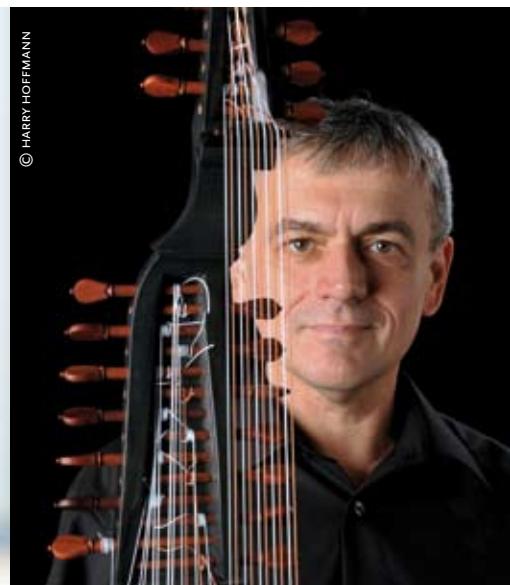
Homerus' Ilias, Jason en de argonauten, de twaalf werken van Herakles; iedereen is er mee bekend - maar wie kan de verhalen precies navertellen? Tijdens een periode van 400 jaar was dat wel anders: een grenzeloos enthousiasme voor de klassieke oudheid verspreidde zich vanuit Italië door heel Europa; tussen 1600 en 1800 waren de verhalen uit de Griekse en Romeinse mythologie een belangrijke bron voor de kunsten. Hun vruchtbare werking leidde niet alleen tot de geboorte van de opera, maar beïnvloedde ook de instrumentale muziek. De mythologische achtergrond van de werken voor luit en de viola da gambe uit het Frankrijk en Engeland van de 17e eeuw, die hier in een van de oudste kerken van het Romeinse rijk zullen weerklanken, drukt zich hoofdzakelijk uit in emoties en stemmingen. Als Orpheus bijvoorbeeld weent om zijn Eurydice roept 'de taal van de goden' in Gautiers gelijknamige cyclus verdriet op, de woede van Phaeton mondigt uit in opwinding en Minerva geeft innerlijke rust – zodat ook de snaren van het instrument in de harten van de luisteraars zullen resoneren.

Veranstalter | Organisatie
Evangelische Kirche Repelen

SA/ZA
9.10.
17 H

© HERMANN HICKETHIER

© HARRY HOFFMANN



SA/ZA 9.10., 20 H

KAMP-LINTFORT I ABTEIKIRCHE

KLOSTER KAMP

© UVEPUWE

„Reine“ Musik oder musikalische Erzählkunst? ‘Reine’ muziek of muzikale vertelkunst?

Werke von I Werken van Haydn, Mozart, Mendelssohn Bartholdy, Tavener und Bruch

Sinfonietta Köln I Cornelius Frowein, Musikalische Leitung I Alexander Hülshoff, Violoncello

Schon in der Antike befassten sich die Gelehrten mit den vielfältigen Wechselbeziehungen von Ton- und Erzählkunst. Im 16. Jahrhundert verdichtete sich die Fragestellung zur Regel: Wenn ein Musikstück gut sein sollte, musste es auch immer eine Geschichte erzählen. Die Musik des 19. Jahrhunderts trieb die Idee einer unauflösbar Verbindung von Wort und Klang auf die Spitze, und so fand auch mancher belanglose Stoff Eingang in die Werke der romantischen Tondichter. Da konnte die Gegenbewegung nicht ausbleiben: Puristen verteidigten die strikte Trennung von Inhalt und Form. Unter der Leitung von Cornelius Frowein verhilft Sinfonietta Köln in der Abteikirche von Kloster Kamp Vertretern beider Modelle zu ihrem Recht: Die „reine“ Musik Haydns, Mozarts und Mendelssohns steht neben den klanggewaltigen orthodoxen Heiligengeschichten eines John Tavener und dem in Töne gegossenen jüdischen Gebet eines Max Bruchs. Wer dieses Konzert besucht, der kann am Ende ganz für sich entscheiden, ob ihm die Liaison von Wort und Musik besser gefällt oder das Single-dasein der reinen tönenden Form.

In de oudheid hielden de geleerden zich al bezig met de onderlinge verhouding tussen de toon- en de vertelkunst. In de 16de eeuw gold zelfs de regel dat een muziekstuk pas echt goed was, als het een verhaal vertelde. Het idee dat woord en klank onlosmakelijk met elkaar verbonden zouden moeten zijn, werd in de muziek van de 19de eeuw zo op de spits gedreven dat zelfs totaal onbelangrijke zaken in romantische toonkunst werden omgezet. Een tegenbeweging kon niet uitblijven: puristen gingen een strikte scheiding van inhoud en vorm



SA/ZA
9.10.
20 H

verdedigen. Sinfonietta Köln, onder leiding van Cornelius Frowein, doet in de abdijkerk van Kloster Kamp beide stromingen recht aan. De ‘reine’ muziek van Haydns, Mozarts en Mendelssohn wordt gepresenteerd naast de klanken van orthodoxe heiligenverhalen van John Tavener en een ‘getoneerd’ Joods gebed van Max Bruchs. Na afloop van het concert kan een ieder voor zichzelf bepalen of hij de voorkeur geeft aan een samensmelting van woord en muziek of aan reine klanken alleen.

Dank an I Met dank aan
Sparkasse Duisburg I Stadt Kamp-Lintfort

Veranstalter I Organisatie
Kamper Konzerte

Menschliche Götter und gottgleiche Helden | Menselijke goden en goddelijke helden

Musik aus der mythologischen Welt Claudio Monteverdis u.v.a. | Muziek uit de mythologische wereld van Claudio Monteverdi e.v.a.

Arianna Savall, Sopran | Il Desiderio: Thomas Kügler, Block- und Traversflöte | Holger Faust-Peters, Viola da Gamba | Michael Freimuth, Laute

Eigentlich waren die Götter und Halbgötter der Antike auch nur Menschen – zumindest war ihnen nichts Menschliches fremd. Was uns die Seifenopern, waren den von blutigen Glaubenskriegen erschütterten Menschen des 16. und 17. Jahrhunderts die Göttermythen um Liebe, Verführung, Untreue, Verlangen und Neid, vereinten sie doch alle Facetten menschlicher Bedürfnisse und Schwächen. Zeus, Herakles, Diana und Konsorten traten in dieser Zeit einen Siegeszug durch die Kultur des christlichen Abendlandes an: Aus den Versuchen, antike Tragödien wieder auf die Bühne zu bringen, entwickelte sich die Oper, und die Sujets altgriechischer und römischer Sagen wurden zum beliebtesten Lesestoff Europas. Das Programm mit „Il Desiderio“ und Arianna Savall bietet Vokal- und Instrumentalwerke des 17. und 18. Jahrhunderts, in denen die göttlichen Verfehlungen wort- und gestenreich besungen werden. Die Interpretation des international beachteten Ensembles lädt ein zum Eintauchen in die untergangene Welt bocksbeiniger Pane und zarter Nymphen, der allzu menschlichen Götter und der gottgleichen Helden.

Eigenlijk waren de goden en halfgoden uit de klassieke oudheid ook maar gewoon mensen – althans, niets menselijks was ze vreemd. Wat voor ons de soap is, waren voor de door geloofsoorlogen geschockte mensen uit 16de en 17de eeuw de godenmythes. Met hun liefde, verleiding, verraad, verlangen en jaloezie verenigden ze alle facetten van de behoeften en zwakten van de mens. Zeus, Herakles, Diana en consorten hielden een zegtocht door het christelijke Europa: uit pogingen om de klassieke tragedies weer op de planken te krijgen, ontstond de opera en de Griekse en Romeinse mythen waren populairste leesstof. Het programma met ‘Il Deiderio’ en Arianne Savall biedt vocaal- en instrumen-



SO/ZO
10.10.
17 H

taal werk uit de 17e en 18e eeuw, waarin de goddelijke dwalingen in woord en gebaar bezongen worden. De interpretatie van het internationaal gerenommeerde gezelschap laat je onderdompelen in de verloren wereld van de maar al te menselijke goden en de goddelijke helden.

Veranstalter | Organisatie
Kulturstiftung Schermbeck

SO/ZO 10.10., 19.30 H
KREFELD I THEATER

Melodramatisch

(Dichter)wort und Musik in schaurig-schönem
Zusammenspiel | Gedichten en muziek in
ijzingwekkend mooi samenspel

Corinna Kirchhoff, Rezitation | Elisabeth
Leonskaja, Klavier

„Sie wissen wohl, daß da nicht gesungen, sondern declamirt wird, welches alsdann die herrlichste Wirkung thut.“ So begeisterte sich Mozart für das Melodram, während Wagner das Zwitterwesen aus Sprechstück und Oper als „Genre von unerquicklichster Gemischtheit“ verschmähte. Hohe Kunst oder Jahrmarktsvergnügen? Wie auch immer – vor allem im 19. Jahrhundert war das Melodram groß in Mode. Bedeutende Komponisten fanden effektvolle Wege, Dichterwort (etwa von Tennyson, Lenau, Hebbel) und Musik zu verbinden: „Wasserbäche von Weiberverehrung“ brachen nach der Premiere des tragischen Riesengedichts „Enoch Arden“ über Strauss herein, man gruselte sich bei Listzs „Leonore“ oder litt mit Schumanns Heideknaben. Jetzt hat sich die renommierte Schaubühnen-Darstellerin Corinna Kirchhoff mit genauem Ohr und präzisem Timing an die Wiederbelebung des Genres gemacht. Zwischen ihrer Stimme und dem Spiel der großen Pianistin Elisabeth Leonskaja entspinnst sich ein intensiver Dialog, mal pathetisch, mal ironisch, immer aber dazu angetan, auch das heutige Publikum in schaurig-schönen Bann zu ziehen.

© JOSCHWARTZ



“U weet best dat het een prachtig effect heeft, als er niet gezongen, maar gedeclareerd wordt.” Mozart was enthousiast over het melodrama. Wagner daarentegen, verguisde het halfslachtig wezen tussen voordracht en opera en bestempelde het als een ‘weinig verheffend en twijfelachtig genre’. Kunst met een grote K of volks vertier? Hoe het ook zij, het melodrama was vooral in de 19e eeuw in de mode. Grote componisten wisten op een effectieve manier de woorden van dichters als Tennyson, Lenau en Hebbel met muziek te verbinden: voor Strauss braken gouden (liefdes)tijden aan na de première van het tragische gedicht 'Enoch Arden', men griezelde bij Listz' 'Leonore' of leed mee met Schumanns 'Heideknaben'.

De bekende actrice Corinna Kirchhoff met haar perfecte gehoor en precieze timing heeft nu voor de heropleving van het genre gezorgd. Tussen haar stem en het spel van de virtuoze pianiste Elisabeth Leonskaja ontstaat een intensieve dialoog, soms pathetisch, soms ironisch, maar altijd in staat het huidige publiek op een angstaanjagend mooie manier te bespelen.

SO/ZO
10.10.
19.30 H



© SILPETRIS

Veranstalter | Organisatie
Vereinigte Städtische Bühnen
Krefeld Mönchengladbach

MI/WO 13.10., 19.30 H | 21.15 H

DO/DO 14.10., 19.30 H | 21.15 H

SCHERMBECK I LANDHOTEL

VOSHÖVEL



© SEEGER-ZURMÜHLEN



FR/VR 15.10., 19.30 H | 21.15 H

SA/ZA 16.10., 19.30 H | 21.15 H

KAMP-LINTFORT I WELLINGS PARKHOTEL

Zimmer-Service: Von gefönten Hasen | Roomservice: van geföhnde hazen

Zu Gast im Hotel: Moderne Sagen und andere Kammerspiele | Te gast in het hotel: moderne sagen en andere kamerspelen

Beate Schüler, Idee und Konzeption | Christof Seeger-Zurmühlen, Konzeption und Inszenierung
Mit: Ruth Schiffer, Sophia Cleff, Xolami Mdluli, Julia Dillmann, Insa Jebens, Bianca Künzel, Christof Seeger-Zurmühlen, Darsteller | Hans-Jürgen Müller, Technik

*Eine Produktion der Muziek Biennale Niederrhein
Een productie van Muziek Biennale Niederrhein*

Sie haben diese Geschichten doch auch schon gehört, oder? In der Kanalisation schwimmt ein riesiges Krokodil herum und ein totgeglaubter und bereits beerdigter Hase sitzt frisch gefönt und scheinbar quicklebendig in seinem Stall. Bei diesen fantastischen Kuriosa handelt es sich um urbane Legenden, moderne Sagen, die stets dem angeblichen Freund eines guten Bekannten wahrhaftig passiert sein sollen, aber niemals nachprüfbar sind. Die Muziek Biennale erweckt jetzt die kleinen gemeinen Schauermärchen im kultivierten Ambiente ausgesuchter Hotels zum Leben. In Form kurzer Hör- und Sehspiele, vorgetragen von Schauspielern und Tänzern, als Lesung, Vertonung oder Visualisierung, im Bett oder unter der Dusche, immer aber ganz auf Raum und Situation zugeschnitten begegnen ihnen die amüsanten Schrecknisse live und direkt per „Zimmer-Service“. Von Raum zu Raum können Sie sich angeichts absurder Zwischen-, Un- und Reinfälle im kleinen Kreise wohlig gruseln.

U heeft ze toch ook wel eens gehoord? De verhalen van een enorme krokodil die in het riool zwemt, of van een doodgewaande en begraven haas die fris geföhnd en springlevend in zijn hok zit. Het zijn de urban legends, moderne sagen, die een vriend van een vriend ‘écht’ heeft meegemaakt, maar nooit op hun waarheid kunnen worden onderzocht. De Muziek Biennale brengt de broodjeapverhalen in de beschaafde ambiance van voortreffelijke hotels tot leven. In de vorm van korte intieme kamerspelen, voorgedragen door toneelspelers en dansers, als lezing, concert of visualisatie, in bed of onder de douche – maar telkens toegesneden op de ruimte of de situatie – bezorgt de roomservice u de amusante gruwelverhalen. Van kamer tot kamer kunt u comfortabel griezelen van absurde incidenten, ongelukken en mislukkingen.

Veranstalter | Organisatie
Landhotel Voshövel | Wellings Parkhotel

MI/WO
13.10.
19.30 H
21.15 H



EXTRAS

ARRANGEMENT LANDHOTEL VOSHÖVEL

- Kulinarisches Verwöhnprogramm
 - Besuch der Veranstaltung
- Preis p.P. € 49,- p.P. (€ 45,-* p.P.)**

ARRANGEMENT PLUS LANDHOTEL VOSHÖVEL

- Kulinarisches Verwöhnprogramm und Übernachtung (DZ) mit Frühstück im Landhotel Voshövel****: Idyllisch gelegenes Haus mit exklusivem Spa-Bereich
 - Besuch der Veranstaltung
- Preis ab € 119,- p.P.**

ARRANGEMENT PLUS WELLINGS PARKHOTEL

- Gemütliches 3-Gang-Menü inkl. Weinbegleitung und Übernachtung (DZ) mit Frühstück in Wellings Parkhotel****: Elegantes Haus mit großem Wohlfühl-Faktor
 - Gutschein für die Saunaanlage Kamper Brück, 5 Minuten vom Haus entfernt
 - Kostenlose Nutzung der hoteleigenen Fahrräder zur Erkundung des Niederrheins
 - Besuch der Veranstaltung
- Preis ab € 105,- p.P.**

ARRANGEMENT LANDHOTEL VOSHÖVEL

- Culinair verwenprogramma
 - Bezoek aan het evenement
- Prijs vanaf € 119,- per persoon**

ARRANGEMENT PLUS LANDHOTEL VOSHÖVEL

- Culinair verwenprogramma met overnachting (tweepersoonskamer) inclusief ontbijt in Landhotel Voshövel****: Idyllisch gelegen hotel met exclusieve spa
 - Bezoek aan het evenement
- Prijs vanaf € 119,- per persoon**

ARRANGEMENT PLUS WELLINGS PARKHOTEL

- Stijlvol driegangenmenu inclusief wijnarrangement en overnachting (tweepersoonskamer) met ontbijt in Wellings Parkhotel****: Elegant hotel waar u zich direct thuisvoelt
 - Tegoedbon voor Saunapark Kamper Brück, gelegen op 5 minuten afstand van het hotel.
 - Gratis gebruik van fietsen om de Niederrhein te ontdekken
 - Bezoek aan het evenement
- Prijs vanaf € 105,- p.p.**

DO/DO
14.10.
19.30 H
21.15 H

FR/VR
15.10.
19.30 H
21.15 H

SA/ZA
16.10.
19.30 H
21.15 H

FR/VR 15.10., 20.30 H

NIJMEGEN I LINDENBERGTHEATER

FR/VR 22.10., 20.30 H

ARNHEM I HISTORISCHE KELDERS

A legend in the making

Hexnut uit Amsterdam tussen nieuwe muziek, jazz en rock | Hexnut aus Amsterdam zwischen Neuer Musik, Jazz und Rock

Hexnut: Ere Lievonen, piano | Stephie Büttich, voice, text | Susanna Borsch, electro-recorders
Gijs Levelt, trumpet | Ned McGowan, flute, contrabass flute, director



Een hexnut is een zeshoekige moer. Maar het is ook een kwintet uit Amsterdam dat - volgens vakblad Music Web - muziek maakt die je zou verwachten als Louis Andriessen en Bela Bartók in een garage een heavy metal band zouden beginnen. Hexnut zweeft ergens tussen furieuze live band en avontuurlijk ensemble voor nieuwe muziek en presenteert in haar concerten uiteenlopend genres van klassiek tot metal met improvisatie en zelfs theaterelementen.

Voor Muziek Biennale Niederrhein heeft Hexnut drie nieuwe stukken laten schrijven door Oene van Geel, Ere Lievonen en Gijs Levelt. Laatgenoemde nam daarbij liedversies van de legende van Margaretha van Henneberg als uitgangspunt. Omdat deze grafin een bedelaars met een tweeling geen aalmoes gunde, werd ze door God bestraft en baarde 365 kinderen. Naast deze nieuwe werken worden stukken van Ned McGowan gespeeld met teksten van Annie MG Schmidt en uit de Bijbel.

Der Name bedeutet Sechskantmutter. Weiter als diese Übersetzung führt uns ein Bild: Das Quintett aus Amsterdam wäre das, was herauskäme, wenn „Louis Andriessen und Bela Bartók eine Heavy-Metal-Band in einer Garage zusammengebraut hätten“ – davon ist zumindest die Fachzeitschrift „Music Web“ überzeugt. Irgendwo zwischen furioser Jazz-Rock-Band und risikofreudigem Ensemble für Neue Musik präsentiert die Gruppe Programme von Klassik bis Metal mit Improvisation und Elementen des Theaters. Mutig, spannend, virtuos. Besser noch scheint es eine Fanstimme zu treffen: „Hexnut – a legend in the making!“ Für die Muziek Biennale hat sich Hexnut von Oene van Geel, Ere Lievonen und Gijs Levelt neue Stücke schreiben lassen. Levelts Werk erzählt die Geschichte der legendären Margaretha von Henneberg: Weil diese Gräfin einer Bettlerin ein Almosen verweigerte, wurde sie von Gott mit 365 Kindern gestraft. Außerdem werden Stücke von McGowan mit Texten von Annie MG Schmidt und aus der Bibel gespielt.

In Kooperation mit | In samenwerking met
Het Muziekenhuis



FR/VR
15.10.
20.30 H

FR/VR
20.10.
20.30 H

SA/ZA 16.10., 20.30 H

LENT I ST. MAARTENSKERK LENT

SA/ZA 23.10., 20.30 H

ARNHEM I VILLA SONSBEEK



Nieuwe wegen en oude sagen | Neue Wege und alte Sagen

Kamermuziek door de rebellen van de klassieke muziek | Kammermusik mit Rebellen der klassischen Musik

HGO Rebels: Alexander de Blaeij, viool | Meintje de Roest, altviool | Gudrun Bourel, fluit | Jose Luis Sogorb Jover, hoorn | Mark Voermans, pauken, slagwerk (musici van Het Gelders Orkest)



HGO Rebels, een kamermuziekensemble van het Gelders Orkest, bewandelt nieuwe en ongebruikelijke wegen om een jonger publiek te infecteren met de liefde voor klassieke muziek. Het is daarom goed mogelijk dat de muzikanten tijdens het concert plotseling met het publiek in contact treden om te praten over hun persoonlijke passies of de keuze voor hun instrument uitleggen. De focus van hun programma voor de Muziek Biënnale ligt naast kleinere stukken van Debussy en Hindemith op twee in opdracht geschreven werken. Lucas Wiegerink schreef muziek bij De Weerwolf van Millingen en Agnus Barnacle zette een andere oude Gelderse sage op muziek, De

Geknielde Man. Als u van dit concertbezoek een lang weekend wilt te maken, kunt u genieten van de geneugten van de horeca in Nijmegen en Arnhem en de volgende dag nog een concert meemaken. In Nijmegen wachten drie rijzende sterren aan de pianohemel op u; Daniël van der Hoeven, Lestari Scholtes en Gwylim Janssens. In Arnhem kunt u zich laten verleiden door de kunsten van de jonge Iris Hond.

Neue und ungewöhnliche Wege gehen die „HGO Rebels“, ein Kammerensemble des Gelders Orkest, um ein jüngeres oder weniger klassikorientiertes Publikum mit der Liebe zur klassischen Musik zu infizieren. So kann es

vorkommen, dass die Musiker in einem Konzert plötzlich mit dem Publikum in Kontakt treten, über persönliche Leidenschaften plaudern oder ihre Instrumentenwahl erklären. Der Fokus ihres Programms für die Muziek Biennale liegt neben kleineren Stücken von Debussy und Hindemith auf zwei Auftragswerken. Lucas Wiegerink schrieb die Musik zu „De Weerwolf van Millingen“ und Agnus Barnacle vertonte mit „De Geknield Man“ (Der Kniende Mann) ein andere alte gelderländische Sage. Wenn Sie aus dem Konzertbesuch ein langes Wochenende machen wollen, dann genießen Sie doch die Vorzüge der Hotellerie und Gastronomie in Nijmegen oder Arnhem und kombinieren das abendliche Musikereignis mit einem Konzertbesuch am nächsten Tag: In Nijmegen warten drei aufgehende Sterne am Pianohimmel, Daniël van der Hoeven sowie Lestari Scholtes und Gwylim Janssens, auf Sie; in Arnhem dürfen Sie sich von den Tastenkünsten der jungen Iris Hond verführen lassen.

EXTRAS

ARRANGEMENT NIJMEGEN

- Overnachtung (tweepersoonskamer, 16.-17.10.) inclusief ontbijt bij Amrâth Hotel Belvoir****, Graadt van Roggenstraat 101, 6522 AX Nijmegen: Comfortabel hotel met zwembad, sauna en solarium
- Concertbezoeken: 'Nieuwe wegen en oude sagen' op 16.10. en 'Rijdende sterren' op 17.10. (p. 71)

Prijs € 70,- p.p.

ARRANGEMENT NIJMEGEN

- Übernachtung (DZ, 16.-17.10.) mit Frühstück im Amrâth Hotel Belvoir****, Graadt van Roggenstraat 101, 6522 AX Nijmegen: Komfortables Hotel mit Pool, Sauna und Solarium
- Konzertbesuche: „Neue Wege und alte Sagen“ am 16.10. sowie „Aufgehende Sterne“ am 17.10. (S. 71)

Preis ab € 70,- p.P.

ARRANGEMENT ARNHEM

- Overnachtung (tweepersoonskamer, 23.-24.10. 23./24.10. inclusief ontbijt bij Landgoed Hotel Groot Warnsborn****, Bakenbergseweg 277, 6816 VP Arnhem: Luxe midden in het natuurschoon van een uitgestrekt landgoed
- 3-gangendiner in restaurant 'La Belle Source' van Hotel Groot Warnsborn
- Concertbezoeken: 'Nieuwe wegen en oude sagen' op 23.10. en 'Pianiste met vleugels' op 24.10. (p. 74)

Prijs vanaf € 130 p.p.

ARRANGEMENT ARNHEM

- Übernachtung (DZ, 23.-24.10.) mit Frühstück im Landgut Hotel Groot Warnsborn****: Historisches Flair und moderne Annehmlichkeiten inmitten eines ausgedehnten Landguts
- 3-Gang-Menü im Restaurant „La Belle Source“ des Hotels Groot Warnsborn
- Konzertbesuche: „Neue Wege und alte Sagen“ am 23.10. sowie „Pianistischer Höhenflug“ am 24.10. (S. 74)

Preis ab € 130,- p.P.



Rijzende sterren | Aufgehende Sterne

Winnaar van het concours van Young Piano Foundation in concert

Sieger des Wettbewerbs der Young Piano Foundation im Konzert

Daniël van der Hoeven, piano | Lestari Scholtes & Gwylim Janssens, piano

SO/ZO
17.10.
15 H



Niemand minder dan Evgeny Kissin reikte hem een medaille uit: Daniël van der Hoeven, 25 jaar jong, kwam op 25 april jongstleden als winnaar uit de bus op het gerenommeerde Young Piano Foundation concours. Muziek Biennale Niederrhein contracteerde hem ter plekke. Hij presenteert in het Nijmeegse kunst- en cultuurhistorisch museum Het Valkhof, Maurice Ravels grandioze klankenpalet 'Gaspard de la Nuit': de glinsterende verschijning van zeemeermin Undine, het griezelige gekraak van een galg in de avondwind, de razende nachtmerrie van een boosaardige kobold – een uitdaging voor elke pianist. Ook na de pauze blijft men zich door middel van klavierduo's van Ravel en Claude Debussy in Frankrijk wanen: Lestari Scholtes en Gwylim Janssens, ook al zo'n rijzende sterren aan de pianohemel, borduren voort op hun impressionistische collega. Misschien zijn ze alle drie al snel zelf een legende

– en wanneer men dan herinneringen ophaalt aan hun eerste succes op het podium, kunt u zeggen: daar was ik bij!

Kein Geringerer als Evgeny Kissin überreichte ihm die Medaille: Daniël van der Hoeven, 25 Jahre jung, ging am 25. April als Sieger aus dem renommierten Concours der Young Piano Foundation Amsterdam hervor. Die Muziek Biennale Niederrhein engagierte ihn vom Fleck weg. Er präsentiert sich im kunst- und kulturhistorischen Museum Nijmegens mit Maurice Ravels grandiosem Tongemälde „Gaspard de la Nuit“: Flirrend die Erscheinung der Nixe Undine, unheimlich das Ächzen eines Galgens im Abendwind, alpträumhaft das Toben eines boshaften Kobolds – eine Herausforderung für jeden Pianisten. Auch nach der Pause bleibt man mit Klavierduos von Ravel und Claude Debussy in Frankreich: Lestari Scholtes und Gwylim Janssens, die gleichfalls als aufgehende



Sterne am Pianistenhimmel gelten, spinnen den impressionistischen Faden ihres Kollegen fort. Vielleicht sind alle drei schon bald Legende – und wenn man sich dann ihrer ersten Erfolge auf dem Podium erinnert, dann können Sie sagen: Ich bin dabei gewesen!

In Kooperation mit | In samenwerking met
Young Pianist Foundation

SO/ZO
17.10.
15 H

 **EXTRAS**

ARRANGEMENT

- Overnachting (tweepersoontkamer) inclusief ontbijt bij Amrâth Hotel Belvoir****, Graadt van Roggenstraat 101, 6522 AX Nijmegen: Comfortabel hotel met zwembad, sauna en solarium
- Concertbezoek: Concertbezoeken: 'Rijzende sterren' en 'Nieuwe wegen en oude sagen' op 16.10. (p. 69)

Prijs € 70,- p.p.

ARRANGEMENT

- Übernachtung (DZ) mit Frühstück im Amrâth Hotel Belvoir****, Graadt van Roggenstraat 101, 6522 AX Nijmegen: Komfortables Hotel mit Pool, Sauna und Solarium
- Konzertbesuche: „Aufgehende Sterne“ sowie „Neue Wege und alte Sagen“ am 16.10. (S. 69)

Preis ab € 70,- p.P.

SO/ZO 17.10. | 17 H

WESEL I SCHLOSS DIERSFORDT,
MUSEUM UND HEIMATHAUS
EISKELLER

Fabelhaftes im Eiskeller I Fables in de ijskelder

Tierfabeln in der Musik von Hochbarock und Vorklassik | Fables in de muziek uit de hoogbarok en vroegklassiek

Musica Solare: Darja Großheide, Travers- und Blockflöten | Gabriele Nußberger, Violine | Sofia Diniz, Viola da Gamba und Barockcello | Willi Kronenberg, Cembalo | Marita Breuer, Rezitation

„Auf dem Glück der Fabel beruht freilich alles“, schrieb Goethe einst an Schiller – und wer will dem Dichterfürsten da widersprechen? Es gibt wohl kaum eine zeitlose Textform. Die Fabel ist eingängiges, volkstümliches Erzählgut und gleichzeitig – trotz ihrer Jahrtausende alten Geschichte – tagesaktuelle, heitere Satire. Von Aesop bis Kafka halten uns die lehrreichen, gewitzt hintersinnigen und bissigen Geschichten mit ihren zumeist tierischen Protagonisten wie Meister Lampe, Fuchs, Esel, Hahn und Henne oder Nachtigall den Spiegel vor und laden auf unterhaltsame Weise zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken ein. Das Ensemble Musica Solare greift die derbe Sinnlichkeit der Fabel mit Flöte, Violine und Cembalo gleichermaßen abwechslungsreich wie virtuos auf und untermalt Werke Lessing und Brecht mit Klängen aus Hochbarock und Vorklassik von Couperin, Leclair und den Bach-Söhnen. Den Rahmen für diese „fabelhafte“ musikalisch-textliche Liebesheirat bildet das ehemalige Kühlhaus der 200 Jahre alten Wirtschaftsgebäude auf Schloss Diersfordt.

“Op het geluk van de fabel is alles gebaseerd,” schreef Goethe ooit aan Schiller - en wie zou de koning der dichters tegenspreken? Er is waarschijnlijk geen tekstvorm zo tijdloos. Een fabel is pakkend, populair vertelgoed en tegelijkertijd – ondanks zijn eeuwenoude geschiedenis – actuele, vrolijke satire. Van Aesopus tot Kafka houdt het ons een leerzame, dubbelzinnige en kritische spiegel voor met zijn dierlijke hoofdrolspelers,

© GETIMAGE



© MUSEUM UND HEIMATHAUS EISKELLER

SO/ZO
17.10.
17 H

zoals de haas, de vos, de ezel, de haan, de kip, of de nachtegaal en nodigt op een leuke manier uit tot glimlachen, maar stemt ook tot nadenken.

Het ensemble Musica Solare pakt de harde sensualiteit van de fabel op met fluit, viool en klavecimbel. Op virtuoze wijze wisselen werken van Lessing en Brecht zich af met muziek uit de hoogbarok en het vroege klassiek van Couperin, Leclair en de zonen van Bachs. Dit ‘fabelachtige’ lyrische liefdeshuwelijk speelt zich af in het voormalig koelhuis van het 200 jaar oude huishoudgebouw van Kasteel Diersfordt.

Veranstalter | Organisatie

Heimatverein der Herrlichkeit Diersfordt e.V.



Pianiste met vleugels Pianistischer Höhenflug

Kamermauziek en een ster aan de pianohemel
Kammermusik und ein Stern am Pianohimmel
Iris Hond, piano | Maria Fiselier, mezzosopraan

Het publiek in de Oranjerie Hotel Groot Warnsborn ontmoet uitzonderlijke muzikale ambitie: de jonge pianiste Iris Hond vliegt met haar vleugel soms de tradities van haar genre voorbij, om te landen op een rijdende aanhangwagen of popfestival waar ze het publiek met klassiekers en eigen werk bekoort: een pianiste met vleugels! Ondanks haar jonge leeftijd (*1987) heeft Iris al op vele begerenswaardige plekken gespeeld. Wat dacht u van het Concertgebouw, op Times Square, in de Heineken Music Hall of in een uitverkochte Gelredome als voorprogramma van Diana Ross? Iris won al op jonge leeftijd verschillende prijzen en volgde vele masterclasses. Zo werd zij o.a. als enige Nederlandse pianiste uitgenodigd voor het Aspen Music Festival in Colorado, USA waar zij les kreeg van de befaamde pianopedagoog John Perry. In de exclusieve ambiance van de Oranjerie van Hotel Groot Warnsborn, tussen de luisterrijke Engelse terrastuinen, ingebed in het natuurschoon van Landgoed Groot Warnsborn, komt deze pianiste met lef fantastisch tot haar recht voor de muziekminnende luisteraar.

Außergewöhnlichen musikalischen Ambitionen begegnet der Zuhörer in der Orangerie des Hotels Groot Warnsborn: Die junge Pianistin Iris Hond fliegt mit ihrem Flügel bisweilen den Traditionen ihres Genres davon, um auf einem fahrenden Anhänger oder einem Pop-Festival zu landen und das Publikum mit Klassikern und eigenen Werken zu verzaubern: Ein pianistischer Höhenflug! Trotz ihres jugendlichen Alters (*1987) ist Iris Hond schon an vielen begehrswerten Orten aufgetreten. Wie wär's mit dem Amsterdamer Concertgebouw, dem Times Square, der Heineken Music Hall oder einem ausverkauften „Gelredome“ als Support von Diana Ross? Sie gewann schon in jungen Jahren verschiedene Preise und absolvierte zahlreiche Masterclasses. So wurde sie z.B. als einzige niederländische Pianistin zum



SO/ZO
24.10.
15 H

Aspen Music Festival nach Colorado eingeladen. Im exklusiven Ambiente der Orangerie des Hotels Groot Warnsborn, zwischen lauschigen englischen Terrassengärten, präsentiert die Pianistin, musikalisch unterstützt von der Mezzosopranistin Maria Fiselier, unter anderem Werke von Chopin und Liszt.

EXTRAS

ARRANGEMENT

- Overnachting (tweepersoonskamer 23.-24.10.) inclusief ontbijt bij Landgoed Hotel Groot Warnsborn****, Bakenbergweg 277, 6816 VP Arnhem: Luxe midden in het natuurschoon van een uitgestrekt landgoed
 - 3-gangendiner in restaurant ‘La Belle Source’ van Hotel Groot Warnsborn
 - Concertbezoeken: ‘Pianiste met vleugels’ en ‘Nieuwe wegen en oude sagen’ op 23.10. (p. 69)
- Prijs vanaf € 130 p.p.**

ARRANGEMENT

- Übernachtung (DZ 23.-24.10.) mit Frühstück im Landgut Hotel Groot Warnsborn****: Historisches Flair und moderne Annehmlichkeiten inmitten eines ausgedehnten Landguts
 - 3-Gang-Menü im Restaurant „La Belle Source“ des Hotels Groot Warnsborn
 - Konzertbesuche: „Pianistischer Höhenflug“ sowie „Neue Wege und alte Sagen“ am 23.10. (S. 69)
- Preis ab € 130,- p.P.**

SO/ZO 24.10., 17 H

KAMP-LINTFORT I EVANGELISCHE KIRCHE HOERSTGEN

Susanna

Orgelklänge des 16. Jahrhunderts um eine badende Schönheit im alten Testament

Orgelklanken uit de 16e eeuw, badende schoonheid uit het Oude Testament

Christian Rieger, Orgel

2007 fiel eine antike Nacktszene beim Landesbetrieb Straßenbau NRW in Ungnade, weil sie – auf einem Plakat für eine Ausstellung werbend – die „Aufmerksamkeit der Autofahrer für den Straßenverkehr“ beeinträchtige. Ordnungshüter des christlichen Abendlandes kennen bis heute kaum Ausnahmen für die Genehmigung unverhohlener Nacktdarstellungen in der Öffentlichkeit. Eine von ihnen gilt einer jungen Dame namens Susanna. Trotz ihrer spärlichen Bekleidung repräsentiert sie die ganze Tugend des Alten Testaments: Beim Bade von hohen Würdenträgern beobachtet, erpresst und belästigt, blieb sie keusch und treu. Das legendäre Moral- und Kriminalstück wurde unzählige Male in Malerei gebannt. Aber auch in der Musik sind Balladen über die standhafte Schönheit ein beliebtes Sujet. Das Programm mit Christian Rieger, gefragter Experte für historische Tasteninstrumente, greift Adaptionen von Orlando di Lassos Madrigal „Susanna un jour“ auf und erweckt so die Faszination für musikalische Dichtungen über die gottesfürchtige Helden auf der ältesten spielbaren Orgel der Niederrheinregion zu neuem Leben.

In 2007 viel een klassieke naaktscène bij de organisatie ‘Landesbetrieb Straßenbau NRW’ in ongenade, omdat zij, door middel van een poster voor een expositie, de aandacht van de automobilisten voor het verkeer en de weg zou afleiden. De ordebewakers van het christelijke Europa kunnen tot op heden geen goedkeuring geven voor openlijke naaktheid.

Een voorbeeld hiervan is een jonge dame genaamd Susanna. Ondanks haar schaarse kleding, representeert zij de deugd van het Oude Testament: bij het baden waargenomen door hoogwaardigheidsbekleders, afferperst en geïntimideerd, bleef ze kuis en trouw. Het legendarische stuk van moraal en criminaliteit is ontelbare kerken in de schilderkunst vastgelegd. Maar ook in de muziek zijn ballades over de standvastige schoonheid



© ARTEMISIA GENTILESCHI

een favoriet onderwerp. Het programma met Christian Rieger, gewild expert op het gebied van historische toetsinstrumenten, bewerkte Orlando di Lassos Madrigal ‘Susanna un jour’ en roept zo de fascinatie voor muzikale gedichten over de godvrezende heldin tot leven, op het oudste bespeelbare orgel in de Niederrhein.

In Kooperation mit | In samenwerking met
Evangelische Kirche Hoerstgen

David gegen Goliath | David tegen Goliath

Johann Kuhnau (1660-1722): Musikwerdung eines biblischen Scharmützels | Johan Kuhnau (1660-1722):
Een bijbelse schermutseling op muziek

Léon Berben, Orgel, Cembalo | Frank Arnold, Sprecher

Das Konzert wird von Deutschlandradio Kultur aufgezeichnet. | Het concert wordt door Deutschlandradio Kultur geregistreerd.

Mit diesem Duell kann sich kein Boxkampf messen – werfen Sie das Kopfkino an und lassen Sie sich an den Schauplatz eines legendären Zweikampfs versetzen: David vs. Goliath. Bei der musikalischen Umsetzung von Johann Kuhnau's „biblischen Sonaten“ auf Orgel und Cembalo hat der Zuhörer die Chance, dem Geschehen hautnah beizuwohnen: Kuhnau's „Klangrede“ vom Kleinen gegen den Großen setzt das Pochen und Trotzen Goliaths ebenso wirkungsvoll in Szene wie das Zittern der Israeliten vor dem schier übermächtigen Feind oder den Kampf mit Pfeilwürfen und wilden Fluchtszenen. In der Konstellation Instrument und Sprecher greifen Léon Berben und Frank Arnold außerdem die Idee einer Synchronlesung auf und verbinden Kuhnau's Musik mit seinen erläuternden Texten: Ein Konzept des niederländischen Cembalisten Gustav Leonhardt, das bereits in den 70-er Jahren europaweit begeisterte, kann hier neu entdeckt werden. Erleben Sie das Werk eines barocken Pioniers der Programmamusik in beeindruckender Bearbeitung und begegnen Sie einem packenden Schöpfungsmythos der jüdischen Kultur.

Bij dit duel valt elke bokswedstrijd in het niet. Laat daarom uw fantasie de vrije loop en verplaats u naar het toneel van een legendarische tweestrijd: David vs. Goliath. Bij de muzikale vertaling van Johann Kuhnau's ‘bijbelse sonaten’ op orgel en cembalo krijgt het publiek de kans dit gevecht van dichtbij mee te maken. Kuhnau's compositie bonkt en gront, als Goliath opkomt, je kunt het sidderen van de Israelieten voor de overmachtige vijand horen en ook de strijd met pijlworpen en wilde vluchtscenes is levensecht. In de setting instrument-spreker grijpen Léon Berben en Frank Arnold bovendien terug op het idee van de synchronlezing; verbinden de muziek van Kuhnau wordt verbonden met diens verkla-

rende teksten. Het concept van de Nederlandse cembalist Gustav Leonhardt, dat al in de 70er jaren in heel Europa opzien baarde, kan hier nu herontdekt worden. Maakt u kennis met het werk van de barokke pionier van de programmamuziek en ervaart u een boeiende ontstaansmythe van de Joodse cultuur.

Veranstalter | Organisatie

Kempen Klassik e.V. in Zusammenarbeit mit dem Deutschlandradio Kultur und dem Verein König-Orgel in der Paterskirche e.V.

SA/ZA
30.10.
20 H





© MARC ELSE SCHWARZENBERGER



SA/ZA
30.10.
19.30 H

vinum et musica

Mythos Antike wird in Neuss zur Gegenwart Mythen uit de klassieke oudheid komen tot leven in Neuss

Musica Romana: Susanne Rühling, Archäologin, Leiern, Laute, Panflöten, Gesang, Trommeln und Perkussion | Albin Paulus, Musikwissenschaftler, Rohrblattinstrumente, Flöten, Perkussion und Gesang | Merit Zloch, Archäologin, Harfen, Rohrblattinstrumente, Gesang, Flöten und Perkussion | Justus Wilberg, Musikwissenschaftler, Orgeln, Flöten | Jutta Knur, Tanzpädagogin, Rohrblattinstrumente, Querflöte, Trommeln, Saiteninstrumente und Gesang

Panflöte, Oboe, Leier, Trommeln, Zimbeln oder gar Orgel: Das Instrumentarium der Antike kennen wir aus Mosaiken und Reliefs, von Öllampen und Vasen. Musik spielte offensichtlich auf den Straßen und in den Palästen dieser Ära – und gewiss auch in den römischen Kolonien im Rheinland – eine große Rolle. Aber wie klang sie? Das ist bis heute ein Mysterium. Das Ensemble Musica Romana hat sich zusammengeschlossen, um den Schleier ein wenig zu lüften. Die fünf Wissenschaftler und Musiker betreiben Quellenforschung, rekonstruieren, arrangieren, bauen Instrumente nach. Und präsentieren uns heute Musik und Tanz der griechischen und römischen Antike historisch fundiert und gleichzeitig überraschend harmonisch, sinnlich und unterhaltsam. So wird der Mythos „Antike am Niederrhein“ in der alten Römerstadt Neuss quirlig und lebendig Gegenwart. Und gewinnt mit dem Besuch der Ausstellung über römische Gaumenfreuden und einer Führung durch die historischen Gewölbekeller der Innenstadt noch manchen Aspekt hinzu.

Panfluit, hobo, lier, trommels, cimbalen en zelfs het orgel: het instrumentarium van de klassieke oudheid kennen we uit mozaïeken en reliëfs, van olielampen en vazen. Muziek speelde ogenschijnlijk een grote rol op de straten en in de paleizen van deze tijd – en vast en zeker ook in de Romeinse koloniën in het Rijnland. Maar hoe deze muziek klonk is tot op de dag van vandaag een mysterie. Ensemble Musica Romana is opgericht om

deze sluier op te lichten. De vijf wetenschappers en musici onderzoeken, reconstrueren, arrangeren en bouwen instrumenten na. En ze presenteren ons vanavond de dag muziek en dans uit de Griekse en Romeinse oudheid – historisch verantwoord en tegelijk verrassend harmonisch, prikkelend en onderhoudend. Zo wordt de mythe van de oudheid in de Niederrhein in de oude Romeinse stad Neuss springelvend. En krijgen, met een bezoek aan de tentoonstelling over de Romeinse keuken en een rondleiding door de historische gewelfkelder van de binnenstad, nog een extra dimensie.

Veranstalter | Organisatie
Clemens-Sels-Museum Neuss

EXTRAS

ARRANGEMENT TAGESAUSFLUG

- Privatführung durch die historischen Gewölbekeller der Innenstadt
- Mittagsimbiss im Kellerlokal Pozo Quirino
- Führung durch die Ausstellung „Grenzenlose Gaumenfreuden – Essen und Trinken in römischer Zeit“ im Clemens-Sels-Museum
- Konzertbesuch

Preis € 34,- p.P.

DAGARRANGEMENT

- Privé rondleiding door de historische gewelvenkelder van de binnenstad
- Lunch in Kellerlokal ‘Pozo Quirino’
- Rondleiding door de tentoonstelling ‘Grenzenlose Gaumenfreuden – Essen und Trinken in römischer Zeit’ in het Clemens-Sels-Museum
- Concertbezoek

Preis € 34,- p.p.

SA/ZA 30.10., 20.30 H

NIJMEGEN | THEATER HET BADHUIS

Helias uit Nijmegen | Helias aus Nimwegen

De legende van de zwaanriddler | Die Sage vom Schwanenritter

Lunapark Ensemble i.s.m. Astrid Lampe, Mustafa Stitou, Saskia de Jong, H.H. ter Balkt en prof. dr. Johan Oosterman

Het verhaal van Helias, de Zwaanriddler, is een middeleeuwse sage over een raadselachtige held die aankomt over de rivier in een bootje dat wordt getrokken door een zwaan. Hij verdedigt met succes de eer van de hertogin van Brabant, huwt met de schone jonkvrouw, maar verbiedt haar ooit te vragen naar zijn herkomst. Een huwelijjk, een vraag die niet gesteld mag worden en het drama dat zich ontvouwt als deze toch gesteld wordt. Literair Productiehuis Wintertuin vroeg vier dichters, die hun sporen in de Nederlandse literatuur reeds ruimschoots verdienstelijk hebben, om deze oude legende – die in verschillende Europese steden als Antwerpen, Tongeren en Kleef in andere versies ook bekend is - nieuw leven in te blazen. De ontstane gedichten werden vervolgens door Anthony Fiumara en Arnold Marinissen, leiders van het ensemble Lunapark en ware muziekpioniers, verwerkt tot een sprankelende compositie. Lunapark is een jong ensemble dat bekend staat om haar avontuurlijke repertoirekeuze. Voorafgaand aan de uitvoering zal prof. dr. Johan Oosterman, hoogleraar Oudere Nederlandse Letterkunde aan de Radboud Universiteit Nijmegen, een lezing geven over de legende.

Die mittelalterliche Sage von Helias, dem Schwanenritter, erzählt von einem geheimnisvollen Helden, der über den Fluss in einem kleinen, von einem Schwan gezogenen Boot anreist. Er verteidigt die Ehre der Herzogin von Brabant, ehelicht die schöne Jungfrau, aber verbietet ihr,



© VPRO - VRIJE GELUIDEN

SA/ZA
30.10.
20 H

sie jemals nach seiner Herkunft zu fragen. Das Drama beginnt, als die Frage dennoch gestellt wird... Das kommt Ihnen bekannt vor? Kein Wunder – im deutschsprachigen Raum firmiert Helias als Lohengrin. Das Literair Productiehuis Wintertuin bat vier angesehene niederländische Literaten, die alte Sage, die europaweit in vielen Versionen existiert, mit neuem Leben zu erfüllen. Die so entstandenen Gedichte wurden durch Anthony Fiumara und Arnold Marinissen, Leiter des abenteuerlustigen jungen Ensembles Lunapark, zu einer sprühenden Komposition verarbeitet. Vor der Aufführung wird Prof. Dr. Johan Oosterman, Professor für Ältere Niederländische Literatur an der Radboud Universität Nimwegen, einen Vortrag zur Sage halten.

In Zusammenarbeit mit | In samenwerking met
Literair Productiehuis De Wintertuin



© JARKO AIKENS

SO/ZO 31.10., 11 H
WESEL I LUTHERHAUS

Memento mori – Carpe diem

Lyrik und Klangrede zwischen Sinneslust und Todesnähe | Lyriek en voordracht tussen genot en sterfelijkheid

Johanna Seitz, Barockharfe | Frank Arnold,
Rezitation

Der Gegensatz zwischen Wirklichkeit und Kunstwelt im 17. Jahrhundert könnte kaum größer sein: Während sich auf den Bühnen verspielte Nymphen und mythische Halbgötter vor idyllischer Szenerie tummeln, tobt in der Außenwelt der Dreißigjährige Krieg. Aus dem allumfassenden Trauma dieses Krieges erwächst in Europa ein starkes Gefühl der eigenen Vergänglichkeit, das memento mori. Allerdings befeuert jene empfundene Sinnlosigkeit allen Tuns auch den Wunsch, das irdische Dasein im Hier und Jetzt – nach dem Motto „carpe diem“ – zu Vergnügen und Genuss zu nutzen. Frank Arnold und Johanna Seitz erforschen mit Rezitation und Harfe die zerrissene barocke Seelenlandschaft zwischen Diesseits und Jenseits, Sein und Schein, Todsnähe und Sinneslust. Die innige Verflechtung von gesprochenem Wort und musizierter Klangrede verleiht der Lebenswirklichkeit des Zeitalters eine plastische, fast greifbare Dimension. Der abwechslungs- und kontrastreiche Vortrag lädt den Zuhörer auf berührende Weise ein, in eine Welt zwischen sinnenfroher Illusion und todesnäher Wirklichkeit einzutauchen.

© MUSIKAKADEMIE BELLERSEN



SO/ZO
31.10.
11 H

Het contrast tussen de realiteit en de kunstwereld in de 17e eeuw kon nauwelijks groter zijn: terwijl op de podia speelse nimfen en mythische halfgoden voor een idyllische decor stoeien, woedt in de buitenwereld, de Dertigjarige Oorlog. Uit de overweldigende ervenis van deze oorlog, vloeit in Europa een sterk besef van de eigen sterfelijkheid voort, het memento mori. Ondertussen bestrijdt men de oogenschijnlijke zinloosheid van het leven met de wens tijdens het aards bestaan in het hier en nu te leven - naar het motto carpe diem - voor plezier en genot. Frank Arnold en Johanna Seitz onderzoeken met voordracht en harp het verscheurde barokke zielenlandschap tussen deze wereld en het hiernamaals, tussen werkelijkheid en schijn, sterfelijkheid en genot. De intieme versmelting van gesproken woord en muziek wekt de klassieke oudheid tot leven in een beeldende, bijna tastbare dimensie. De gevarieerde en contrastrijke presentatie nodigt het publiek uit om zich op een ontroerende manier onder te dompelen in een wereld tussen zintuiglijke illusie en sterfelijke realiteit.



© HANS PETER SCHAEFER

Veranstalter | Organisatie
R(h)ein – Kultur – Welt e. V. Wesel



Frank Groothof speelt Peer Gynt | Frank Groothof spielt Peer Gynt

Spannend verhaal op muziek van Edvard Grieg | Eine spannende Erzählung zu Musik von Edvard Grieg
Frank Groothof, zang, dans, verhaal

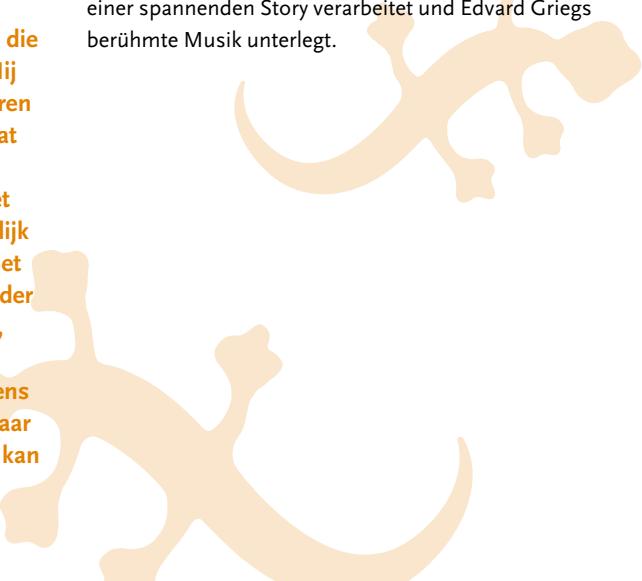


© DICK BUVALDA

vergeten, stuurt hij haar ook snel weer terug. In zijn dorp kan hij zich voorlopig niet meer vertonen, dus zwerft hij een tijdje in de bergen en verder... Wat volgt is een zoektocht naar zijn ware ik – vol omwegen, teleurstellingen en avonturen. Frank Groothof (14 februari 1947, Amsterdam) heeft een rijk oeuvre aan kindervoorstellingen op zijn naam staan, maar is bij het grote publiek vooral bekend van zijn werk voor de Nederlandse Sesamstraat en Het Klokhuis.

Peer Gynt ist ein Abenteurer, der sich in der Enge seines Dorfes gefangen fühlt. Weder will er arbeiten noch lernen; er will etwas erleben, tanzen und sich amüsieren. Doch sein Leben verändert sich dramatisch, als sein Freund Matz Ingrid heiratet. Auf der Hochzeitsfeier kommt heraus, dass die Braut insgeheim in Peer verliebt ist. Peer trifft indes ein anderes Mädchen, Solveig, und bittet sie zum Tanz. Aber weil deren Vater ihr verboten hat, mit Peer zu tanzen, betrinkt er sich, um anschließend sturztrunken die Braut zu entführen... Das ist der Beginn einer wahren Odyssee, für Kinder und Erwachsene frei nach dem Bühnenstück von Henrik Ibsen gesungen, gespielt und getanzt von Frank Groothof, der einem breiten Publikum durch seine Arbeit für die niederländischen Version von „Sesamstraße“ und die Kindersendung „Het Klokhuis“ bekannt ist. Zusammen mit Ries Moonen hat er das Drama zu einer spannenden Story verarbeitet und Edvard Griegs berühmte Musik unterlegt.

Peer Gynt is een markant figuur, een vrijbuiter, die zich gevangen voelt in zijn bekrompen dorp. Hij wil niet werken of een vak leren; hij wil avonturen beleven, dansen en vrolijk zijn. Zijn leven en dat van zijn moeder verandert drastisch vanaf het moment dat zijn vriend Matz gaat trouwen met Ingrid. Op de bruiloft blijkt dat de bruid heimelijk verliefd is op Peer en eigenlijk helemaal niet met Matz wil trouwen. Peer ontmoet echter een ander meisje, Solveig, en vraagt haar ten dans. Maar, omdat zij van haar vader niet met Peer mag dansen, zet hij het op een drinken om vervolgens stomdronken de bruid ontvoeren. Hij neemt haar mee de bergen in, maar omdat hij Solveig niet kan



SO/ZO 31.10., 17 H

WESEL-BISLICH I NEUHOLLANDSHOF



La danse de Puck

Musikalisch-literarischer Exodus in eine ferne Welt – mit Claude Debussy und Rolf Clostermann

Muzikaal-literaire exodus in een verre wereld – met Claude Debussy en Rolf Clostermann

Kledia Stefani, Klavier I Rolf Clostermann, Rezitation

Wohin sind sie verschwunden, die Fabelwesen aus Mythen und Legenden, all die Feen, Kobolde und Trolle und – vor allem – warum? In der Kulturscheune des Neuhollandshofs erzählt uns Rolf Clostermann die Geschichte vom Auszug der Zwerge aus der zivilisierten Welt, die mit dem Bau einer Autobahn den heimischen Hügel der Naturgeister zu zerstören droht. Die Flucht vor Fortschrittshörigkeit und Technisierung führt in das legendäre „Truksvalin“. Clostermanns Fantasy-Epos erfährt in dieser Veranstaltung eine musikalische Verdopplung: mit Claude Debussys „Préludes pour piano“. Die sphärischen Harmonien des Klangzauberers, Gebilde aus Farben und Poesie, entführen den Hörer endgültig in eine ferne Sagenwelt. Seien sie also aufmerksam beim titelgebenden „Tanz des Puck“. Zwergwüchsige Elfen der nordischen Sagenwelt leben bevorzugt auf Bauernhöfen und gewiss dort, wo – wie auf dem Demeterhof der Familie Clostermann in Bislich – Landbau nach den Regeln der Natur betrieben wird: Vielleicht lässt sich bei diesem buchstäblich fantastischen Klangerlebnis einer von ihnen aus seinem Versteck locken?

Waar zijn ze gebleven? De fabelachtige wezens uit mythen en legenden, de feëën, de kabouteren en de trollen? Waarom zijn ze verdwenen? In de culturschuur van het Neuhollandshofs vertelt Rolf Clostermann het verhaal van de uittocht van de dwergen uit de geciviliseerde wereld die met de bouw van een snelweg de heuvel van de naturgeesten dreigt te vernietigen. De vlucht voor de afhankelijkheid van de vooruitgang en de techniek leidt naar het legendarische 'Truksvalin'. Clostermanns fantasie-epos wordt muzikaal verdubbeld met Claude Debussy's 'Préludes pour piano'. De sfeervolle harmonieën van de klanktovenaar, compositie uit kleuren en poëzie, nemen de luisteraar voorgoed mee in een verre sagenwereld. Let dus op als 'La danse de Puck' begint. Dwergachtige elfen uit sagenwereld van het noorden leven bij voorkeur op boerderijen en voornamelijk daar waar –

zoals op Demeterhof van de Familie Clostermann in Bislich – de landbouw nog naar de regels van de natuur wordt bedreven. Misschien laat een elfje zich nog uit haar geheime schuilplekje lokken met deze fantastische muziek.

Veranstalter I Organisatie

Rolf Clostermann, Neuhollandshof

SO/ZO
31.10.
17 H





SO/ZO 31.10., 20 H
KLEVE I STADTHALLE

SO/ZO
31.10.
20 H

Above all heavens

„Saul“ – Oratorium von Georg Friedrich Händel in drei Akten für Soli, Chor und Orchester

‘Saul’ – Oratorium van Georg Friedrich Händel in drie bedrijven voor solisten, koor en orkest

Thomas Peter, Bass – Saul | Kai Wessel, Countertenor – David | Frank Fritschy, Tenor – Jonathan | Mirjam Hardenberg, Sopran – Michal | Barbara van den Boom, Sopran – Merab | N.N., Tenor | Stefan Burs, Bass
Vokalensemble der Ev. Kirchengemeinde Kleve | Florilegium Musicum | Thomas Tesche, Musikalische Leitung

Der 1739 in London uraufgeführte „Saul“ steht für Händels glorreiche Rückkehr von der italienischen Oper zum englischsprachigen Oratorium. Der Anlass ist eher banal: Dem Opernunternehmer Händel ging das Geld aus, und in dieser Gattung waren die kostspieligen italienischen Starsänger entbehrliech, die Kosten für aufwändige Szenerie entfielen. Das tut dem Ergebnis keinen Abbruch, im Gegenteil: Musikalisch ist Händel hier Einzigartiges gelungen; in der Vereinigung des italienischen Opernprinzips mit der Gattung des Anthems, der englischen Chorkomposition, entstand ein Werk von enormer atmosphärischer Dichte und überbordender Klangfantasie. Auch in dramaturgischer Hinsicht gilt das Oratorium – vor allem aufgrund seiner detaillierten Figurenzeichnung – als Meisterwerk. Der biblische, von mancher Legendenbildung gespeiste Stoff erfreute sich zu Händels Zeit großer Beliebtheit und nimmt uns auch heute noch gefangen. Unter der Leitung von Thomas Tesche und auf Originalinstrumenten begleitet vom Florilegium Musicum versprechen namhafte Solisten einen Hörgenuss auf höchstem Niveau.

De voor het eerst in 1739 in Londen opgevoerde ‘Saul’, staat voor Händel voor de glorieuze terugkeer van de Italiaanse opera naar een Engelstalig oratorium. De

reden is nogal banaal: het geld van de opera-ondernehmer van Händel was op, en in dit genre waren de dure Italiaanse sterzangers misbaar. Dat deed geen afbreuk aan het resultaat, in tegendeel: muzikaal heeft Händel hier iets unieks neergezet. Hij heeft beginselen uit de Italiaanse opera verenigd met kerkgezang en door de samenstelling van het Engels koor, heeft hij een werk gemaakt van een enorme atmosferische dichtheid en uitbundige verbeelding.

Ook in dramaturgisch opzicht geldt het oratorium – vooral vanwege zijn gedetailleerde karakters – als een meesterwerk. De bijbelse stof, gevoed door legendes, genoot grote populariteit in de tijd van Händel en kan ons nog steeds boeien.

Onder leiding van Thomas Tesche en op originele instrumenten begeleid door Florilegium Musicum, beloven gerenommeerde solisten u een luisterervaring op het hoogste niveau.

Rahmenprogramm | Raamprogramma
19 H „Das dritte Ohr“, Konzerteinführung

Veranstalter | Organisatie
Konzerte der Stadt Kleve in Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde Kleve

SA/ZA 4.9.- SO/ZO 17.10., DI-SA 15-18 H, SO 11-18 H

STÄDTISCHE GALERIE IM PARK, RATHAUSPARK 1, D-41747 VIERSEN

FR/VR 22.10 – SO/ZO 24.10., FR 15-18 H, SA 10-13 H, SO 13-17 H

STADTBIBLIOTHEK MEERBUSCH, DR.-FRANZ-SCHÜTZ-PLATZ 1, D-40667 MEERBUSCH

Märchen, Mythen und Legenden Sprookjes, mythen en legenden

Eine Ausstellung aus der Graphischen Sammlung der Stadt Viersen | Een tentoonstelling uit de grafische verzameling van de stad Viersen

Dass die Muziek Biennale Niederrhein Legenden fürs Ohr bietet, versteht sich von selbst. In Kooperation mit der Städtischen Galerie im Park Viersen gesellt sich Sagenhaftes fürs Auge hinzu: Unter dem Titel „Märchen, Mythen und Legenden“ werden Werke aus der umfangreichen Graphischen Sammlung der Stadt präsentiert. Dabei kommen vielfältige Aspekte des Festivalthemas zum Tragen. Präsentiert wird zum Beispiel Druckgrafik von Lucas Cranach, Albrecht Dürer und Hendrick Goltzius – Meister des 16. Jahrhunderts, die in den Darstellungen antiker Götterwelten und

biblischer Mythen gleichermaßen zuhause waren. Ein weiterer Schwerpunkt der Schau befasst sich mit literarischen Mythen, indem er Illustrationen zu Prosa- und Bühnenwerken zeigt. Eine Begegnung mit modernen Mythen macht sich u.a. an Joseph Beuys „Schamanentrommel“ fest. Wie junge Augen heute auf Legenden blicken, erfährt der Betrachter schließlich anhand von Arbeiten aus Viersener Schulen und Kindertagesstätten aus dem Schuljahr 2009/10 zum gleichen Themenkreis.

Teile der Ausstellung wandern nach der Viersener Finissage in die neue Stadtbücherei in Meerbusch.

SO/ZO
31.10.
20 H



Dat de Muziek Biennale Niederrhein zicht richt op legendes voor het oor, is logisch. Maar daaraan wordt in samenwerking met de Städtischen Galerie im Park Viersen een fabelachtige beleving voor het oog aan toegevoegd. Onder de titel 'Sprookjes, mythen en legenden' worden werken uit de omvangrijke grafische verzameling van de stad gepresenteerd. Daarbij komen diverse aspecten van het festivalthema aan bod. Zo wordt bijvoorbeeld grafiek van Lucas Cranach, Albrecht Dürer en Hendrick Goltzius getoond – meesters van de 16de eeuw, die in de verbeelding van klassieke godenwerelden en bijbelse mythen goed thuis waren. Een ander zwaartepunt van de expositie zijn literaire mythen; het toont illustraties van proza en toneelstukken. De moderne mythe wordt onder meer door de 'Schamanentrommel' van Joseph Beuys vertegenwoordigd. Tenslotte krijgt de bezoeker met het werk van scholieren uit Viersen - schooljaar 2009/10 – inzicht hoe de jeugd vandaag de dag tegen dit thema aankijkt.

Delen van deze tentoonstelling zijn na de finissage in de nieuwe bibliotheek van Meerbusch te zien.

Impressum Colofon

ViSdP

Kulturraum Niederrhein e.V.
www.kulturraum-niederrhein.de
Christian Weisbrich, Vorsitzender | Voorzitter
Stichting Muziek Biennale Niederrhein
Jos Caubo, Henk van der Zand en Silke Weich

Festivalleitung | Festivalleiding

Dr. Ingrid Misterek-Plagge, Kulturraum Niederrhein e.V. | Marcel Tabbers, Haringwurst, Stichting Muziek Biennale Niederrhein

Künstlerische Leitung | Artistieke leiding

Stephan Froleyks, Jos Frusch, Sigrun Hintzen, Wolfgang Kostujak, Peter Onstein, Beate Schüler, Cor van Wageningen u.a.

Touristische Angebote | Toeristische arrangementen

Claudia Holthausen, Marcel Tabbers

Infoservice | Inlichtingen

Kulturraum Niederrhein e.V. , Tel. +49 (0)2152-8097994 | Stichting Muziek Biennale Niederrhein, Tel. +31 (0)77-8515515

Texte und Redaktion | Teksten en redactie

Claudia Holthausen, Steffen Gerz

Übersetzungen | Vertalingen

Haringwurst

Kommunikation | Communicatie

Kulturraum Niederrhein e.V.,
Pressestelle, Tel. +49 (0)2152-8097993,
deutschland@muziekbiennale.eu | Marcel Tabbers, Haringwurst, Tel. +31 (0)77-8515515,
info@haringwurst.nl

Grafik | Vormgeving

Jane Klein, OptimaForma, Nijmegen

Druck | Druk

B.o.s.s Druck und Medien GmbH, Goch

Stand Mai 2010

Änderungen vorbehalten | Wijzigingen voorbehouden

Die Muziek Biennale Niederrhein ist eine Gemeinschaftsproduktion des Kulturraum Niederrhein e.V., der Stichting Muziek Biennale Niederrhein und der teilnehmenden Konzertveranstalter und Bühnen. Wenn nicht anders angegeben, ist der Veranstalter der Kulturraum Niederrhein e.V. bzw. die Stichting Muziek Biennale Niederrhein.

De Muziek Biennale Niederrhein is een gezamenlijke productie van Kulturraum Niederrhein e.V., Stichting Muziek Biennale Niederrhein en de deelnemende concertorganisaties en podia. Indien niet anders vermeld is de organisatie in handen van Kulturraum Niederrhein e.V. respectievelijk Stichting Muziek Biennale Niederrhein.

Deutschland

Kulturraum Niederrhein e.V.
Thomasstraße 20 | D-47906 Kempen
Tel. +49 (0) 02152-8098910
Fax +49 (0) 02152-8098964
deutschland@muziekbiennale.eu
www.muziekbiennale.eu

Nederland

Stichting Muziek Biennale Niederrhein
Valuasstraat 34 | NL-5911 EN Venlo (Q4)
Tel. +31 (0)77-8515515
nederland@muziekbiennale.eu
www.muziekbiennale.eu

Copyright and produced by Kulturraum Niederrhein e.V. und Stichting Muziek Biennale Niederrhein | All rights reserved

Förderer und Sponsoren Subsidienten en sponsoren

Wir danken allen Förderern, Sponsoren und Partnern des Festivals, insbesondere
We bedanken alle subsidiënten, sponsoren en partners van het festival, in het bijzonder

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kreis Wesel
an Niederrhein

provincie limburg



provincie
Gelderland



Deutschlandradio Kultur





Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland

Die Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland ist eine Einrichtung aller rheinischen Sparkassen, deren Kulturarbeit sie ergänzt. Seit der Gründung fördert die Stiftung herausragende Projekte in den Bereichen Malerei, Bildende Kunst, Musik, Literatur und Kulturgeschichte mit bisher mehr als 9 Millionen Euro.

Mit der Vergabe des Großen Kulturpreises ehrt die Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland zudem eine künstlerische Persönlichkeit, die mit dem rheinischen Kulturräum verbunden ist. Neben dem Großen Preis und dem Förderpreis vergibt die Stiftung bereits seit 13 Jahren einen Jugend-Kulturpreis, mit dem das herausragende Engagement von Einrichtungen ausgezeichnet wird, die Kindern und Jugendlichen kulturelle Werte vermitteln und sie zu eigenem kreativen Ausdruck anregen.

Sparkassen-Kulturstiftung
Rheinland
Kirchfeldstr. 60
40217 Düsseldorf

www.rsgv.de



Denken. Fühlen. Wissen.

Einfach gute Musik ...

›Konzert‹ im Deutschlandradio Kultur

Das pointierte Angebot für alle, die Abwechslung lieben. Altes und Brandneues: Sinfoniekonzerte, Klangexperimente, Kammer- und Klavierkonzerte. Oder: Operetten und Oratorien. Immer mittwochs: Rock, Pop, Jazz, Folk live. Der Samstag ist Operntag: mit ausgewählten Produktionen von renommierten und innovativen Bühnen.



täglich • 20:03
Konzert



samstags • 19:05
Oper

Kultur ist überall.®

Weitere Informationen:
Hörservice 0221-345-1831
oder www.dradio.de

Deutschlandradio Kultur